



# Aktuelle Änderungen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht 2024/2025

IHK Lahn-Dill, 29. Januar 2025

## Inhalt

- I. Statistik / Außenhandel
- II. Zollrecht
- III. Warenursprung und Präferenzen
- IV. Exportkontrolle und Embargos
- V. Ausländische Vorschriften

# Herausforderungen 2025



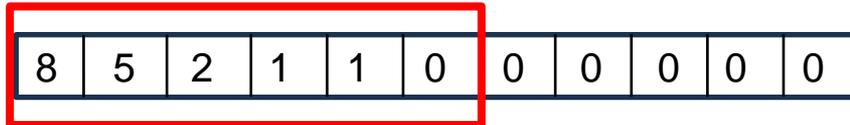
# I. Statistik / Außenhandel



# I. Warennummern

Beispiel:  
Codenummer

Magnetbandgeräte



85



Kapitel - Harmonisiertes System

8521



Position - Harmonisiertes System

8521 10



Unterposition - Harmonisiertes System

8521 1000



Unterposition - Kombinierte Nomenklatur (Ausfuhr)

8521 1000 00



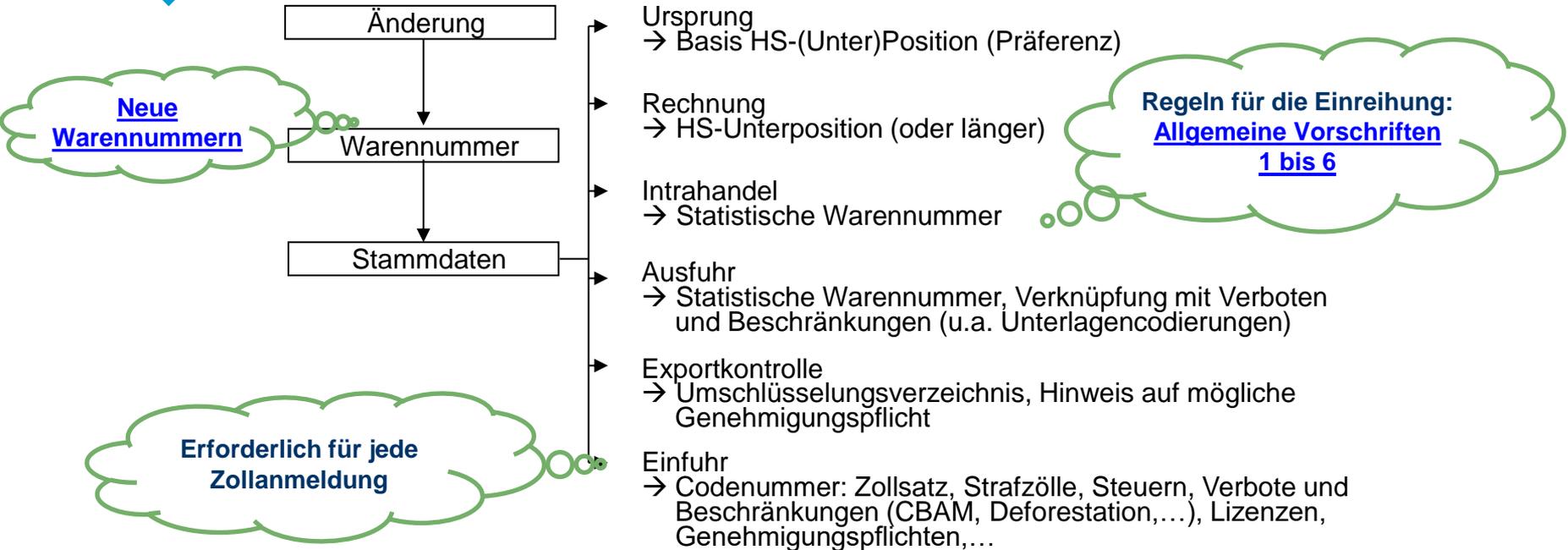
Unterposition - TARIC

8521 1000 00 0



Codenummer - Elektronischer Zolltarif

# I. Warennummern: überall präsent



# I. Änderungen KN 2025

0302 - 0305

- Haifische / Flossen

0702

- Tomaten

2710

- Phenyle

2903 - 2931

- Kohlenwasserstoffe
- Verbindungen mit Stickstoff-Funktionen
- Organische Verbindungen

3102

- Stickstoffdüngemittel

4401

- Holzabfälle

4411

- Laminat

8503

- Teile für Maschinen der Position 8501/8502

8521

- Magnetbandgeräte

8527

- Rundfunkempfangsgeräte

8528

- Fernsehempfangsgeräte

8529

- Zusammengesetzte elektronische Schaltungen (Baugruppen)

# I. Änderungen und Gegenüberstellung

Tabell e Nr.	Art der Änderung der Warennummer	Erläuterung
<b>1</b>	Gegenüberstellung Gesamt einschließlich Umsetzungsverhältnis 2024:2025	Alle Änderungen von Warennummern des Jahres 2024 im Vergleich zum Jahr 2025 einschließlich Umsetzungsverhältnissen 2024 zu 2025
	darunter:	
	.....Umsetzungsverhältnis 1:1	Eine Warennummer aus 2024 wird durch genau eine Warennummer in 2025 ersetzt.
	.....Umsetzungsverhältnis m:1	Mehrere Warennummern aus 2024 werden zu einer neuen (bzw. wiederverwendeten) Warennummer in 2025 zusammengefasst.
	.....Umsetzungsverhältnis 1:n	Eine Warennummer aus 2024 wird auf mehrere neue (bzw. wiederverwendete) Warennummern in 2025 aufgeteilt.
	.....Umsetzungsverhältnis m:n	Mehrere Warennummern des Jahres 2024 werden mehreren neuen (bzw. wiederverwendeten) Warennummern in 2025 zugeordnet.
<b>2</b>	Für ungültig erklärt ab 2025	Diese Warennummern sind ab 2025 nicht mehr gültig.
<b>3</b>	Neu aufgenommen ab 2025	Hierbei handelt es sich um neu im Jahr 2025 hinzugefügte Warennummern.
<b>4</b>	Wiederverwendet (inhaltlich geändert)	Die Warennummer bleibt gleich, es ändert sich jedoch der von der Nummer erfasste Inhalt.

zu 2) Folgende Warennummern 2024 verlieren ab 01.01.2025 die Gültigkeit

WA2024	WA2024	WA2024	WA2024	WA2024	WA2024
0302 81 80	2710 19 43	3102 10 10	8503 00 99	8528 71 11	8529 90 18
0303 81 90	2710 91 00	4401 49 00	8521 10 20	8528 71 15	8529 90 20
0303 92 00	2903 89 80	4411 13 92	8521 10 95	8528 71 19	8529 90 40
0304 88 19	2929 90 00	4411 14 92	8527 21 20	8528 71 91	8529 90 65
0305 71 00	2930 90 98		8527 21 52	8528 71 99	8529 90 91
0702 00 00	2931 49 90		8527 21 59		8529 90 92
					8529 90 97

zu 3) neue Warennummern 2025

WA2025	WA2025	WA2025	WA2025	WA2025
0302 81 50	0305 71 15	2710 19 42	2931 49 50	8503 00 20
0302 81 70	0305 71 30	2710 19 44	2931 49 60	8503 00 98
0303 81 50	0305 71 40	2710 91 10	2931 49 80	8521 10 00
0303 81 80	0305 71 50	2710 91 90	3102 10 12	8527 21 30
0303 92 15	0305 71 90	2903 89 20	3102 10 15	8528 71 00
0303 92 30	0702 00 10	2903 89 70	3102 10 19	8529 90 30
0303 92 40	0702 00 91	2929 90 10	4401 49 10	8529 90 93
0303 92 50	0702 00 99	2929 90 90	4401 49 90	8529 90 96
0303 92 90		2930 90 80	4411 13 91	
0304 88 22		2930 90 95	4411 13 93	
0304 88 29			4411 14 91	
			4411 14 93	

# I. Änderungen und Gegenüberstellung

zu 1) [Gegenüberstellung](#)

## Gegenüberstellung 1:n

Eine Warennummer aus 2024 wird auf mehrere neue Warennummern in 2025 aufgeteilt.

WA 2024	WA 2025	WA 2024	WA 2025	WA 2024	WA 2025
0302 81 80	0302 81 50	0702 00 00	0702 00 10	3102 10 10	3102 10 12
	0302 81 70		0702 00 91		3102 10 15
0303 81 90	0303 81 50	2710 19 43	0702 00 99	4401 49 00	3102 10 19
	0303 81 80		2710 19 42		4401 49 10
0303 92 00	0303 92 15	2710 91 00	2710 19 44	4411 13 92	4401 49 90
	0303 92 30		2710 91 10		4411 13 91
	0303 92 40	2710 91 90	4411 13 93		
	0303 92 50	2903 89 80	2903 89 20	4411 14 92	4411 14 91
	0303 92 90		2903 89 70		4411 14 93
	0304 88 19	0304 88 22	2929 90 00	2929 90 10	8503 00 99
0304 88 29		2929 90 90		8503 00 98	
0305 71 00	0305 71 15	2930 90 98	2930 90 80		
	0305 71 30		2930 90 95		
	0305 71 40	2931 49 90	2931 49 50		
	0305 71 50		2931 49 60		
	0305 71 90		2931 49 80		

## Gegenüberstellung m:n

Mehrere Warennummern des Jahres 2024 werden mehreren neuen Warennummern in 2025 zugeordnet.

WA 2024	WA 2025
8529 90 18	8529 90 30
	8529 90 96
8529 90 20	8529 90 30
	8529 90 93
8529 90 40	8529 90 96
	8529 90 93
8529 90 91	8529 90 96
	8529 90 93
8529 90 92	8529 90 93
	8529 90 96

## Gegenüberstellung m:1

Mehrere Warennummern aus 2024 werden zu einer neuen Warennummer in 2025 zusammengefasst

WA 2024	WA 2025
8521 10 20	8521 10 00
8521 10 95	
8527 21 20	8527 21 30
8527 21 52	
8527 21 59	8528 71 00
8528 71 11	
8528 71 15	
8528 71 19	8528 71 00
8528 71 91	
8528 71 99	
8529 90 65	8529 90 30
8529 90 97	8529 90 96

## I. Warenverzeichnis 2025 online

- [Warenverzeichnis Online](#): aktuelle Warennummern mit Erläuterungen, Stichwortsuche, Gegenüberstellung der Änderungen zum Vorjahresstand
- [Warenverzeichnis \(3ce.com\)](#) Suchmaschine anhand von Stichworten und verschiedenen Auswahlkriterien zur richtigen Warennummer
- [Gegenüberstellung der geänderten Warennummern 2025 - 2024](#)
- [SOVA-Leitdatei](#) enthält alle gültigen Warennummern und Warenbeschreibungen
- Das [Länderverzeichnis für die Außenhandelsstatistik 2025](#) hat sich gegenüber dem Länderverzeichnis 2024 nicht geändert

# I. Warenverzeichnis online

## Methoden

# Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik 2025

Klassifikationen

## Warenverzeichnis Suchmaschine

Geben Sie eine Warenbezeichnung ein

klassifizieren

### - gültig für Meldungen zum Warenverkehr im Kalenderjahr 2025 -

Das für das Jahr 2025 gültige Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik (WA) beinhaltet die zum 1. Januar 2025 in Kraft getretenen Änderungen bei den Warennummern für die Außenhandelsstatistik. Grundlage des WA ist die Kombinierte Nomenklatur (KN), die in der Regel zum 1. Januar jedes Jahres durch Verordnung (VO) der Kommission der Europäischen Union (EU) rechtswirksam angepasst wird. Das WA

## I. Verbindliche Zolltarifauskünfte (vZTA)

- Verbindliche Zolltarifauskünfte: rechtssichere und für alle Beteiligten bindende Einreihung durch Zoll
- Bearbeitungsdauer bis 120 Tage
- vZTA gilt ab Datum der Erteilung drei Jahre
- Antragstellung grundsätzlich nur noch über [das Zoll-Portal](#)
- [Praktisches Hilfsmittel: vZTA-Datenbank](#) erlaubt Recherche nach EU-weit erteilten vZTAs, auch als Einreihungshilfe gut nutzbar

# I. vZTA-Datenbank-Einreihungshilfe

## VZTA-Abfrage

Zuletzt aktualisiert: 17-12-2024  
Download latest daily update : 18-12-2024

**VZTA-Abfrage**

Sie können Ihre Abfrage starten, indem Sie ein bestimmtes Land, eine VTZA-Nummer, das Gültigkeitsdatum, ein Stichwort, einen Nomenklatur-Code oder eine Warenbeschreibung angeben.

Erteilendes Land	<input type="text" value="----"/>	▼
VZTA-Nummer	<input type="text"/>	
Beginn der Gültigkeitsdauer (TT/MM/JJJJ)	<input type="text" value="DD-MM-YYYY"/>	Bis <input type="text" value="DD-MM-YYYY"/>
Ende der Gültigkeitsdauer (TT/MM/JJJJ)	<input type="text" value="DD-MM-YYYY"/>	Bis <input type="text" value="DD-MM-YYYY"/>
Neu seit (TT/MM/JJJJ)	<input type="text" value="DD-MM-YYYY"/>	
Nomenklatur-Code	Von <input type="text"/>	Bis <input type="text"/>
Stichwort	<input type="text"/>	<input type="button" value="Blättern"/>
	<input type="radio"/> Alle Suchbegriffe finden <input checked="" type="radio"/> Mindestens einen der Suchbegriffe finden	
Exclude Keyword	<input type="text"/>	<input type="button" value="Blättern"/>
Warenbeschreibung	<input type="text"/>	
Geordnet nach	<input type="text"/>	▼

Einschränkung der Suche



Stichwortsuche

## I. KI - Einreihungshilfe

- Einsatz künstlicher Intelligenz bei der Tarifierung
- Es gibt bereits KI-gestützte Tools, die Zolltarifnummern ermitteln und detaillierte Begründungen liefern. Dabei werden die Anmerkungen des Zolltarifs sowie verbindliche Zolltarifauskünfte berücksichtigt
- KI-Technologien können einen Mehrwert hinsichtlich Zeitersparnis und Auslegungssicherheit bieten

## I. Merkblatt zu Zollanmeldungen 2025

- Verbindliche Ausfüllanleitung für Zollanmeldungen, Änderungen sind kursiv und damit erkennbar
- Anpassungen an die neuen Regelungen des Betriebskontinuitätsverfahrens
- Klarstellungen zu Datenanforderungen
- Unter [www.zoll.de](http://www.zoll.de) abrufbar (261 Seiten)

### Merkblatt zu Zollanmeldungen, summarischen Anmeldungen und Wiederausfuhrmitteilungen - Ausgabe 2025 -

GZD - Z 3455-2024.00019-0001-GZD\_DV.A.22 vom 10. Dezember 2024

**Anmerkung:** Das Merkblatt ersetzt zum **1. Januar 2025** das „Merkblatt zu Zollanmeldungen, summarischen Anmeldungen und Wiederausfuhrmitteilungen - Ausgabe 2024“

**Vorbemerkung zur Ausgabe 2025:**

Der Titel II Abschnitte I und II sowie der Titel III wurde an die neuen Regelungen des Betriebskontinuitätsverfahrens (Ausfallverfahren) bei der Versendung/Ausfuhr und dem Versandverfahren angepasst. Bis zum Abschluss der europaweiten Umsetzung der NCTS Phase 5 (für 2025 geplant) ist im Betriebskontinuitätsverfahren sowie im Reiseverkehr für das Versandverfahren weiterhin das Einheitspapier zu verwenden. Die Vorgaben zur Verwendung des Einheitspapiers im Versandverfahren sind der Ausgabe 2024 dieses Merkblatts (E-VSF N 01/2024 Nr. 1) zu entnehmen.

Im Titel IV Abschnitt II wurde das Kapitel 6 mit den Datenanforderungen für summarische Eingangsanmeldung im Straßenverkehr aufgenommen (siehe hierzu Einleitende Bemerkung zum Titel IV).

## I. Intrahandelsstatistik - Intrastat

- Jährliche Meldeschwelle soll flexibilisiert werden, in AHStatDV geplant:
  - für Eingänge 800.000 Euro (2026: 3 Mio. Euro)
  - Versendungen 500.000 Euro (2026: 1 Mio. Euro)
- Es sind weiterhin beide Verkehrsrichtungen (Eingang und Versendung) zu melden
- [Leitfaden Intrastat 2025](#)
- [Stellungnahme der DIHK](#)

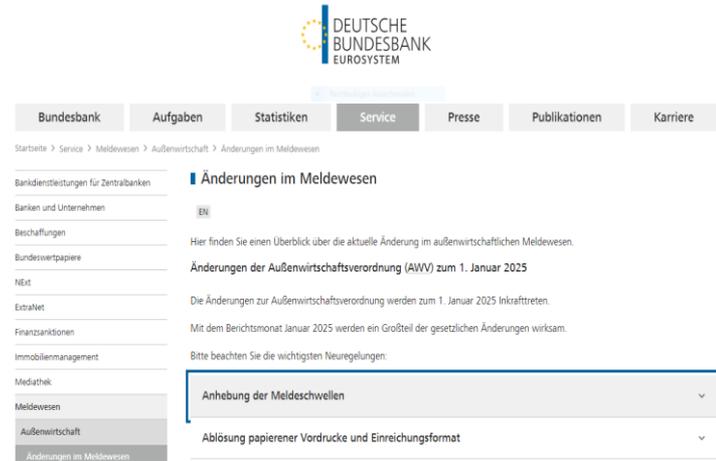


## I. Aufbewahrungsfristen für Steuerunterlagen

- Viertes Bürokratieentlastungsgesetz: Reduzierung der Aufbewahrungsfrist einiger Unterlagen von 10 Jahre auf 8 Jahre
- [Bundesgesetzblatt vom 29.10.2024](#)
- § 257 HGB, § 147 AO entsprechend angepasst
- Veröffentlichungen / Erlasse der Ministerien und Behörden abwarten!
- Rücksprache mit Finanzabteilung / Steuerberatern
- [Weitere Informationen](#)

# I. Meldewesen Bundesbank

- §§ 67, 70 AWW: Zahlungen im Auslandszahlungverkehr ab 50.000 Euro (~~12.500 Euro~~) melden
- Änderungen der Bestandsmeldungen
- [Informationen der Bundesbank](#) zur Änderung der AWW



The screenshot shows the website of the Deutsche Bundesbank Eurosystem. The navigation menu includes 'Bundesbank', 'Aufgaben', 'Statistiken', 'Service', 'Presse', 'Publikationen', and 'Karriere'. The breadcrumb trail is 'Startseite > Service > Meldewesen > Außenwirtschaft > Änderungen im Meldewesen'. The main heading is 'Änderungen im Meldewesen' with a sub-heading 'Änderungen der Außenwirtschaftsverordnung (AWV) zum 1. Januar 2025'. The text states that the changes to the Außenwirtschaftsverordnung will be effective from January 1, 2025, and that most legal changes will be effective from the reporting month of January 2025. A highlighted box contains two items: 'Anhebung der Meldeschwellen' and 'Ablösung papierener Vordrucke und Einreichungsformat'.

# I. Meldewesen Bundesbank

Anhebung der Meldeschwellen

Millionen Euro angehoben (5,511 der AWV)

Wirksam ab Berichtsmonat Januar 2025

Gegenüberstellung der Meldeschwellen

Technisches Ausschneiden

	Meldeschwelle bis Berichtsmonat Dezember 2024	Meldeschwelle ab Berichtsmonat Januar 2025
Transaktionsmeldungen gemäß § 67 AWV	12.500 Euro	50.000 Euro
Transaktionsmeldungen gemäß § 67 AWV <ul style="list-style-type: none"> <li>Einnahmen und Ausgaben der Seeschifffahrt</li> </ul>	-	50.000 Euro
Transaktionsmeldungen der Geldinstitute gemäß § 70 AWV <ul style="list-style-type: none"> <li>Zins- und Dividendenzahlungen auf inländische Wertpapiere</li> <li>Zahlungen im Reiseverkehr: Kreditkartenumsätze</li> </ul>	-	-
Bestandsmeldungen über Forderungen und Verbindlichkeiten	5 Mio. Euro	6 Mio. Euro
Bestandsmeldungen zu Vermögen von Inländern im Ausland bzw. von Ausländern im Inland	3 Mio. Euro	6 Mio. Euro

## II. Zollrecht



## II. Handelskonflikte mit den USA?

- Eskalation der US-Zolldrohungen
- Gefahr eines weltweiten Handelskonflikts, unkalkulierbare Gegenmaßnahmen
- Zölle schwerer planbar
  - Risiko verlagern/verringern (INCOTERMS, Konditionen)
  - Ursprungsland maßgeblich (nichtpräferenzzieller Ursprung), ggf. Regelung des Importlandes
- Mehrere Bezugsquellen
- weitere Erosion der WTO (Meistbegünstigung)



Darstellung erstellt mit ChatGPT

## II. INCOTERMS® 2020

●	EXW	Ex Works (Ab Werk)
●	FCA	Free Carrier (Frei Frachtführer)
●	FAS*	Free Alongside Ship (Frei Längsseite Schiff)
●	FOB*	Free On Board (Frei an Bord)
●●	CFR*	Cost and Freight (Kosten und Fracht)
●●	CIF*	Cost, Freight and Insurance (Kosten, Fracht und Versicherung)
●●	CPT	Carriage Paid To (Frachtfrei)
●●	CIP	Carriage, Insurance Paid To (Frachtfrei versichert)
●	DAP	Delivered at Place (Geliefert benannter Ort)
●	DPU	Delivered at Place unloaded (Geliefert benannter Ort entladen)
●	DDP	Delivered Duty Paid (Geliefert verzollt)

## II. INCOTERMS® 2020 – digital Guide

**ICC** GERMANY  
INTERNATIONAL  
CHAMBER OF COMMERCE

ICC Webshop

# Incoterms® 2020 DIGITAL GUIDE

**ICC** GERMANY  
INTERNATIONAL  
CHAMBER OF COMMERCE **Luther.**

Die Incoterms®-Klauseln sind fester Bestandteil von 90 Prozent aller internationalen Kaufverträge. Um den Unternehmen die Auswahl der richtigen Klausel zu erleichtern, wurde in Zusammenarbeit zwischen der ICC, ICC Germany und der Kanzlei Luther Law ein interaktives Tool entwickelt, das Nutzern nach ihren Eingaben Vorschläge für Incoterms-Klauseln macht.

**Guide starten**

- Mehr Info
- Weiterbildung & Seminare >
- Newsletter-Anmeldung >
- Digital Guide starten** >
- Ansprechpartner +

## II. Zoll Daten verfügbar

- Zollanmeldungen enthalten vertrauliche Informationen: Exporteur, Importeur, Warennummer, Preis, Menge
- DE/EU: Steuergeheimnis
- Rest der Welt: Daten ggf. öffentlich
- Aufbereitung und Ergänzung durch professionelle Anbieter, Zoll Daten sind verfügbar für Wettbewerber

### Veröffentlichungen von Unternehmensdaten durch Unternehmen außerhalb der Europäischen Union

**Datum:** 03.07.2024

**Thema:** Zölle, ATLAS

Die deutsche Zollverwaltung erhält in letzter Zeit vermehrt Anfragen über mögliche Datenabflüsse, Datenweitergabe an unberechtigte Dritte und Hackerangriffe, insbesondere im Zusammenhang mit dem IT-Verfahren ATLAS.

Die deutsche Zollverwaltung versichert, dass **keine** Daten aus dem IT-Verfahren ATLAS an unberechtigte Dritte weitergegeben werden und es bislang keine Sicherheitsverstöße gab, die einen Datenabfluss zur Folge hatten. Die deutsche Zollverwaltung ergreift alle notwendigen Maßnahmen, um die Daten der Wirtschaftsbeteiligten zu schützen. Grundsätzlich gelten für alle Zollsysteme, die innerhalb der Europäischen Union genutzt werden, die Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung gleichermaßen, weshalb diese Daten in allen IT-Verfahren besonders geschützt und keinesfalls weitergegeben werden.

## II. Zoll-Portal

> [Fachmeldungen](#) > [5 Jahre Zoll-Portal - Eine Erfolgsgeschichte](#)

### 5 Jahre Zoll-Portal - Eine Erfolgsgeschichte

**Datum:** 25.10.2024

**Thema:** Zoll-Portal

### Konto

#### Login-Option

Was ist eine Login-Option und welche Varianten gibt es?

#### Vorgänge

Was sind Vorgänge und welche Funktionen können Sie auf dieser Seite nutzen?

#### Posteingang

Welche Funktionen finden Sie in Ihrem Posteingang?

#### Benutzer

Wie können Sie Benutzer in Ihrem Konto verwalten?

#### Vollmachten

Wie können weitere Personen für Sie Anträge im Portal stellen?

#### Daten ändern Privatperson

Welche Daten können Sie für ein Bürgerkonto direkt im Portal ändern?

#### Daten ändern Unternehmen

Welche Daten können Sie für ein Geschäftskundenkonto direkt im Portal ändern?

#### Unterlagen nachreichen

Wie können Sie fehlende Dokumente nachreichen?

- Anträge: Bewilligungen Zollverfahren, Präferenzen, vZTA, Erstattung, Erlass,...
- Zugangsportal für CBAM über EU-Trader-Portal!
- Funktionalität?

## II. Zoll-Portal: Zugang Zoll-Ident-App

- Zoll-Ident-App: Zugang zum Zollportal ohne eigenes Elster-Zertifikat hochstufen
- Höheres Vertrauensniveau über Hauptnutzer mit Zertifikat
- Leichtere Aufgabenverteilung im Unternehmen, keine zusätzlichen Elster-Zertifikate
- Handy/Tablet nötig



Generalzolldirektion

Seite 5



### Zoll-Ident

Bisherige Herausforderungen bei Login im Zoll-Portal:

- Beantragung vieler ELSTER-Zertifikate pro Unternehmen (1.500 möglich) wird nicht genutzt
- ELSTER-Zertifikate werden unternehmensintern nicht verteilt
- Bedenken zu missbräuchlicher Verwendung des ELSTER-Zertifikats durch Unternehmensmitarbeiter
- Absenkung des Vertrauensniveaus für steuerliche Dienstleistungen im Zoll-Portal auf Dauer fraglich (IT-Sicherheit)

Die Zoll-Ident App ermöglicht einen sicheren mobilen Login zum Zoll-Portal mit einem Vertrauensniveau, welches über die Identifizierung erreicht wurde.

- Login ohne Zertifikat
- nach einmaliger Identifizierung mit ELSTER Zugang für alle Nutzenden eines Geschäftskundenkontos mit sicherem Vertrauensniveau
- eine Zoll-Ident App für meine Servicekonten



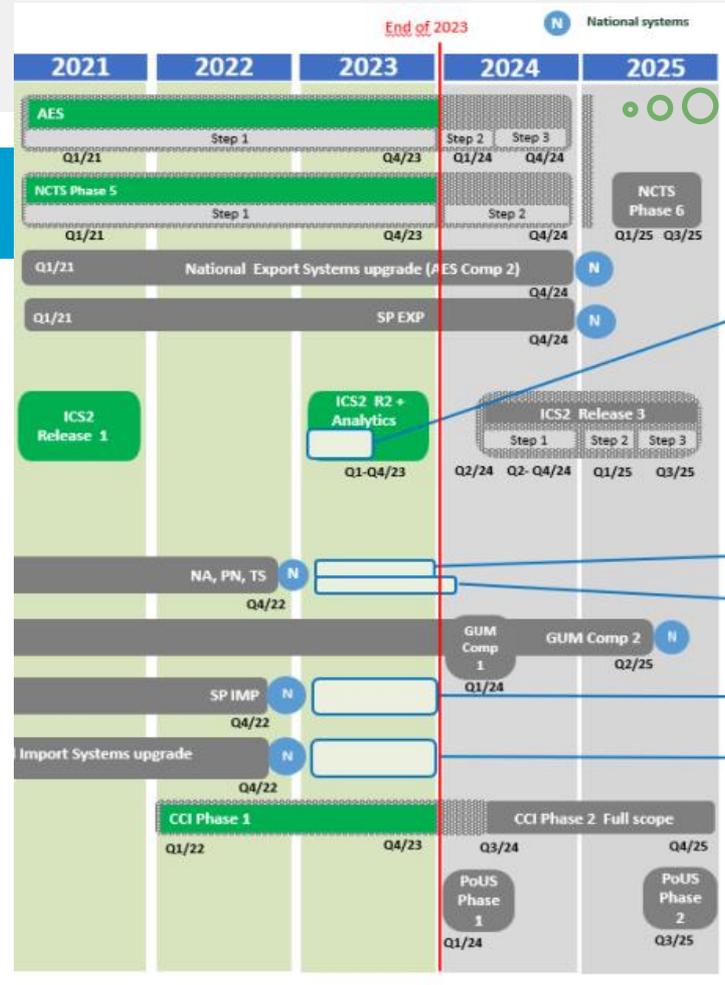
27.02.2024

- Zoll-Portal -

DVLA 412

## II. Umsetzung UZK 2025

- Abschluss Ausfuhr AES 3.0
- Versand, NCTS 5 und NCTS 6
- Proof of Union Status (PoUS) 2
- ICS2 Phase 3
- CCI (zentrale Zollabwicklung Einfuhr)
- DVZH stellt [ATLAS-Kalender mit allen Einfuhrungsterminen für neue Verfahren bereit](#)



## II. ATLAS AES 3.0: „neues“ ABD

- Ausfuhrbegleitdokument/ABD entfällt, aber: Das ABD wird wegen des zwei-stufigen Ausfuhrverfahrens weiterhin benötigt.
- Lösung: Das ABD wird über das Betriebskontinuitätsverfahren in ATLAS automatisch mit neuem Layout abgebildet (BK-ABD), siehe ATLAS-Infos [0637](#) und [0664/24](#). Die Umstellung erfolgte am 23.11.2024 automatisch.
- Generell: In AES 3.0 Feldvergrößerungen (u.a. Feldlänge Warenbeschreibung 512 statt 280 Zeichen)

## II. Offene AGV/Nachforschungsverfahren

- Automatisierte Abfrage des Verfahrensstandes nach 90 Tagen
- Antwortfrist auf Nachforschungsersuchen: 60 Tage (früher 45 Tage)
- Ungültig-Erklärung bei ausbleibender Ausgangsbestätigung seit Ende 2021 vorübergehend auf 500 Tage angehoben ATLAS-Info 0255/21 (Grund: Brexit)
- Seit 1. November 2024 wieder auf die gesetzlich vorgesehene Frist von 150 Tagen zurückgesetzt (ATLAS-Info [0455/23](#))
- Details zum Nachforschungsverfahren in ATLAS: [Verfahrensanweisung](#) (4.9.5)

## II. Proof of Union Status (PoUS)

- Proof of Union Status:  
Nachweis des Unionscharakters einer Ware mit T2L/T2LF oder Warenmanifest. Typische Anwendungen:
  - Lieferungen innerhalb des Zollgebiets aber außerhalb des Steuergebiets (CO, z.B. Kanarische Inseln)
  - Lieferung im Seeverkehr, Schiff legt zwischendurch im Nichtunionshafen an
- Seit März 2024 PoUS statt Einheitspapier T2L/T2LF

## II. PoUS: Erfahrungen

- PoUS, zentrales EU-System, ohne Schnittstelle für Warenwirtschaftssysteme geplant („hat uns niemand gesagt, dass man das braucht“)
- Konzept für Nachrüstung steht, noch nicht finanziert
- Möglichkeiten:
  - Nutzung Handelsdokument mit T2L-Vermerk (bis 15.000 Euro ohne Zoll)
  - PoUS (Doppelabfertigung, CO-Anmeldung und PoUS)
  - Bewilligung zum zugelassenen Aussteller
- [Informationen des Zolls](#)

## II. Import: ICS2 (Import Control System)

### Deployment window by transport mode

Economic operators will have to request a deployment window from the EU Member State of EORI registration to connect to ICS2 within the legal timeframe.

### GET READY FOR ICS2



**3 June 2024**  
Start of ICS2  
Release 3

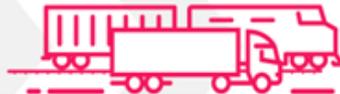
Member States' customs authorities must be ready



#### Step 1

**3 June 2024**  
**4 December 2024**

Maritime and inland waterway carriers



#### Step 2

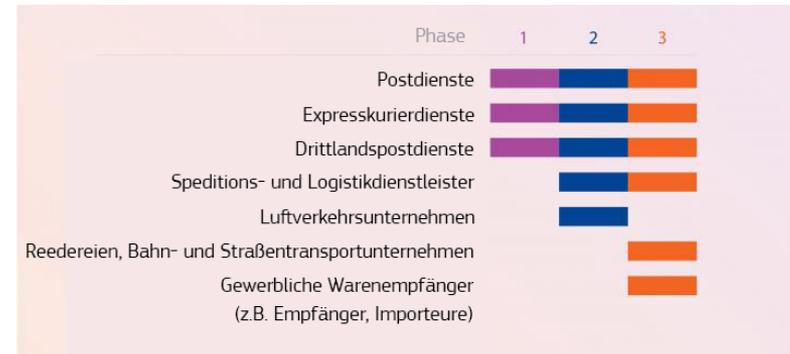
**4 December 2024**  
**1 April 2025**

Maritime and inland waterway house level filers

#### Step 3

**1 April 2025**  
**1 September 2025**

Road and rail carriers



[https://taxation-customs.ec.europa.eu/customs-4/customs-security/import-control-system-2-ics2-0\\_de](https://taxation-customs.ec.europa.eu/customs-4/customs-security/import-control-system-2-ics2-0_de)

## II. Import: ICS2 (Import Control System)

- ICS2 ist ein EU-weites IT-System für Sicherheit und Gefahrenabwehr
- Beruht auf einem umfassenden Frachtinformationssystem mit Warenavanmeldung
- Die beteiligten Akteure müssen die Fracht über die „Entry Summary Declaration (ENS)“ vorab in ICS2 anmelden
- Folge: Reeder und Frachtführer benötigen mehr Daten vom Versender (u. a. HS-Unterposition und Warenbeschreibung; EORI- Nummer des Empfängers. Forderung nach elektronischen Dokumenten. Anforderung auch an Importeur gestellt, insbesondere, wenn dieser der Auftraggeber ist.

## II. Zentrale Zollabwicklung (CC)

- Zentrale Zollabwicklung Ausfuhr/Einfuhr (CCE/CCI)
- Auseinanderfallen von Warenort und Anmeldung
- Ausfuhr: Anmeldung in DE, Ausfuhrzollstelle z.B. in HU in Zollanmeldung angeben (seit AES 3.0)
- Außenhandelsstatistik: Direkter Datenaustausch zwischen Statistikbehörden in Kraft (CDE), Extrameldungen entfallen
- Informationen des [Zolls](#) und der [Europäischen Kommission](#)

Betreff: ATLAS – Info 0673/24

Bezug:

GZ: 06010302#0015#0673 – 0673/2024 (bei Antwort bitte angeben)

### ATLAS-AUSFUHR

#### Zentrale Zollabwicklung Ausfuhr (CCE)

Die Inbetriebnahme des Verfahrens der Zentralen Zollabwicklung Ausfuhr (CCE - Centralised Clearance Export) erfolgt mit ATLAS 10.1.2, Wartungsfenster 04 am 23.11.2024.

#### 1 Voraussetzungen

Für die Abwicklung des Verfahrens muss der beteiligte Mitgliedstaat ebenfalls in der Lage sein, Nachrichten zwischen der Ausfuhr- und Gestellungszollstelle auszutauschen, vgl. ATLAS-Info 0468/23 vom 9.Juni 2023. Darüber hinaus sind Bestandsbewilligungen zur Zentralen Zollabwicklung (CCL) mit den beteiligten Mitgliedstaaten erneut abzustimmen (zu konsultieren).

Erfüllt ein Mitgliedstaat die Voraussetzungen, wird dies per ATLAS-Info mitgeteilt.

Liegen die Voraussetzungen nicht vor, wird das derzeitige Verfahren unter Verwendung einer Bewilligung CCL fortgeführt, vgl. ATLAS Info 0362/22 vom 19. September 2022.

## II. Zentrale Zollabwicklung (CCI)

- Zentralisierung des Imports, mitgliedstaatsübergreifend
- Fallbeispiel: Unternehmen mit Sitz in Düsseldorf, importiert Ware aus den USA, Ankunft in EU am Hafen in Rotterdam.
  - Importanmeldung über ATLAS an **überwachendes Zollamt** (Supervising Customs Office Import SCI) in Düsseldorf
  - Datentransfer an **Zollamt der Gestellung** in Rotterdam (Presentation Customs Office Import PCI)
  - In Rotterdam Prüfung auf ggf. erforderliche nationale Codierungen und Freigabe der Ware per Datentransfer nach Düsseldorf

## II. CCI: Vorteile und Nachteile



- Zentralisierung der Zollprozesse
- Vereinheitlichung der Compliance
- Reduzierung der Kosten für IT und Dienstleister
- Daten sind in einem System verfügbar
- Unternehmen können früher über Ware verfügen



- Komplexes IT-Verfahren, Umstellung ist aufwändig
- Bewilligung über EU-Trader-Portal, nicht nutzerfreundlich
- Schnittstellen in den nationalen Zollsystemen (noch) unzureichend
- Einfuhrumsatzsteuersystem noch nicht kompatibel

## II. TARIC-Codierungen

- Über 350 EU-Verordnungen sind mit dem TARIC verknüpft
- Alleine für den Import gibt es über 800 Codierungen, 2024 sind 160 neue hinzugekommen
- Für den Export: 80 Codierungen im Zusammenhang mit dem Russland-Embargo
- **Problem: Änderungen über Nacht**
- → Interessenvertretung der IHK-Organisation.  
Teilerfolg: TAXUD veröffentlicht im CIRCABC ein [TARIC-Public-Bulletin](#) mit Änderungen des TARIC, neuen Codierungen, Sonderzöllen u.a.

350+ Prohibitions & Restrictions

Accessibility - Vitamins added to foods - Additives for use in feed - Aerosol dispensers - Animal disease & Animal Health - Anti-furture - Arsenic, cadmium, mercury - Articles in contact with food - Batteries & Accumulators - Biocidal Products - Cableways - **CASH CONTROLS** - Cat and dog fur - **Chemicals: REACH** - Chemicals - Classification, Labelling & Packaging - Chernobyl & Fukushima - Civil aviation - CO2 emission for passenger cars - Construction Products - **Cosmetics** - Critical raw materials - **CULTURAL GOODS** - Dangerous substances - Deforestation - Dehydrated milk - Detergents - Diamonds - Digital Health - **DRUG PRECURSORS** - Dual-use items - **Ecolabel** (air conditioners, dishwashers, ...) - Ecolabel (Textile products, footwear, ...) - Energy Labelling (light sources, televisions, ...) - Electromagnetic Compatibility - End-of-life vehicles - Equipment for use in Potentially Explosive Atmospheres - Explosive precursors - Explosives for Civil Uses - Fertilisers - **FIBERGLASS** - Flammable greenHouse gases - Food additives - Food enzymes - Food for infants - Food imitating products - Food supplements - Footwear - **Forced labour** - Gas Appliances - General Product Safety - Genetically modified food - Genetically modified organisms - Geographical indications - Honey - Hops from third countries - Human organs for transplantation - Illegal, unreported and unregulated fishing - Industrial emissions - **INTELLECTUAL PROPERTY RIGHTS** - Invasive alien species - Leghold traps - Lifts - Marine Equipment - Metals and tokens similar to euro coins - Invasive alien species - Leghold traps - Lifts - Marine Equipment - Metrology - Motor vehicles - Occupational exposure limits - Organic products - **Ozone depleting substances** - Packaging & Packaging Waste - Persistent Organic Pollutants - Personal Protective Equipment - Pesticides in or on food and feed - Pharmaceutical products - Pyrotechnic Articles - Safety and health at work - Salmonella and other zoonotic agents - Solvents used in production of foodstuffs - Sustainable Food System - Textiles - Timber - Toys safety - Waste - Wildlife Trade ...

and many many more!

EU CUSTOMS UNION PROTECTS YOU CUSTOMS SEE WHAT YOU DON'T

Link: Pa&R list

## II. TARIC-Codierungen

DOKUMENTEN-DETAILS
Technologien > Anzeigemaßnahmen
Zurück Einzelheiten

Library > Reference documents (Correlations tables, misc. in... > TARIC bulletin board

**TARIC PUBLIC BULLETIN.DOCX**  
(Version 1.26)

Einzelheiten   Gruppenspezifische Informationen

**Titel:** TARIC bulletin board

**Beschreibung:** Information about TARIC updates.

This bulletin is drafted and published on a best-effort base.

Its content is provided for information, without prejudice to the applicability of the data contained in the TARIC.

It is not published systematically but on an ad hoc base, when the concerned Commission services considers that a publication brings sufficient added value.

The Commission services do not take any commitment about its accuracy and comprehensiveness.

**Größe:** 45,36 KB

**Sprache:** en

**Art des Inhalts:** Microsoft Word 2007

**Letzte Änderung:** 2024 Dec 6, 16:12 nach

**Stichwörter:**

**AKTIONEN**

Herunterladen

Kopieren

**Dateichronik**

Version	Urheber	Datum	Erläuterungen
1.26		2024 Dec 6, 16:12	
1.25		2024 Dec 4, 14:07	
1.24		2024 Nov 25, 12:22	
1.23		2024 Nov 23, 14:25	
1.22		2024 Nov 14, 16:12	
1.21		2024 Nov 12, 15:31	
1.20		2024 Nov 11, 17:56	

▼ **Metadaten**

**Autor:**

**Kodierung:** UTF-8

**Status:** DRAFT

**Erstellt:** 2024 Jul 4, 16:45 nach



## II. Codierungen: Welche Arten gibt es?

- Genehmigungscodierungen (verpflichtend)  
Falls eine Ware nur mit Genehmigung aus- oder eingeführt werden kann, ist eine Genehmigungscodierung anzugeben
- Negativcodierungen nur verpflichtend bei Libyen, Somalia, Nordkorea
- Können ansonsten Zollabwicklung beschleunigen
- Auflage im vereinfachten Verfahren (SDE)?
- Mit einer Negativcodierung gibt der Aus- oder Einführer bekannt, dass eine Ware nicht unter eine Vorschrift fällt, zum Beispiel Y901
- Codierungen sind rechtsverbindliche Erklärungen

Erforderliche zusätzliche Angaben, ob	Art. 4 VO Nr. 2016/44 (Libyen)	Art. 3a VO Nr. 147/200 (Somalia)	Art. 9 VO 2017/1509 (Nordkorea)
die Güter unter die Gemeinsame Militärgüterliste der EU fallen	x 3LNA/LY	x 3LNA/SO	x 3LNA/KP
die Güter unter die vorliegende Verordnung fallen	x* Y920/LY	nicht vorgeschrieben	x* Y920/KP
die Ausfuhr der Güter genehmigungspflichtig ist	x C052/LY C070/LY	x C689/SO	x C052/KP C069/KP C076/KP C077/KP

\* Der EZT-online enthält bei den einzelnen Warennummern in Bezug auf die Bestimmungsländer Libyen, Somalia und Nordkorea keinen gesonderten Hinweis auf die o.a. Erklärungspflichten, die sich aus den betreffenden Embargoverordnungen ergeben.

## II. Codierungen: Wo finde ich die Infos?

<a href="#">↓ Hinweisblatt zu den Codierungen für Unterlagen und Erklärungen für Verbote und Beschränkungen im IT-Verfahren ATLAS</a> PDF   219 KB   Datei ist nicht barrierefrei	Juli 2022
<a href="#">↓ Merkblatt zu Zollanmeldungen, summarischen Anmeldungen und Wiederausfuhrmitteilungen</a> PDF   2 MB   Datei ist nicht barrierefrei ⓘ	Januar 2024

### ATLAS-Ausfuhr

Titel	Stand
<a href="#">↓ Merkblatt über die ausfuhrrechtlichen und außenhandelsstatistischen Anmeldepflichten bei Lieferungen von Waren als Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf sowie an Einrichtungen auf hoher See und Offshore-Windenergieanlagen</a> PDF   654 KB   Datei ist nicht barrierefrei	Januar 2021
<a href="#">↓ Handbuch Ausfuhrgenehmigungen, Genehmigungscodierungen, elektronische Abschreibung</a> PDF   183 KB   Datei ist nicht barrierefrei	Oktober 2024



[https://www.zoll.de/DE/Fachthemen/Zoelle/ATLAS/ATLAS-Publikationen/Merkblaetter/merkblaetter\\_node.html](https://www.zoll.de/DE/Fachthemen/Zoelle/ATLAS/ATLAS-Publikationen/Merkblaetter/merkblaetter_node.html)

## II. Codierungen: Wo finde ich die Infos?

### ATLAS-Teilnehmerinfo

Lässt sich abonnieren. Hier erhält man aktuelle Informationen zu Änderungen in ATLAS.

[servicedesk@itzbund.de](mailto:servicedesk@itzbund.de)

ITZBund, Postfach 30 16 45, 53196 Bonn

An alle  
Clearing Center

per E-Mail

Dienststz Frankfurt am Main  
Wilhelm-Fay-Str. 11, 65936 Frankfurt

Bearbeitet von: RA Riesler

TeL 0800/8007-545-1  
Fax 069/20971-584

E-Mail: [servicedesk@itzbund.de](mailto:servicedesk@itzbund.de)

Datum: 24. Oktober 2024

Betreff: ATLAS – Info 0669/24

Bezug:

GZ: 06010302#0015#0669 – 0669/2024 (bei Antwort bitte angeben)

### ATLAS-Ausfuhr

#### Artikel 12g Verordnung (EU) Nr. 833/2014 und Artikel 8g Verordnung (EG) Nr.765/2006

Die Generaldirektion der EU-Kommission (TAXUD) veröffentlicht im Kontext der Sanktionen gegenüber Russland bzw. Belarus neue Codierungen für die Erklärung, dass die Wiederausfuhr nach Russland bzw. Belarus und die Wiederausfuhr zur Verwendung in Russland bzw. Belarus gemäß Artikel 12g VO (EU) Nr. 833/2014 bzw. Artikel 8g VO (EG) Nr. 765/2006 vertraglich untersagt wurde bzw. diese Vorgaben nicht gelten.

Für die Anmeldung in ATLAS-Ausfuhr stehen ab sofort folgende Codierungen zur Verfügung:

**Y227:** „Die Wiederausfuhr nach Russland und die Wiederausfuhr zur Verwendung in Russland wurden gemäß Artikel 12g Abs. 1 VO (EU) Nr. 833/2014 vertraglich untersagt“

**Y228:** „Ausnahme gemäß Artikel 12g Abs. 2 Buchst. b VO (EU) Nr. 833/2014 von der

Verpflichtung nach Artikel 12g Abs. 1, die Wiederausfuhr nach Russland und die

Wiederausfuhr zur Verwendung in Russland vertraglich zu untersagen“

## II. Handbuch Ausfuhrgenehmigungen



Handbuch  
Ausfuhrgenehmigungen  
Genehmigungscodierungen  
elektronische Abschreibung



### Handbuch Ausfuhrgenehmigungen Genehmigungscodierungen und elektronische Abschreibung

- Fassung Januar 2025
- Genehmigungscodierungen bei der Ausfuhr
- Negativcodierungen
- Erscheint regelmäßig am Quartalsanfang in einer aktualisierten Version
- Änderungshistorie

## II. Was zeigt der EZT (nicht) an?

EZT gibt Hinweise auf

- Mögliche Listenkennung
- Mögliche Codierungen
- Enthält EU-Dual-Use-Verordnung, AWV und weitere Verordnungen

**EZT enthält nicht alle Beschränkungen im Zusammenhang mit Embargos!**

- Hier darf man sich nicht auf den EZT verlassen
- Abhilfe schafft nur der Blick in die jeweiligen Embargoverordnungen!

## II. Carnet ATA: Neue Länder 2024

- **Peru**  
→ Berufsausrüstung, Messe und Ausstellungen
- **Saudi-Arabien**  
→ Berufsausrüstung, Messe und Ausstellungen, Warenmuster
- **Philippinen**  
→ Berufsausrüstung, Messe und Ausstellungen, Warenmuster



IHK Düsseldorf Login Kontakt Suche

Land (ISO-Code)	Besonderheiten	Sprache*)	Messegut	Warenmuster	Berufsausrüstung
Albanien (AL)		E	X	X	X
Algerien (DZ)		F, arabisch	X		X
Andorra (AD)		E, F, S	X	X	X
Australien (AU)		E	X	X	X
Königreich Bahrain (BH)		E	X		
Bosnien-Herzegowina (BA)		E, L, kroatisch, serbisch	X	X	X
Chile (CL)		E, L	X	X	X

**Kontakt**

Außenwirtschaftliche Bescheinigung

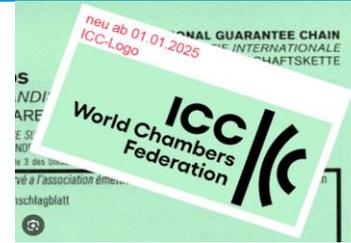
☎ 0211 3557-123

✉ E-Mail schreiben

📁 Kontakt speichern

## II. Carnet ATA

- Neues Logo auf Carnet-Vordrucken ab 2025, gilt für Papier-Anträge
- Neue Versicherungsentgelte EulerHermes ab 1/2025



Warenwert				2015		2025
0,01 €	bis	9.999,99 €	=	37,00 €	auf	46,00 €
10.000,00 €	bis	24.999,00 €	=	63,00 €	auf	79,00 €
25.000,00 €	bis	49.999,99 €	=	110,00 €	auf	138,00 €
50.000,00 €	bis	149.999,99 €	=	210,00 €	auf	250,00 €
150.000,00 €	bis	299.999,99 €	=	380,00 €	auf	455,00 €
300.000,00 €	bis	499.999,99 €	=	630,00 €	auf	750,00 €
für jede weiteren angefangenen		500.000,00 €	=	420,00 €	auf	500,00 €

Aufwendiger  
Papierkram  
entfällt für  
Unternehmen!

## II. eCarnet: elektronische Beantragung

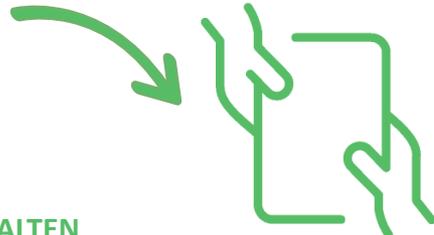
IHK STELLT AUS

**Papierdokument**



SIE BEANTRAGEN ONLINE

**Digitaler Antrag**



SIE ERHALTEN

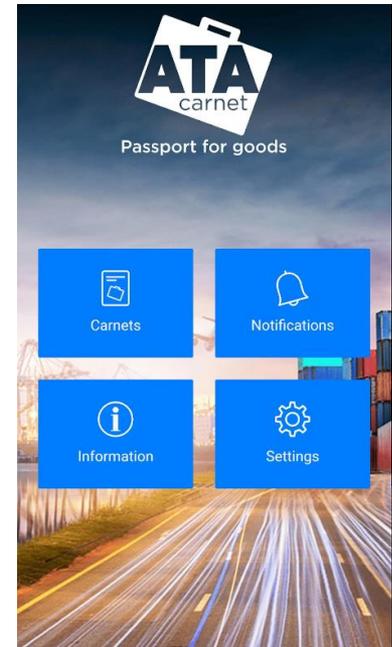
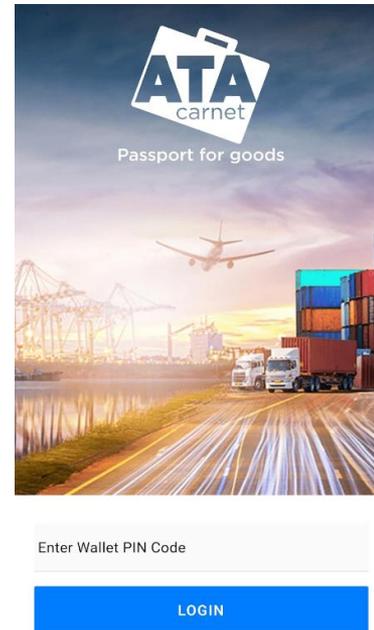
**(e)Carnet ATA:  
Reisepass für  
Waren**

## II. eCarnet: Verfahrensablauf



## II. eCarnet: Ausblick

- Mittelfristig soll das Carnet vollelektronisch werden
- Pilotprojekt mit DE-AT-CH läuft
- Ziel: Abschaffung des Papierdokuments
- Herausforderung: Vielzahl der beteiligten Akteure (Zollverwaltungen in über 70 Staaten!)

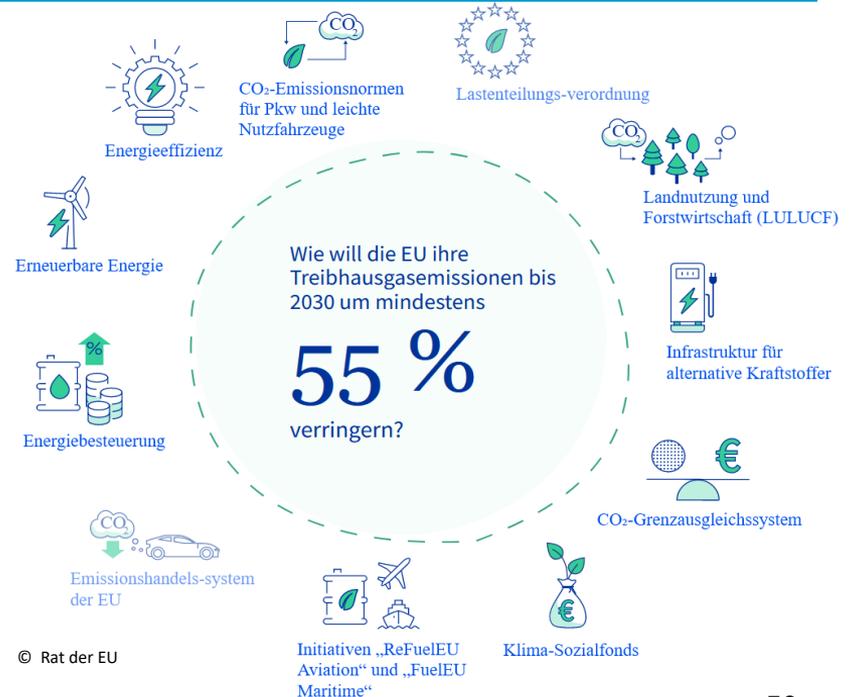


## II. Berichtspflichten beim Import

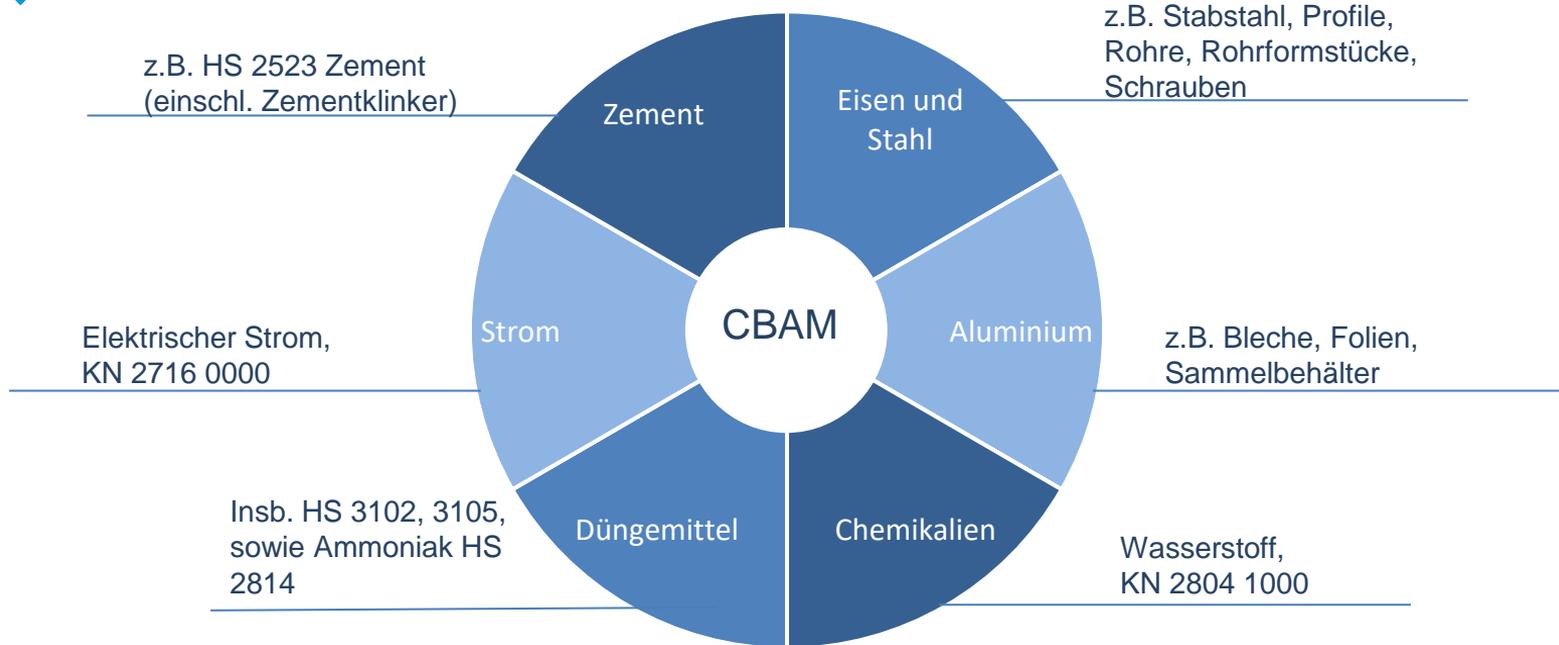
- EU-Maßnahmen im Zusammenhang mit dem EU Green Deal:
  - CBAM
  - EUDR
- Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)
- EU-Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Russland-Embargo:
  - Einfuhrverbot von Eisen- und Stahl(producten) mit Ursprung oder aus RU

## II. CO<sub>2</sub> Grenzausgleich / Carbon Border Adjustment Mechanism (CBAM)

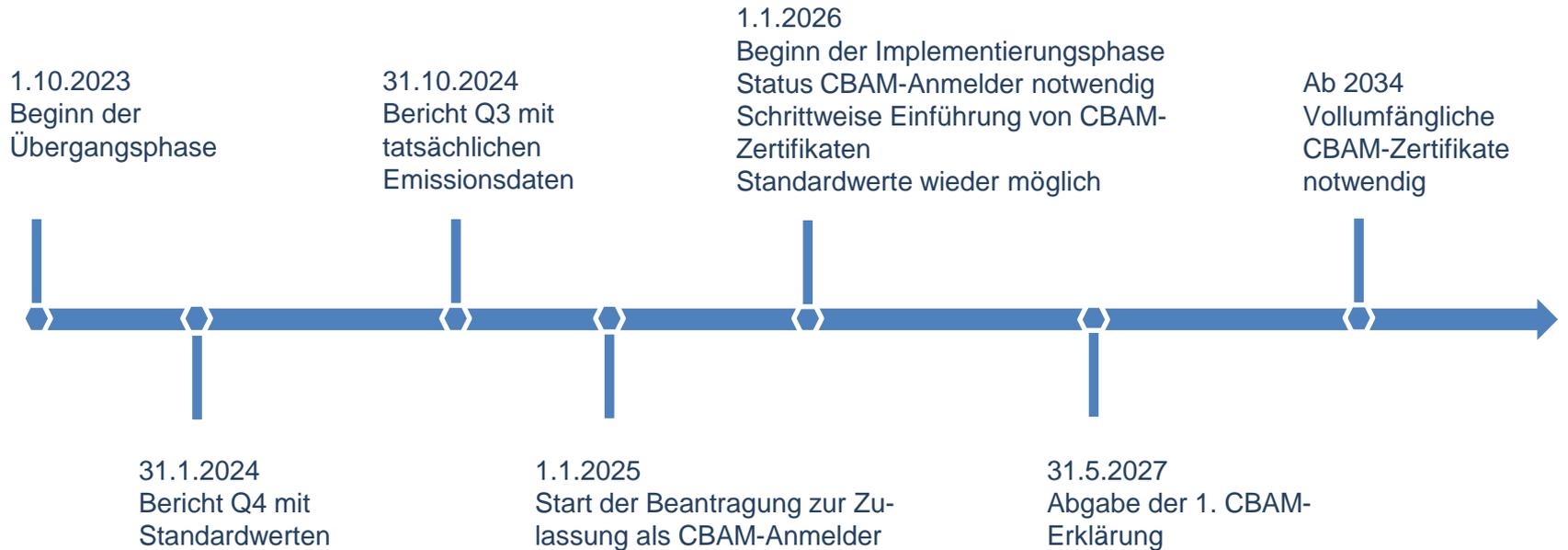
- CBAM ist ein Teil des EU “Fit for 55“-Pakets
- Verpflichtet Unternehmen, die emissionsintensive Waren in die EU importieren, CBAM-Emissionszertifikate zu erwerben
- Ausgleich der Differenz zwischen dem im Herkunftsland gezahlten CO<sub>2</sub>-Preis und dem höheren Preis der Berechtigungen im EU-Emissionshandelssystem
- Ziel ist es, dem durch das EU-Emissionshandelssystem entstandenen Risiko der Produktionsverlagerung in Drittstaaten entgegenzuwirken und diesen Ländern gleichzeitig Anreize zu klimafreundlicherer Produktion zu bieten
- CBAM wird seit Oktober 2023 schrittweise eingeführt
- [Informationen](#) der Deutschen Emissionshandelsstelle (DEHSt) zu CBAM



## II. CBAM-Produkte im Überblick



## II. Zeitablauf



## II. CO2-Grenzausgleich (CBAM)



**Import** in die EU (ausgenommen Ursprungswaren aus Schweiz, Norwegen, Island, Liechtenstein), keine innergemeinschaftlichen Lieferungen



Normaler Import (ohne Rückware, Sendung bis 150 Euro, Reisegepäck) sowie aktive Veredelung von CBAM-Waren mit anschließendem Import

Sonstige Zollverfahren nicht betroffen



Definierter Warenkreis Anhang I:

Eisen und Stahl (weitgehend Kapitel 72 und 73):  
Bleche, Profile, Schrauben, Kabel,  
Konstruktionselemente...

Aluminium (weitgehend Kapitel 76)

Düngemittel, Zement, Wasserstoff, Elektrizität

## II. CBAM: Häufig gestellte Fragen

Ist der Import einer Ware, die Stahl enthält, von CBAM erfasst?  
Nur, wenn die Warennummer/KN in Anhang I erfasst ist.

Ist eine Lieferung aus Deutschland/Niederlande erfasst?  
Nein, nur Importe in die EU.

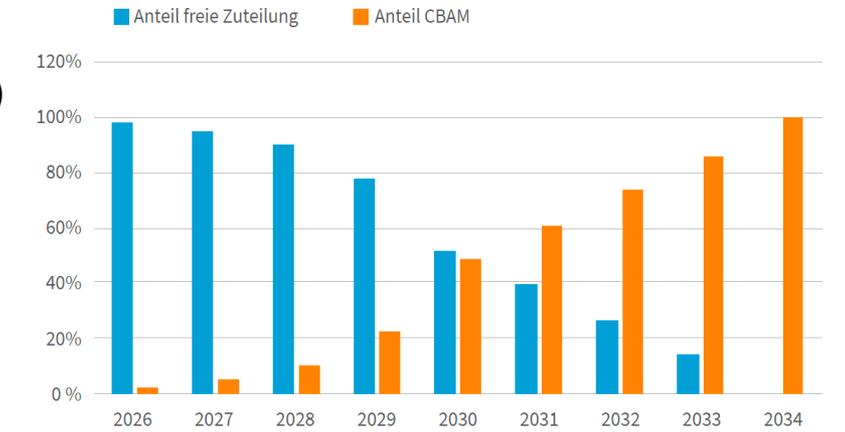
Gibt es Bagatellgrenzen/Ausnahmen?  
Sendung unter 150 Euro, Ursprungsware CH, LI, NO, IS

Mein EU-Kunden möchte eine Mitteilung, dass es sich um CBAM-Ware handelt: Nicht erforderlich.

## II. Zertifikate (ETS): schrittweise Einführung

- Preis gekoppelt an wöchentlichen Durchschnittspreis der EU-Emissionszertifikate (November 2024: 68 Euro pro Tonne CO<sub>2</sub>)
- Beginn 2026 mit 2,5%
- Meldung durch zugelassenen CBAM-Anmelder ab 2026

### Abschaffung der freien Zuteilungen



## II. Inhalte Quartalsmeldung (CBAM report)



Menge der importierten  
Waren in Tonnen  
(Kilowattstunden)  
spezifiziert nach

- Ware (zolltarifliche Einreihung)
- Produktionsstätte im  
jeweiligen Ursprungsland
- ...



Eingebettete Emissionen  
der Treibhausgase (CO2)  
pro Produkt in Tonnen  
CO2e



Ggf. bezahlte CO2-  
Abgaben im  
Ursprungsland

Auswertung  
Quartalsbericht 2.  
Quartal 2024: 90%  
melden  
Standardwerte

## II. Erfahrungen Quartalsmeldungen

- Zahlreiche technische Probleme, Fehlermeldungen; aber auch laufende Verbesserung
- KMU/Importeure mit wenigen Sendungen überproportional belastet
- DEHSt stellt keine individuellen Informationen bereit
- Ermittlung der eingebetteten Emissionen bei verarbeiteten Produkten im Ausland schwierig
- Q3/24 keine Standardwerte mehr: Echtdaten oder „data not available“ mit Begründung
- Alte Meldungen noch abschließen wegen Antrag auf CBAM-Anmelder

## II. CBAM: Was ist jetzt zu tun?

- Ab 1.1.2026 dürfen nur zugelassene CBAM-Anmelder CBAM-Ware importieren: Importeure sollten den Status als „zugelassener CBAM-Anmelder“ beantragen
- Zuständige Behörde: Deutsche Emissionshandelsstelle (DEHSt)
- Kommunikation mit Lieferanten zur Beschaffung tatsächlicher Emissionsdaten, EU-Berechnungsschema ab 2025 erforderlich
- Sensibilisierung der Einkaufsabteilungen bezüglich steigender Kosten
- Zahlreiche Dienstleister etablieren sich

## II. Zugelassener CBAM-Anmelder

- Antrag über CBAM-Register bei DEHSt stellen
- Bearbeitungszeit bei DEHSt: 120 Tage (verlängerbar bis auf 180 Tage). Details offen  
→ Antrag rechtzeitig stellen! Ab 1.1.2026 kein Import von CBAM-Ware mehr möglich!
- Strenge Kriterien
  - Finanzielle Leistungsfähigkeit, ggf. Sicherheitsleistung erforderlich
  - Compliance-Organisation und Kontrollmaßnahmen
  - Rechtskonformität der CBAM-Verantwortlichen und der Geschäftsführung
  - AEO C wird berücksichtigt

## II. CBAM: Wo finde ich Infos?

- Zentral: [EU-CBAM-Seite](#)
  - Rechtsvorschriften, Leitlinien Importeur/ Hersteller
  - Abfrage Lieferant (Muster)
  - Schulungsangebote und deren Aufzeichnungen, E-Learning
  - Link transitional registry, Ausfüllhilfe, (Standardwerte)
  - FAQs, zuständige Behörden



European Commission | EN | Search

Business, Economy, Euro

Taxation and Customs Union

Home | Taxation | Customs | **CBAM** | Online services | Tenders and Grants | News | Events

Home > CBAM

4 NOVEMBER 2024

### Carbon Border Adjustment Mechanism

탄소국경조정제도  
 SINIRDA KARBON DÜZENLEME MEKANİZMASI  
 MEKANİZMASI  
 МЕХАНИЗМ ВУГЛЕЦЕВОГО КОРІГУВАННЯ ІМПОРТУ  
 कार्बन सीमा समायोजन तंत्र  
 MÉCANISME D'AJUSTEMENT CARBONE AUX FRONTIÈRES  
 炭素国境調整措置  
 ISIXHOBO SOKUHLAENGHENGISA UMDA WE-KHABON  
 碳边境调节机制

탄소국경조정제도  
 کاربن بازدار ایڈجسٹمنٹ میکانزم  
 MECANISMO DE AJUSTE EN FRONTERA POR CARBONO  
**CBAM**  
 MECANISMO DE AJUSTAMENTO CARBÓNICO FRONTEIRIÇO  
 الألة الحدودية لضبط الكربون  
 PENYUSUAIAN BATAS KARBON  
 碳边境调节机制

Climate change is a **global** problem that needs **global** solutions. As the EU raises its own climate ambition, and as long as less stringent climate policies prevail in many non-EU countries, there is a risk of so-called 'carbon leakage'. Carbon leakage occurs when companies based in the EU move carbon-intensive production abroad to countries where less stringent climate policies are in place than in the EU, or when EU products get replaced by more carbon-

<https://taxation-customs.ec.europa.eu>

## II. CBAM: Wo finde ich Infos?

- Deutsche Emissionshandelsstelle
- Newsletter bestellen



Zum Inhalt springen

<ul style="list-style-type: none"> <li>▼ Geänderte Berichtspflichten ab Q3 2024</li> <li>▼ Teilnehmer und Berichtspflicht</li> <li>▼ Ausnahmen</li> <li>▼ Wie finde ich heraus, ob ich teilnehmen muss?</li> <li>▼ Weitere Informationen der EU</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▼ Übergangsphase</li> <li>▼ Anwendungsbereich und Sektoren</li> <li>▼ Fristen, Berichtsprüfung und Sanktionen</li> <li>▼ Rollenverteilung und Pflichten von Importeuren und Anlagenbetreibern in Drittstaaten</li> </ul>
--	---



## II. CBAM: Vorschläge der IHKs

- 80% der Sendungen sind Kleinsendungen oder von Importeuren mit wenigen Importen
- Forderung nach angemessener Kleinsendungsregel (ggf. mengenbasiert)
- Forderung nach Alternative zum registrierten CBAM-Anmelder: CBAM bei Importverzollung erledigen
- [Ergebnisse CBAM-Umfrage](#)
- [DIHK-Stellungnahme zu CBAM](#)

## II. EU-Zolldatenbanken



European Commission

EN English

Search

### Taxation and Customs Union

Home | Taxation | Customs | Online services | Tenders and grants | News | Events

Home &gt; Taxation and Customs Union &gt; Online services &gt; Online services and databases for Customs

### Online services and databases for Customs

#### AEO - Authorised Economic Operator

Database of Authorised Economic Operators and AEO competent customs authorities

#### CDS - Customs Decisions System

The European Commission and EU Member States have introduced on 2 October 2017 the first version of the Customs Decisions System (CDS) for the introduction of all new applications for customs decisions or authorisations in an electronic way.

#### CLASS – Classification Information System

Search platform for all the relevant information concerning the classification of a certain product

#### Central system for the standardised exchange of information

Central system for the standardised exchange of information

#### EBTI - European Binding Tariff Information

Database for all binding tariff information that has been issued on request by customs of EU Member States

#### ECICS - European Customs Inventory of Chemical Substances

Customs database to identify chemicals and classify them in the combined nomenclature



Europäische Kommission

DE Deutsch

Search

### Steuern und Zollunion

Hilfe | Was ist neu? | Information | FAQ | Mailbox

Europäische Kommission &gt; Steuern und Zollunion &gt; Datenbanken &gt; Suspensions/Quotas

*Following the withdrawal of the United Kingdom from the Union, any reference to Member States shall be understood as including the United Kingdom where Union law remains applicable to and in the United Kingdom until the end of the transition period according to the Withdrawal Agreement (OJ C 384 1, 12.11.2019, p. 1).*

### AUTONOME ZOLLAUSSETZUNGEN UND ZOLLKONTINGENTE

Diese Webseite enthält Informationen über autonome Zollausssetzungen und Zollkontingente gemäß den Verordnungen (EU) Nr. 2021/2278 und 2021/2283. Informationen suchen auf

Aussetzungen in Kraft

Aussetzungen in Vorbereitung

Zollkontingente in Vorbereitung

[https://taxation-customs.ec.europa.eu/online-services/online-services-and-databases-customs\\_en](https://taxation-customs.ec.europa.eu/online-services/online-services-and-databases-customs_en)

## II. Zollreform: 2027-2038

- Grundlegende Reform des Unionszollkodex ist geplant
- Schaffung einer EU-Zolldatenplattform (EU-Datenhub): zentrale Datenschnittstelle
- Schaffung einer EU-Zollbehörde
- Herausforderungen: eCommerce, Verbote und Beschränkungen, komplexe IT-Landschaft
- Abschaffung der Zollfreiheit für geringwertige Waren unter 150 Euro
- Vereinfachung der Einfuhrzölle für eCommerce: nur noch vier Kategorien
- Online-Plattformen werden zu fiktiven Einführern: Verantwortung für Abgaben und Vorschriften
- AEO wird durch besonders vertrauenswürdige Händler (Trust & Check Trader) ersetzt
- Umsetzung unklar
- [Stellungnahme](#) der EU-Wirtschaftsverbände (IHK-Organisation: Eurochambres)

# III. Warenursprung und Präferenzen



1. Absender - Consignor - Expéditeur - Expeditor	000000	ORIGINAL
2. Empfänger - Consignee - Destinataire - Destination	<b>EUROPÄISCHE UNION</b> EUROPEAN UNION - UNION EUROPEENNE - UNION EUROPEA <b>URSPRUNGSZEUGNIS</b> CERTIFICATE OF ORIGIN - CERTIFICAT D'ORIGINE - CERTIFICADO DE ORIGEN	
3. Ursprungsland - Country of origin - Pays d'origine - País de origen		
4. Angaben über die Befreiung - reason of exemption - expédition - exención	5. Bemerkungen - remarks - observaciones - observaciones	

## III. Voraussetzungen

Wann können Zollvorteile durch den präferenziellen Ursprung genutzt werden?

- Ein Abkommen mit dem Land existiert
- Die Ware vom Präferenzabkommen erfasst ist
- Die im Abkommen enthaltenen Ursprungsregeln erfüllt werden
- Der präferenzielle Ursprung kann nachgewiesen werden:

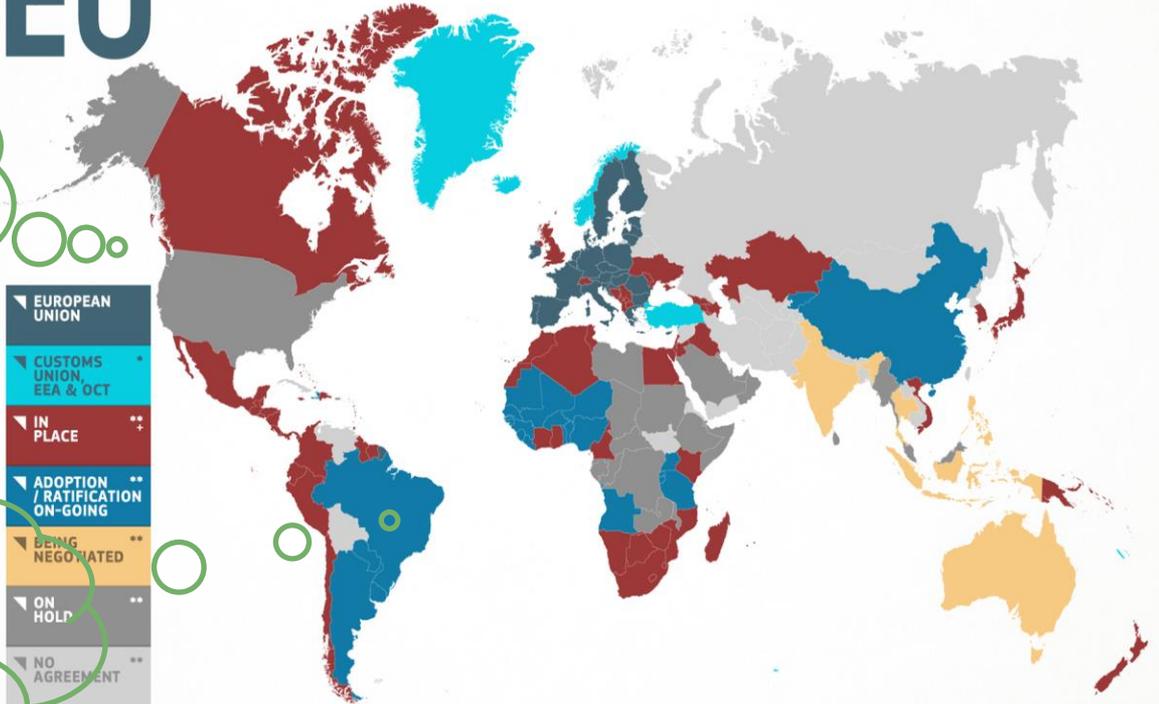
Innerhalb der EU: Lieferantenerklärung für Waren mit Präferenzursprungseigenschaft

Export/Import: Warenverkehrsbescheinigung EUR.1

oder Ursprungserklärung auf Rechnung (bis 6.000 Euro Sendungswert oder Bewilligung Ermächtigter Ausführer oder REX: Kanada, Japan, Vietnam, Vereinigtes Königreich, Singapur, Ghana, Elfenbeinküste, ESA, ÜLG, Neuseeland, Chile)

# EU trade agreements 2024

Updated 24/07/2024



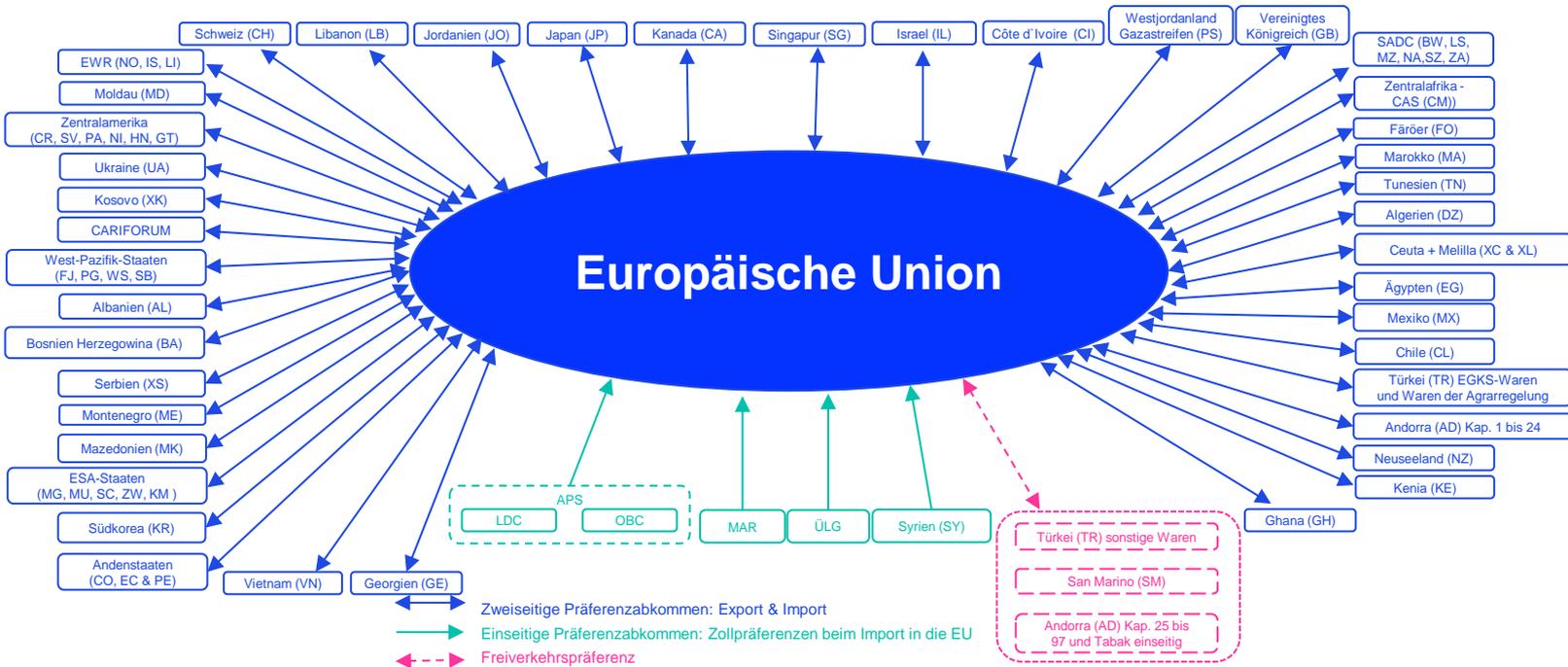
Neue Handelsabkommen  
 2024:  
 Neuseeland  
 Kenia

Mercosur-Beschluss,  
 Umsetzung noch  
 2025?

\* European Economic Area (EEA) / Overseas Countries and Territories (OCT).  
 \*\* Free Trade Agreement (FTA), Deep and Comprehensive Free Trade Agreement (DCFTA), Investment Agreement, Enhanced Partnership and Cooperation Agreement (EPCA), Partnership and Co-operation Agreement with preferential element (PCA).  
 + The updated agreements with Tunisia, and Eastern and Southern Africa are currently being updated; the updated agreement with Chile is under ratification. The DCFTA with Georgia does not apply in South Ossetia and Abkhazia.



# III. Präferenzregelungen der EU



## III. EU-Handelsabkommen

### Verhandlungsstand neue und bestehende Abkommen (DG Trade):

- Neuseeland 01.05.2024
- Kenia 01.07.2024
- Chile 01.02.2025
- Mexiko
- Mercosur?
- Indien
- Indonesien

#### In focus



**EU-Chile agreement**

EU-Chile Advanced Framework Agreement

Being adopted or ratified



**EU-India agreement**

EU-India Free Trade Agreement, Investment Protection Agreement and Geographical Indications Agreement

Being negotiated



**EU-Indonesia agreement**

EU-Indonesia Free Trade Agreement

Being negotiated



**EU-Kenya agreement**

EU-Kenya Economic Partnership Agreement

Being adopted or ratified



**EU-Mercosur agreement**

EU-Mercosur Trade Agreement

Being adopted or ratified



**EU-New Zealand agreement**

EU-New Zealand Trade Agreement

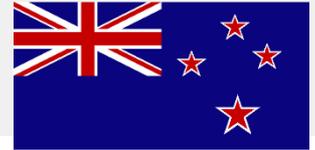
In place

Seit 1. Mai 2024  
in Kraft

### III. EU-Neuseeland

- Erklärung zum Ursprung (EzU) auf Handelsdokument bis 6.000 Euro Präferenzware
- ab 6.000 Euro zusätzlich Registrierung **REX**
- **Nicht möglich:** EUR.1, Ermächtigter Ausführer
- Erklärung zum Ursprung für Mehrfachsendungen gleicher Waren
- Gewissheit des Einführers: faktisch nur für verbundene Unternehmen, kein nachträgliches Umschwenken auf EzU möglich
- [Leitfaden der EU](#)

The screenshot shows the European Commission website for the EU-New Zealand trade agreement. The page title is "EU-New Zealand: Text of the agreement". It features a navigation menu with "Trade" as the main category and sub-links for "Home", "EU trade relationships by country/region", "Development and sustainability", "Enforcement and protection", and "Help for exporters". The breadcrumb trail is "Home > EU trade relationships by country/region > Countries and Regions > New Zealand > EU-New Zealand". The "Country or region" filter is set to "New Zealand" and "Trade topics" is set to "Negotiations and agreements". The "Text of the agreement" section includes a disclaimer and a list of document links: Preamble, Chapter 1: Initial Provisions, Chapter 2: National Treatment and Market Access for Goods, Annex 2-A: Tariff Elimination Schedules, Appendix 2-A-1: Head Note Tariff Schedule of the EU, Appendix 2-A-2: Head Note Tariff Schedule of New Zealand, Annex 2-A-1: Tariff Schedule of the EU, and Annex 2-A-2: Tariff Schedule of New Zealand.



## III. EU-Neuseeland: Ursprungsregel



### Warenursprung und Präferenzen online

[AKTUELLES](#) | 
 [KONTAKT](#) | 
 [IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS](#) | 
 [HILFE](#) | 
 [FAQ](#)

#### LÄNDERAUSWAHL

ISO-Alpha-2-Code  
NZ

oder

Ländersname  
NEUSEELAND

#### STICHTAG ÄNDERN

Stichtag  
16.05.2024

**SUCHEN**

#### LÄNDERINFORMATION

URSPRUNGSREGELN

BEMERKUNGEN ZUR  
VERARBEITUNGSLISTE

VERARBEITUNGSLISTE

WORTLAUT DER  
URSPRUNGSERKLÄRUNG

AUSGEWÄHLTE ANLAGEN

ÄNDERUNGSHISTORIE

[WuP online](#) > [Präferenzregelung Neuseeland](#) > [Verarbeitungsliste](#)

Verarbeitungsliste Neuseeland (NZ) zum Stichtag 16.05.2024

Hinweis:

Diese Verarbeitungsliste besitzt den HS-Stand 2022.

Kapitel/HS-Position:

HS-POSITION (1)	WARENBEZEICHNUNG (2)	BE- ODER VERARBEITUNGEN VON VORMATERIALIEN OHNE URSPRUNGSEIGENSCHAFT, DIE URSPRUNG VERLEIHEN (3) ODER (4)
Kapitel 84	Kernreaktoren, Kessel, Maschinen, Apparate und mechanische Geräte; Teile davon	
8409.10-8411.11		CTH; oder MaxNOM 50 % (EXW)

CTH: Positionswechsel  
 CTSH: Unterpositionswechsel

MaxNOM (Prozent): maximaler  
 Anteil Vormaterial ohne  
 Präferenzursprung



### III. EU-Neuseeland: Nachweis

Für Mehrfachsendungen, Geltungsdauer 12 Monate

Achtung: Ausstellungsdatum muss vor der Gültigkeitsfrist sein

(Period: from \_\_\_\_\_ to \_\_\_\_\_ <sup>(1)</sup>)

The exporter of the products covered by this document (Exporter Reference No ... <sup>(2)</sup>) declares that, except where otherwise clearly indicated, these products are of ... <sup>(3)</sup> preferential origin.

..... <sup>(4)</sup>

(Place and date)

.....

(Name of the exporter)

REX-Nummer ab  
 6.000 Euro  
 Aus NZ = client code

Europäische Union

Die Angaben zu Ort und Datum dürfen entfallen, wenn sie in dem Papier selbst enthalten sind.

Keine Unterschrift erforderlich.

Der Ausführer der Waren, auf die sich dieses Handelspapier bezieht (ab 6.000 Euro: REX-Nummer ... (2)) erklärt, dass diese Waren, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, präferenzbegünstigte Ursprungserzeugnisse ... (3) sind.



### III. EU-Kenia: Nachweise

- Erklärung zum Ursprung (EzU) auf Handelsdokument bis 6.000 Euro Präferenzware in der Sendung
- Ab 6.000 Euro als Ermächtigter Ausführer
- EUR.1 möglich
- Abkommen seit 1. Juli 2024 in Kraft
- [Informationen der Europäischen Kommission](#)

The screenshot shows the official press release page from the European Commission. At the top, there are navigation links for 'Startseite', 'Press corner', and the specific title 'EU-Kenya Economic Partnership Agreement enters into force'. A search bar is visible on the right. Below the navigation, there is a language selector set to 'English' and a 'Suche' button. The main heading of the press release is 'Ambitious EU-Kenya Economic Partnership Agreement enters into force', dated July 1, 2024, from Brussels, with a 1-minute read time. A sidebar on the left contains links for 'SEITENINHALT', 'Seitenanfang', 'Verwandte Themen', 'PDF-Druckversion', and 'Kontaktpersonen für die Medien'. The main text of the press release states that the EU-Kenya Economic Partnership Agreement (EPA) has entered into force, representing a key milestone in the EU-Kenya Strategic Partnership. It highlights that the agreement will boost bilateral trade in goods, increase investment flows, strengthen ties between reliable partners, and facilitate mutually advantageous economic relations in a sustainable manner, stimulating job creation and economic growth. The text also notes that the EPA is the most ambitious deal negotiated with an African country in terms of sustainability and can serve as a template for other sustainable trade agreements. These commitments include binding provisions on labour issues, gender equality, environment, and the fight against climate change. Kenya is identified as East Africa's main economic hub, and the agreement is expected to unlock new economic opportunities, as the EU is Kenya's first export destination and second largest trading partner. Total trade between the EU and Kenya reached €3 billion in 2023, an increase of 16% compared to 2018. The EPA will also create more opportunities for Kenyan businesses and exporters, as it will fully open the EU market for Kenyan products and incentivise EU investment in Kenya thanks to increased legal certainty and stability. A 'Background' section at the bottom indicates that the Economic Partnership Agreement between the EU and Kenya was concluded in June 2023.

## III. EU-Chile: Modernisiert

- Mit dem Interimshandelsabkommen wird ab 01.02.2025 das bisherige Assoziierungsabkommen ersetzt
- Großzügigere produktspezifische Ursprungsregeln
- REX statt Ermächtigter Ausführer
- keine EUR.1 mehr, Ursprungserklärung oder Importer's knowledge
- Erbringung von Dienstleistungen wird erleichtert
- Abkommenstext auf [Website von DG Trade](#)
- [Informationen](#) auf der Seite des Zolls

European Commission

English

Trade

Home | EU trade relationships by country/region | Development and sustainability | Enforcement and protection | Help for exporters and importers | Analysis and assessment

Home > EU trade relationships by country/region > Countries and Regions > Chile > EU-Chile agreement > Text of the agreement

### EU-Chile: Text of the agreement

Country or region: Chile

Trade topics: Negotiations and agreements

### EU-Chile Advanced Framework Agreement

**Disclaimer:** In 2017, the EU and Chile agreed to modernise the 2002 Association Agreement and replace it with a new-generation Advanced Framework Agreement (AFA) that reinforces and deepens their bilateral relationship. The negotiations between the EU and Chile reached their political conclusion in Brussels on 9 December 2022.

The modernisation of the existing EU-Chile Association Agreement foresees two parallel legal instruments:

1. The Advanced Framework Agreement, that will include, a) the Political and Cooperation pillar, and b) the Trade and Investment pillar (inclusive of investment protection provisions), and;
2. An Interim Trade Agreement (ITA) covering trade and investment liberalisation.

These instruments are expected to be signed and concluded in parallel. The ITA will remain in force only until the AFA is fully ratified and enters into force.

In view of the Commission's transparency policy and of growing public interest in the negotiations, the Commission published upon its political conclusion the Trade and Investment Pillar of the EU-Chile Advanced Framework Agreement. It was published for information purposes only, and thus subject to further modification, including as a result of the process of legal revision.

## III. EU-Mercosur

- Unterzeichnung des Abkommens am 06.12.2024
- Rat der EU und Europäisches Parlament müssen noch zustimmen!
- Erst dann kann der Ratifizierungsprozess starten
- Mercosur-Staaten: Argentinien, Brasilien, Paraguay, Uruguay (Bolivien)
- Neue Freihandelszone würde über 700 Millionen Menschen umfassen
- Jährliche Einsparung von Zöllen in Höhe von vier Milliarden Euro
- Aktuelle Zölle: Automobile 35 %, Maschinen bis 18 %, Chemikalien bis 18 %
- Geopolitisch für die EU von enormer Bedeutung
- Informationen der [Europäischen Kommission](#)



Freihandelszone

### EU einigt sich mit Mercosur-Staaten

Stand: 06.12.2024 14:52 Uhr

Fast 25 Jahre wurde verhandelt, jetzt haben sich EU und die Mercosur-Staaten auf eine Freihandelszone geeinigt - trotz der Bedenken aus Frankreich, Italien und Polen.

Die EU-Kommission hat ungeachtet anhaltender Bedenken von Ländern wie Frankreich, Italien und Polen die Verhandlungen über eine riesige Freihandelszone mit dem südamerikanischen Staatenbündnis Mercosur



## III. Stand APS/GSP

- Allgemeines Präferenzsystem (APS) basiert auf der VO (EU) 978/2012, bis 31. Dezember 2027 verlängert (VO 2023/2780)
- Danach neues APS-Schema 2024-2034
- Bestehende APS-Aussetzungen verlängert bis zum 31. Dezember 2025 durch VO 2023/2780
- Regelzollsatz/APS-Zollsatz über EZT prüfen
- 2024: keine Fortschritte zu neuem APS bekannt
- 2026: Änderung formeller Vorgaben aus UZK-IA treten in Kraft, u.a. Ursprungserklärung ohne Verweis auf Regel
- Bhutan wird mit Wirkung vom 1. Januar 2028 aus Anhang IV gestrichen.

**VERORDNUNG (EU) 2023/2663 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES**  
**vom 22. November 2023**  
**zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 978/2012 über ein Schema allgemeiner Zollpräferenzen**

DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union, insbesondere auf Artikel 207 Absatz 2, auf Vorschlag der Europäischen Kommission,

nach Zuleitung des Entwurfs des Gesetzgebungsakts an die nationalen Parlamente, gemäß dem ordentlichen Gesetzgebungsverfahren <sup>(1)</sup>,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Seit 1971 gewährt die Union im Rahmen ihres Schemas allgemeiner Zollpräferenzen (im Folgenden „Schema“) Entwicklungsländern Zollpräferenzen.
- (2) Die Verordnung (EU) Nr. 978/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates <sup>(2)</sup> sieht die Anwendung des Schemas bis zum 31. Dezember 2023 vor, mit Ausnahme der Sonderregelung für die am wenigsten entwickelten Länder, welche weiterhin ohne Ablaufdatum gilt.
- (3) Am 22. September 2021 legte die Kommission einen Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über ein Schema allgemeiner Zollpräferenzen und zur Aufhebung der Verordnung (EU) Nr. 978/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates <sup>(3)</sup> (im Folgenden „die vorgeschlagene Folgeverordnung“) vor. Die vorgeschlagene Folgeverordnung soll am 1. Januar 2024 in Kraft treten. Das entsprechende ordentliche Gesetzgebungsverfahren ist jedoch noch im Gange, und es besteht die Gefahr, dass es nicht bis zum 31. Dezember 2023 abgeschlossen wird. Um die Kontinuität des Funktionierens des Schemas zu gewährleisten, ist es notwendig, die Geltungsdauer der Verordnung (EU) Nr. 978/2012 über den 31. Dezember 2023 hinaus bis zu dem Zeitpunkt zu verlängern, an dem die vorgeschlagene Folgeverordnung angenommen wird und gilt.
- (4) Die Verlängerung der Geltungsdauer der Verordnung (EU) Nr. 978/2012 sollte für die Zeit sorgen, die der Abschluss

## III. Präferenzielle Ursprungsregeln - wo?

ZOLL  
Warenursprung und Präferenzen online

AKTUELLES | KONTAKT | IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS | HILFE | FAQ

LÄNDERAUSWAHL  
Zoll-Alpha 1 Code  
CA  
oder  
Ländersymbole  
KANADA

STICHTAG ÄNDERN  
30.11.2024  
28.11.2024  
SUCHEN

LÄNDERINFORMATION  
PROTOKOLL ÜBER URSPRUNGSREGELN  
BEMERKUNGEN ZUR VERARBEITUNGSLISTE  
VERARBEITUNGSLISTE  
WORTLAUT DER URSPRUNGSERKLÄRUNG  
AUSGEWÄHLTE ANLAGEN  
ÄNDERUNGSHISTORIE

WUP online > Präferenzregeln Kanada > Verarbeitungsliste

Verarbeitungsliste Kanada zum Stichtag 28.11.2024

Hinweis:  
Diese Verarbeitungsliste besitzt den HS-Stand 2012.

Kapitel/HS-Position: 8422

HS-POSITION	WAREN DES KAPITELS	ERZEUGNISSTSPEZIFISCHE REGEL FÜR EINE AUSREICHENDE FERTIGUNG NACH ARTIKEL 5
(1)	(2)	(3) ODER (4)
Kapitel 84	Kammern, Ventilatoren, Maschinen, Apparate und mechanische Geräte, Teile davon	
8422-8422		Wechsel aus einer anderen Position oder Wechsel innerhalb einer dieser Positionen, auch bei einem Wechsel aus einer anderen Position, sofern der Wert der in derselben Position wie das Endergebnis eingerechneten Vormaterialien ohne Ursprungsgewicht 50 Prozent des Transaktionswerts oder des Ab-Werk-Preises des Erzeugnisses nicht überschreitet

Ausfuhr in Nicht-EU-Länder

Ergebnisse für Produktcode 8422.20 von Deutschland bis Kanada

Zollsätze  
Zolltarifposition

Ursprungsregeln

Das Instrument zur Selbstbewertung der Ursprungsregeln (ROSA)

Dokumentation und Überprüfung des Ursprungs

Ursprungsregeln für andere Abkommen

Steuern

Verfahren und Formalitäten

Handelshemmnisse

Handelsstromstatistik

Interpretation der Ergebnisse

Ursprungsregeln für andere Abkommen  
Letzte Aktualisierung: 03. Mai 2023

Das Instrument HS 842220 eingestufte Erzeugnis muss seinen Ursprung in der EU oder in Kanada haben, um für den niedrigeren oder den Null-Präferenzzollsatz im Rahmen des EU-Kanada-Abkommens in Frage kommen.

84.18 - 84.22  
A change from any other heading:

oder  
A change from within any one of these headings, whether or not there is also a change from any other heading, provided that the value of non-originating materials classified in the same heading as the final product does not exceed 50 per cent of the transaction value or ex-works price of the product.

Andere Länder auswählen

Wählen Sie ein oder mehrere Länder, um sich die warespezifischen Ursprungsregeln anzeigen zu lassen. Die Länderliste beschränkt sich auf die im System verfügbaren Märkte.

Land hinzufügen

### III. Nachweis des präferenziellen Ursprungs

- Export/Import, **je nach Abkommen:**
  - Ursprungserklärung/Erklärung zum Ursprung auf Rechnung/Dokument
  - bis 6.000 Euro Präferenzware in der Sendung: Ursprungserklärung
  - ab 6.000 Euro nur mit Bewilligung als Ermächtigter Ausführer (EA) oder Registrierter Exporteur (REX), je nach Abkommen
  - Warenverkehrsbescheinigung EUR.1
  - Gewissheit des Einführers
- Innerhalb der EU: Lieferantenerklärung für Waren mit Präferenzursprungseigenschaft

### III. Ursprungserklärung auf Rechnung

Ursprungserklärung auf der Rechnung bis 6.000 Euro. Darüber hinaus nur vom Ermächtigten Ausfühler (EA) oder Registrierten Ausfühler (REX). Bewilligungsnummer immer einfügen:

<p>Warenwert &gt; 6.000 Euro, Nummer Ermächtigter Ausfühler (EA)</p>	<p>Der Ausfühler [Ermächtigter Ausfühler, Bewilligungs- Nr. .... (1)] der Waren, auf die sich dieses Handelspapier bezieht, erklärt, dass diese Waren, soweit nicht anderes angegeben, präferenzbegünstigte ..... (2) Ursprungswaren sind.</p>
<p>Warenwert &gt; 6.000 Euro, Nummer Registrierter Ausfühler (REX) Für GB, CA, JP, VN, SG, NZ, ÜLG, GH, ESA, CI, CL</p>	<p>..... (3) (Ort und Datum) ..... (4) (Unterschrift des Ausfühlers und Name des Unterzeichners in Druckschrift)</p>

### III. EUR.1

Nach Empfehlung der Europäischen Kommission soll in Warenverkehrsbescheinigungen EUR.1 / EUR-MED in Feld 2, Zeile 1 und in Feld 4 als Ursprungsland generell **„Europäische Union“** eingetragen werden

Die Europäische Kommission hat die Partnerstaaten informiert

„Europäische Gemeinschaft“ entfällt damit

[Informationen des Zolls](#)

**WARENVERKEHRSBESCHEINIGUNG**

1. Ausführer/Exporteur (Name, vollständige Anschrift, Staat)		<b>EUR.1</b> Nr. <b>L 288057</b>	
<small>Vor dem Ausfüllen Anmerkungen auf der Rückseite beachten</small>			
2. Bescheinigung für den Präferenzverkehr zwischen			
3. Empfänger (Name, vollständige Anschrift, Staat) <small>(Ausfüllung optional)</small>		und	
<small>(Angabe der betroffenen Staaten, Staatsgruppen oder Gebiete)</small>			
4. Staat, Staatsgruppe oder Gebiet, als dessen bzw. deren Ursprungsland die Waren gelten		5. Bestimmungsstaat, -staatsgruppe oder -gebiet	
6. Angaben über die Beförderung <small>(Ausfüllung optional)</small>		7. Bemerkungen	

## III. Elektronische EUR.1

- Anerkennung von elektronisch ausgestellten Warenverkehrsbescheinigungen EUR.1/EUR-MED bei Einfuhren aus Ländern des PAN-Europa-Mittelmeer-Raums
- Müssen dem Formblatt entsprechen
- Zollbehörde der ausführenden Vertragspartei verfügt über ein gesichertes internetbasiertes Online-System zur Prüfung der Echtheit
- Details noch zu klären
- Müssen einmalige Seriennummer und ggf. Sicherheitsmerkmale aufweisen

DE

ABL C vom 3.5.2024

ANHANG

**Bekanntmachung betreffend elektronische ausgestellte Warenverkehrsbescheinigungen EUR.1 und EUR-MED gemäß Absatz 1 Buchstabe d der Empfehlung Nr. 1/2023 des Gemischten Ausschusses des Übereinkommens (\*)**

### Norwegen

System: Altinn – Regierungsportal für den digitalen Dialog zwischen Unternehmen, Bürgern und Behörden

Beginn: 2.4.2020

 Link zur Überprüfung der Echtheit der Warenverkehrsbescheinigungen: <https://eur1.toll.no>

### Türkei

System: MEDOS – Automatisiertes System für Ursprungszeugnisse und Warenverkehrsbescheinigungen

Beginn: 24.4.2018

 Einheitlicher Link für alle Warenverkehrsbescheinigungen, beginnt mit <https://mdc.gtb.gov.tr> oder <https://uygula.ma.gtb.gov.tr> (Zugang durch Scannen des QR-Codes oder Eingabe des Pfads auf der Bescheinigung)

### Marokko

Beginn: 12.1.2021

 Link zur Überprüfung der Echtheit der Warenverkehrsbescheinigungen: <http://www2.douane.gov.ma/certificate/>

### Israel

System: Global Gate

Beginn: 1.4.2024

Link zur Überprüfung der Echtheit der Warenverkehrsbescheinigungen:

<https://shaarolami-query.customs.mof.gov.il/CustomsPilotWeb/CertificateOfOrigin>

### Anmerkung der Redaktion

Please note that due to an error the link to verify the authenticity of the movement certificates for Morocco is not correct.

The correct link is: <http://www2.douane.gov.ma/certificat/>. This will be corrected at the next update of the Matrix

### III. EUR.1/Ermächtigtger Ausführer → REX

Bestehende Abkommen: Umstellung der Präferenznachweise in zahlreichen Ländern

Erklärung zum Ursprung/REX ersetzt EUR.1 und Ursprungserklärung/Ermächtigtger Ausführer

- Côte d'Ivoire, Madagaskar, Ghana, Seychellen, Simbabwe, Chile. Erwartet: Mexiko

Nachweise als REX

- Erklärung zum Ursprung immer mit REX-Bewilligungsnummer, unabhängig von der Wertschwelle 6.000 Euro (voraussichtlich ab 2026 im UZK-IA ohnehin vorgeschrieben)
- Beim Import in die EU auf richtige Unterlagencodierung achten

### III. Pan-Euro-Med – Regionales Übereinkommen

- Gemeinsame Ursprungsregelungen (Regionales Übereinkommen), ermöglicht seit 2013 eine bilaterale oder diagonale Kumulierung zwischen den beteiligten Staaten
- Ursprung auch durch Be- und Verarbeitungsvorgänge in mehreren beteiligten Ländern
- Regionales Übereinkommen wurde umfassend modernisiert: Einfachere Ursprungsregeln, einfachere Nachweisführung, großzügigere Nebenbedingungen
- Einige Länder nehmen bisher noch nicht teil. Folge: Seit 1. September 2021 kann das Regionale Übereinkommen neu mit „Übergangsregeln“ **parallel** zum bisherigen System angewendet werden

### III. Pan-Euro-Med – Modernisierte Ursprungsregeln

- Mit Beschluss Nr. 1/2023 des Gemischten Ausschusses zum PEM-Übereinkommen vom 7. Dezember 2023 wurde eine grundlegende Änderung der Ursprungsregeln in der PEM-Zone für die Bestimmung des präferenziellen Ursprungs beschlossen
- Diese sind am 1. Januar 2025 in Kraft getreten
- Damit endet die Anwendung der alternativen Ursprungsregeln (alternative Ursprungsregeln entsprechen den revidierten Regeln)
- Es sind jedoch Beschlüsse zwischen den Vertragsparteien nötig, in denen ein Verweis auf die neuen Ursprungsregeln ("revised rules") enthalten ist. Nur wenn ein solcher Verweis vorhanden ist, gelten die neuen Regeln für die betreffende Partei automatisch ab dem 1. Januar 2025.

### III. Pan-Euro-Med – Modernisierte Ursprungsregeln

- Nicht alle Partnerstaaten haben fristgerecht entsprechende Beschlüsse gefasst
- Folge: die Regeln des bisherigen PEM-Abkommens und die Regeln des revidierten PEM-Abkommens gelten bis 31. Dezember 2025
- Folge: Neue Übergangsregeln seit dem 1. Januar
- Folge: Anerkennung von Präferenznachweisen nach den alten PEM-Ursprungsregeln und nach den revidierten Ursprungsregeln („revised rules“)
- Folge: Bis zum 31. Dezember 2025 müssen nach dem revidierten PEM-Abkommen ausgestellte EUR.1 (in Feld 7) bzw. Ursprungserklärungen den Vermerk „revised rules“ enthalten

Bisherige Regeln  
entfallen ab 2025  
2026



## Warenursprung und Präferenzen online

AKTUELLES

KONTAKT

IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

HILFE

FAQ

### LÄNDERAUSWAHL

 ISO-Alpha-2-Code  
MK

oder

 Ländername  
NORDMAZEDONIEN

### STICHTAG ÄNDERN

 Stichtag  
13.01.2025

SUCHEN

### LÄNDERLISTE

### ÜBERSICHTEN

### GEGENÜBERSTELLUNG DER VERARBEITUNGSLISTE

[WuP online](#) > Präferenzregelungen Nordmazedonien

## Hinweis

Zum Stichtag 13.01.2025 bestehen zwischen der Europäischen Union und dem Land "Nordmazedonien" folgende Präferenzregelungen:

- **Nordmazedonien (MK)**
  - Stabilisierungs- und Assoziierungsabkommen zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien andererseits (Hinweis: Ursprungsregeln sind beinhaltet in Protokoll Nr. 4 zu o.a. Abkommen, geändert mit Beschluss Nr. 1/2021 des Stabilitäts- und Assoziationsrates EU – ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien)
  - Regeln zum Regionalen Übereinkommen über Pan-Europa-Mittelmeer-Präferenzursprungsregeln (Hinweis: Ursprungsregeln sind in den Anlagen I und II des Regionalen Übereinkommens enthalten; Anlage II siehe ausgewählte Anlagen) enthalten. Diese Regeln sind parallel zu den Regeln des Revidierten Europa-Mittelmeer-Abkommens bis 31.12.2025 anwendbar.
- **Nordmazedonien (MK) Alternativ**
  - Übergangsregeln zum Regionalen Übereinkommen über Pan-Europa-Mittelmeer-Präferenzursprungsregeln (Hinweis: Ursprungsregeln sind in Anlage A zum Beschluss Nr. 1/2021 des Stabilitäts- und Assoziationsrates EU-Republik Nordmazedonien vom 9. September 2021 enthalten.) Anmerkung der Redaktion: Die Anwendung der Übergangsregelungen zum Europa-Mittelmeer-Abkommen (Anlage A) ist optional und die Regeln gelten alternativ zu den Regeln des Europa-Mittelmeer-Abkommens
  - Stabilisierungs- und Assoziierungsabkommen zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien andererseits (Hinweis: Ursprungsregeln sind beinhaltet in Protokoll Nr. 4 zu o.a. Abkommen, geändert mit Beschluss Nr. 1/2021 des Stabilitäts- und Assoziationsrates EU – ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien)

Bitte wählen Sie die gewünschte Regelung aus.

### III. PEM – Ländermatrix

- EFTA-Länder (Island, Liechtenstein, Schweiz, Norwegen) und Faröer
- MED-Länder (Ägypten, Algerien, Israel, Jordanien, Libanon, Marokko, Palästina, ~~Syrien~~, Tunesien und die Türkei)
- Balkan/SAP-Länder (Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Nordmazedonien, Montenegro, Serbien)
- Östliche Partnerschaft/EaP-Länder (Georgien, Moldau und Ukraine)
- Aktuelle Matrix in [wup.zoll.de](http://wup.zoll.de)

Stand: 1.9.2024 (Vorversionen)

	EU <sup>1,2</sup>	CH <sup>1,3</sup>	LI <sup>1,3</sup>	NO <sup>2</sup>	IS <sup>1</sup>	TR <sup>1</sup>	FO	DZ	EG	IL	JO	LB	MA	PS	SY	TN	AL <sup>1</sup>	BA <sup>1</sup>	ME <sup>1</sup>	MK <sup>1</sup>	RS <sup>1</sup>	XX <sup>1,4</sup>	MD	GE	UA	
EU <sup>1,2</sup> Europäische Union	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
CH <sup>1,3</sup> Schweiz (EFTA)	✓																									
LI <sup>1,3</sup> Liechtenstein (EFTA)	✓																									
NO <sup>2</sup> Norwegen (EFTA)	✓																									
IS <sup>1</sup> Island (EFTA)	✓																									
TR <sup>1</sup> Türkei	✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓	✓				✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
FO Färöer Inseln	✓	✓	✓	✓	✓	✓																				
DZ Algerien	✓																									
EG Ägypten	✓	✓	✓	✓	✓	✓					✓					✓										
IL Israel	✓	✓	✓	✓	✓	✓																				
JO Jordanien	✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓							✓										
LB Libanon	✓	✓	✓	✓	✓	✓																				
MA Marokko	✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓							✓										
PS Besetzte palästinensische Gebiete	✓	✓	✓	✓	✓	✓																				
SY Syrien	✓	✓	✓	✓	✓	✓																				
TN Tunesien	✓	✓	✓	✓	✓	✓		✓		✓																
AL <sup>1</sup> Albanien	✓	✓	✓	✓	✓	✓													✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
BA <sup>1</sup> Bosnien und Herzegowina	✓	✓	✓	✓	✓	✓													✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
ME <sup>1</sup> Montenegro	✓	✓	✓	✓	✓	✓													✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
MK <sup>1</sup> Nordmazedonien	✓	✓	✓	✓	✓	✓													✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
RS <sup>1</sup> Serbien	✓	✓	✓	✓	✓	✓													✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
XX <sup>1,4</sup> Kosovo	✓	✓	✓	✓	✓	✓													✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
MD Moldau	✓	✓	✓	✓	✓	✓													✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
GE Georgien	✓	✓	✓	✓	✓	✓													✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
UA Ukraine	✓	✓	✓	✓	✓	✓													✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Stand 11/2024: Blau: parallele Anwendung, schwarz: noch nicht umgesetzt

## III. Pan-Euro-Med – Modernisierte Ursprungsregeln

**Bis 1. September 2021**

Regionales Übereinkommen

**1. September 2021 –  
31. Dezember 2024**

Regionales Übereinkommen

und

Übergangsregeln zum  
Regionalen Übereinkommen  
(Hinweis: transitional Rules)

**1. Januar 2025 –  
31. Dezember 2025**

Regionales Übereinkommen

und

Revidiertes Übereinkommen  
(Hinweis: revised Rules)

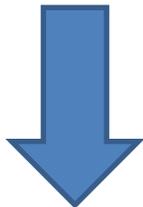
## III. Pan-Euro-Med – Modernisierte Ursprungsregeln

PRÄFERENZ-REGELUNGEN	HS-POSITION (1)	WARENBEZEICHNUNG (2)	BE- ODER VERARBEITUNGEN VON VORMATERIALIEN OHNE URSPRUNGSEIGENSCHAFT, DIE URSPRUNG VERLEIHEN	
			(3) ODER (4)	
MK  <b>PEM alt</b>	8425 bis 8428	Maschinen, Apparate und Geräte zum Heben, Beladen, Entladen oder Fördern	Herstellen, bei dem – der Wert aller verwendeten Vormaterialien 40 v. H. des Ab-Werk-Preises der hergestellten Ware nicht überschreitet und  – innerhalb der oben stehenden Begrenzung, der Wert aller verwendeten Vormaterialien der Position 843110 v. H. des Ab-Werk-Preises der hergestellten Ware nicht überschreitet	Herstellen, bei dem der Wert aller verwendeten Vormaterialien 30 v. H. des Ab-Werk-Preises der hergestellten Ware nicht überschreitet
MKA  <b>PEM neu</b>	8425 bis 8430	Flaschenzüge; Zugwinden und Spille; Hubwinden; Derrickrane; Kabelkrane, Laufkrane, Verladebrücken und andere Krane; fahrbare Hubportale, Portalhubkraftkarren und Krankraftkarren; Gabelstapler; andere mit Hebevorrichtung ausgerüstete Karren zum Fördern und für das Hantieren Andere Maschinen, Apparate und Geräte zum Heben, Beladen, Entladen oder Fördern (z. B. Aufzüge, Rolltreppen, Stetigförderer und ...)	Herstellen aus Vormaterialien jeder Position, ausgenommen aus Vormaterialien derselben Position wie das Erzeugnis und aus Position 8431  oder  Herstellen, bei dem der Wert aller verwendeten Vormaterialien 50 v. H. des Ab-Werk-Preises des Erzeugnisses nicht überschreitet	

- Wegfall der Unterteilung Spalte 3 und 4
- Großzügigere Regel

### III. Beispiel Gabelstapler Regionales Übereinkommen (PEM alt)

Gabelstapler  
Pos 8427  
Verkaufspreis  
10.000 €



Export nach Nordmazedonien

Hubmast  
Wert 900 €  
aus Japan

Hydrauliksystem  
800 €  
aus Japan

Fahrgestell  
1.200 € aus DE  
mit LE

Antriebseinheit  
900 €  
aus China

Weitere VmU  
500 € aus EU  
mit LE

Weitere VoU  
aus China  
2.100 €

## III. Beispiel Gabelstapler Regionales Übereinkommen (PEM alt)

### LÄNDERAUSWAHL

ISO-Alpha-2-Code

oder

Ländername

### STICHTAG ÄNDERN

Stichtag  
13.01.2025

SUCHEN

LÄNDERLISTE

ÜBERSICHTEN

GEGENÜBERSTELLUNG DER  
VERARBEITUNGSLISTE

[WuP online](#) > Gegenüberstellung der Verarbeitungslisten

### Gegenüberstellung der Verarbeitungslisten zum Stichtag 13.01.2025

HS-Position:

8427

Präferenzregelungen:

KK (Republik Korea (KK))  
LB (Libanon (LB))  
LDC (APS-least developed countries (LDC))  
MA (Marokko (MA))  
MD (Republik Moldau (MD))  
MDA (Republik Moldau (MD) Alternativ)  
ME (Montenegro (ME))  
MEA (Montenegro (ME) Alternativ)  
MK (Nordmazedonien (MK))

SUCHEN

PRÄFERENZ- REGELUNGEN	HS-POSITION (1)	WARENBEZEICHNUNG (2)	BE- ODER VERARBEITUNGEN VON VORMATERIALIEN OHNE URSPRUNGEIGENSCHAFT, DIE URSPRUNG VERLEIHEN	
			(3) ODER	(4)
MK	8425 bis 8428	Maschinen, Apparate und Geräte zum Heben, Beladen, Entladen oder Fördern	Herstellen, bei dem – der Wert aller verwendeten Vormaterialien 40 v. H. des Ab-Werk-Preises der hergestellten Ware nicht überschreitet und  – innerhalb der oben stehenden Begrenzung, der Wert aller verwendeten Vormaterialien der Position 843110 v. H. des Ab-Werk-Preises der hergestellten Ware nicht überschreitet	Herstellen, bei dem der Wert aller verwendeten Vormaterialien 30 v. H. des Ab- Werk-Preises der hergestellten Ware nicht überschreitet

### III. Lösung Gabelstapler Regionales Übereinkommen (PEM alt)

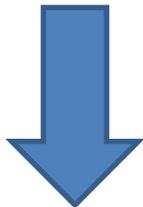
- Keine vollständige Herstellung und Gewinnung
- Ausreichende Be- oder Verarbeitung?
  - mehr als Minimalbehandlung
  - Prüfung der Listenbedingung (Spalte 4)  
Wertklausel: VoU darf 30 % des Ab-Werk-Preises (3.000 €) nicht überschreiten
    - Hier Verwendung VoU von 4.700 €
    - Listenbedingung NICHT erfüllt



Präferenznachweis kann NICHT ausgestellt werden

### III. Beispiel Gabelstapler Regionales Übereinkommen (PEM neu)

Gabelstapler  
Pos 8427  
Verkaufspreis  
10.000 €



Export nach Nordmazedonien

Hubmast  
Wert 900 €  
aus Japan

Hydrauliksystem  
800 €  
aus Japan

Fahrgestell  
1.200 € aus DE  
mit LE

Antriebseinheit  
900 €  
aus China

Weitere VmU  
500 € aus EU  
mit LE

Weitere VoU  
aus China  
2.100 €

# III. Beispiel Gabelstapler Regionales Übereinkommen (PEM neu)

**LÄNDERAUSWAHL**

ISO-Alpha-2-Code

oder

Ländername

---

**STICHTAG ÄNDERN**

Stichtag

13.01.2025

**SUCHEN**

---

**LÄNDERLISTE**

ÜBERSICHTEN

GEGENÜBERSTELLUNG DER VERARBEITUNGSLISTE

[WuP\\_online](#) > Gegenüberstellung der Verarbeitungslisten

## Gegenüberstellung der Verarbeitungslisten zum Stichtag 13.01.2025

HS-Position:

Präferenzregelungen:

- LB (Libanon (LB))
- LDC (APS-least developed countries (LDC))
- MA (Marokko (MA))
- MD (Republik Moldau (MD))
- MDA (Republik Moldau (MD) Alternativ)
- ME (Montenegro (ME))
- MEA (Montenegro (ME) Alternativ)
- MK (Nordmazedonien (MK))
- MKA (Nordmazedonien (MK) Alternativ)**

**SUCHEN**

PRÄFERENZ-REGELUNGEN	HS-POSITION (1)	WARENBEZEICHNUNG (2)	BE- ODER VERARBEITUNGEN VON VORMATERIALIEN OHNE URSPRUNGSEIGENSCHAFT, DIE URSPRUNG VERLEIHEN	
			(3) ODER	(4)
MKA	8425 bis 8430	Flaschenzüge; Zugwinden und Spille; Hubwinden; Derrickkrane; Kabelkrane, Laufkrane, Verladebrücken und andere Krane; fahrbare Hubportale, Portalhubkraftkarren und Krankraftkarren; Gabelstapler; andere mit Hebevorrichtung ausgerüstete Karren zum Fördern und für das Hantieren Andere Maschinen, Apparate und Geräte zum Heben, Beladen, Entladen oder Fördern (z. B. Aufzüge, Rolltreppen, Stetigförderer und	Herstellen aus Vormaterialien jeder Position, ausgenommen aus Vormaterialien derselben Position wie das Erzeugnis und aus Position 8431  oder  Herstellen, bei dem der Wert aller verwendeten Vormaterialien 50 v. H. des Ab-Werk-Preises des Erzeugnisses nicht überschreitet	

### III. Lösung Gabelstapler Transitional Rules (PEM neu)

- Keine vollständige Herstellung und Gewinnung
- Ausreichende Be- oder Verarbeitung?
  - mehr als Minimalbehandlung
  - Prüfung der Listenbedingung  
Wertklausel: VoU darf 50 % des Ab-Werk-Preises (5.000 €) nicht überschreiten
    - Hier Verwendung VoU von 4.700 €
    - Listenbedingung erfüllt
    - Ursprungsware der EU

Präferenznachweis kann ausgestellt werden (mit Hinweis auf revised rules).

Ab 1.1.2026: nur noch PEM neu. Angabe „revised rules“ wird dann entfallen.



### III. EU-Türkei: Warenverkehrsbescheinigung A.TR

- Die Türkei hat den Stempelaufdruck auf den Warenverkehrsbescheinigungen A.TR neu gestaltet
- Seit dem 1. Juli 2021 ist die Warenverkehrsbescheinigung nur mit dem neuen Stempel gültig
- Neu auch ein QR-Code mit Link zur Überprüfung, ohne Unterschrift gültig
- A.TR mit Stempel werden weiterhin ausgestellt, mit Unterschrift gültig
- [Informationen des Zolls](#)



# III. Lieferantenerklärungen: Muster

Bitte lesen Sie vor dem Ausfüllen auch die *offiziellen Fußnoten* und die weiteren Hinweise der deutschen IHK-Organisation

## Lieferantenerklärung für Waren mit Präferenzursprungseigenschaft

Supplier's declaration for products having preferential origin status.  
Déclaration du fournisseur concernant les produits ayant le caractère originaire à titre préférentiel

### ERKLÄRUNG/DECLARATION/DÉCLARATION

Der Unterzeichner erklärt, dass die in diesem Dokument aufgeführten

(1)

#### Waren

I, the undersigned, declare that the goods listed on this document ... (1)  
Je soussigné déclare que les marchandises énumérées dans le présent document ... (1)

#### Ursprungserzeugnisse

(2)

#### sind und den Ursprungsregeln für den Präferenzverkehr mit

originate in ... (2) and satisfy the rules of origin governing preferential trade with ... (3)  
sont originaires de ... (2) et satisfont aux règles d'origine régissant les échanges préférentiels avec ... (3)

(3)

entsprechen.

#### Er erklärt Folgendes (4):

I declare that (4):  
Je déclare ce qui suit (4):

Kumulierung angewendet mit \_\_\_\_\_ (Name des Landes/der Länder)

O Cumulation applied with ... (name of the country/countries)  
O cumul appliqué avec ... (nom du/des pays)

Keine Kumulierung angewendet

O No cumulation applied  
O aucun cumul appliqué

Er verpflichtet sich, den Zollbehörden alle von ihnen zusätzlich verlangten Belege zur Verfügung zu stellen.

I undertake to make available to the customs authorities any further supporting documents they require.  
Je m'engage à fournir aux autorités douanières toutes les preuves complémentaires qu'elles requièrent.

Bitte lesen Sie vor dem Ausfüllen auch die *offiziellen Fußnoten* und die weiteren Hinweise der deutschen IHK-Organisation

## Langzeit-Lieferantenerklärung für Waren mit Präferenzursprungseigenschaft

Long term supplier's declaration for products having preferential origin status  
Déclaration à long terme du fournisseur concernant les produits ayant le caractère originaire à titre préférentiel

### ERKLÄRUNG/DECLARATION/DÉCLARATION

Der Unterzeichner erklärt, dass die nachstehend bezeichneten Waren:

I, the undersigned, declare that the goods described below: ... (2-2)  
Je soussigné déclare que les marchandises décrites ci-après: ... (2-2)

(1-2)

die regelmäßig an

(3)

geliefert werden, Ursprungserzeugnisse

(4)

sind und den Ursprungsregeln für den Präferenzverkehr mit

which are regularly supplied to ... (3), originate in ... (4) and satisfy the rules of origin governing preferential trade with ... (5).  
qui font l'objet d'envois réguliers à ... (3) sont originaires de ... (4) et satisfont aux règles d'origine régissant les échanges préférentiels avec ... (5).

(5)

entsprechen.

#### Er erklärt Folgendes (6):

I declare that (6):  
Je déclare ce qui suit (6):

Kumulierung angewendet mit \_\_\_\_\_ (Name des Landes/der Länder)

O Cumulation applied with ... (name of the country/countries)  
O cumul appliqué avec ... (nom du/des pays)

Keine Kumulierung angewendet

O No cumulation applied  
O aucun cumul appliqué

Diese Erklärung gilt für alle Sendungen dieser Waren im Zeitraum

vom: \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ (7).

This declaration is valid for all shipments of these products dispatched from: ... to ... (7).  
La présente déclaration vaut pour tous les envois de ces produits effectués de: ... à ... (7).

Der Unterzeichner verpflichtet sich, umgehend zu unterrichten, wenn diese Erklärung ihre Geltung verliert. Er verpflichtet sich, den Zollbehörden alle von ihnen zusätzlich verlangten Belege zur Verfügung zu stellen.

I undertake to inform ... immediately if this declaration is no longer valid. I undertake to make available to the customs authorities any further supporting documents ...

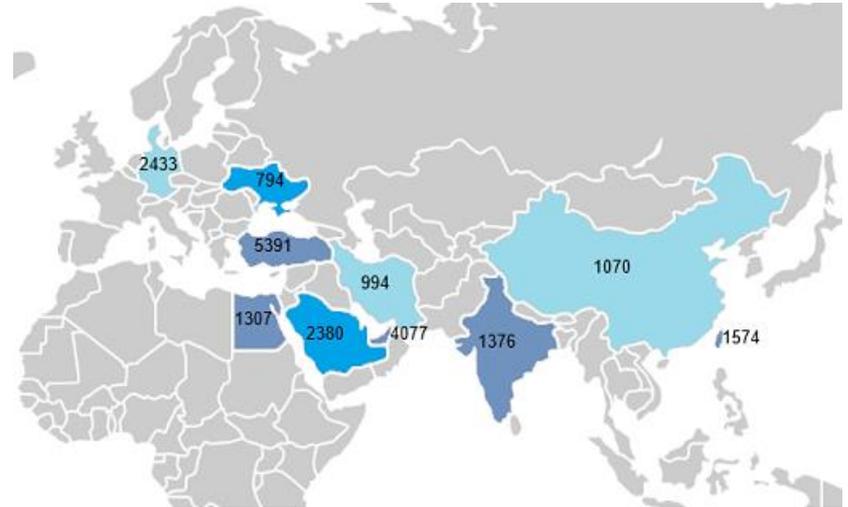
## III. Hinweise zu Lieferantenerklärungen

- Neuseeland und Kenia
- Keine Angabe zu Mercosur
- Auf genaue bzw. nachvollziehbare Warenbezeichnung achten
- Verordnungsnummer nicht erforderlich
- Rückwirkende Ausstellung Langzeit-Lieferantenerklärung maximal ein Jahr ab Ausstellungsdatum. Für weiter zurückliegende Zeiträume nur Einzel-LE möglich
- Maximale Gültigkeitsdauer Langzeit-LE: zwei Jahre
- Japan fehlt auffallend oft: Auswirkung des Sonderwegs mit Nennung der verwendeten Ursprungsregel
- Lieferantenerklärung (LE) wird für Stammdateninformationen genutzt: Warennummer, nichtpräferenziieller Ursprung,...
- Mögliche Angabe von Ländergruppen beachten

Abkürzung	Erläuterung	Länder
APS	Allgemeines Präferenzsystem für Entwicklungsländer	<a href="#">↗ Länderliste</a>
CAF	Länder im karibischen Raum, sogenanntes CARIFORUM	<a href="#">↗ Länderliste</a>
CAS	Länder in Zentralafrika	<a href="#">↗ Länderliste</a>
ESA	Staaten des östlichen und des südlichen Afrika	<a href="#">↗ Länderliste</a>
MAR	Market Access Regulation - Wirtschaftspartnerschaftsabkommen mit Ländern des afrikanischen, karibischen und pazifischen Raumes (AKP)	<a href="#">↗ Länderliste</a>
SADC	South African Developing Community	<a href="#">↗ Länderliste</a>
ÜLG bzw. OCT	Assoziation der überseeischen Länder und Gebiete mit der Europäischen Union (bzw. Overseas Countries and Territories)	<a href="#">↗ Länderliste</a>
WPS	West-Pazifik-Staaten	<a href="#">↗ Länderliste</a>
CAM	Zentralamerika	<a href="#">↗ Länderliste</a>

### III. Elektronisches Ursprungszeugnis (eUZ)

- IHK Düsseldorf ca. 32.000 UZ jährlich, davon 85% eUZ
- Zugang über <https://euz.ihk.de/euzweb/>
- Volldigitales UZ kommt
- Antragstellung aus EU, NATO-Staaten, Schweiz möglich



## III. Verifizierungsportal (weltweit möglich)



[Home](#) [List of All German Chambers](#)

### Welcome

To verify the Certificate of Origin (CoO) you hold, please complete all the required fields: Certificate Number, verification code and country of request.

Certificate No.

Verification Code:

Please let us know the country you are requesting verification from:

This website aims to offer Chambers and Customs Authorities the possibility to verify the authenticity of digitally signed German CoOs online.

The 79 German Chambers of Commerce and Industry, CCI (IHK) representing 3.6 million companies from industry, commerce and services, issue CoO.

The Association of German Chambers of Commerce and Industry (DIHK) is the central organisation of CCIs in Germany. All German companies registered in Germany, with the exception of handicraft business, the free professions and farms, are required by law to join a chamber.

CoOs are in Germany digitally signed by the CCIs and printed out on official forms.



[Home](#) [List of All German Chambers](#)



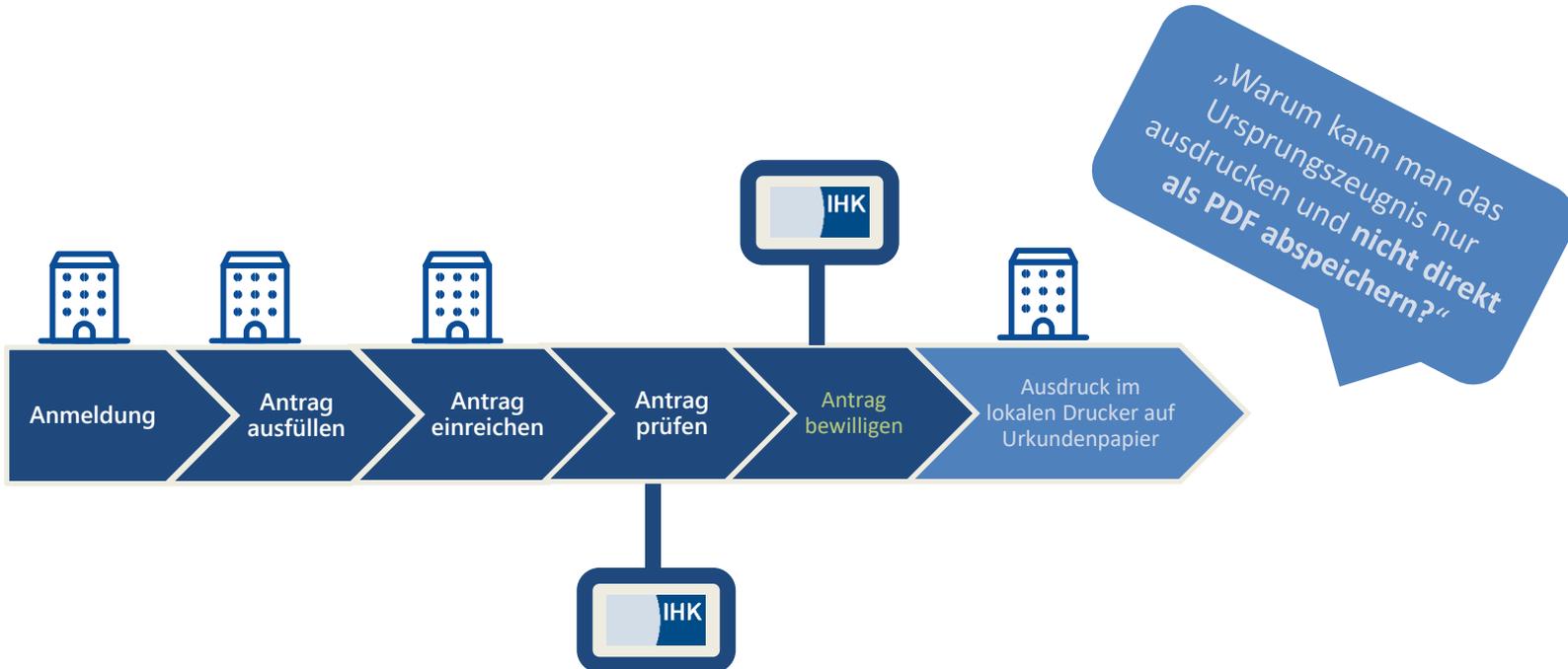
The Certificate of Origin Number 34401446 was issued on 2022-05-09 by Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart. The Certificate of Origin was accompanied by 0 annex document s .

Date and time of request: 07.11.2022, 06:43 PM CET

[Show Details](#)

- Möglichkeit der Prüfung der Echtheit eines eUZ über das [Verifizierungsportal](#)
- In einigen Ländern Grundlage für die Anerkennung von eUZ → Stichwort: Fälschungssicherheit

### III. Was Sie sich schon gefragt haben



## III. Heute: Option „UZ drucken“

DEV TOOLS

IHK Elektronisches Ursprungszeugnis

Antrag 30190862, Bewilligt, Amerikanische Überseeinseln

UZ drucken Alle Bescheinigungen drucken Vorlage anlegen Antrag drucken Fehldrucke melden Ausblenden

Anträge suchen

Antrag 30190862, Bewilligt, Amerikanische Überseeinseln test

1 Absender\* test

A30190862 ANTRAG AUF AUSSTELLUNG  
BEWILLIGT

EUROPAISCHE UNION  
EUROPEAN UNION · UNION EUROPEENNE · UNION

Bearbeitungshinweise

Auftragsnummer  
Zuständige Person  
Kostenstelle

2 Empfänger\* test

810400  
101

Vorgang Benutzer KF  
Bewilligt Sachbearbeiter K  
Eingereicht Antragsteller F...

Empfängeland\* Amerikanische Überseeinseln

4 Angaben über die Beförderung

6 Laufende Nummer; Zeichen, Nummern, Anzahl Warenbezeichnung (bei unverpackten Waren die Anzahl oder "lose gestrichelt" einsetzen) \* Rohn- oder Ergänzungscode in anderen Maßnahmen \*  
test 321

E-Mail-Adresse für Rückfragen und Benachrichtigungen \*  
euz:antragsteller@entw.gfi.ihk.de

E-Mail Benachrichtigung bei Bearbeitung durch den IHK Sachbearbeiter

Bemerkungen zur Antragstellung Kommentar der IHK

Dieses Ursprungszeugnis wird im Unternehmen auf von der IHK vorbehaltenen Dokumenten ausgedruckt

Dieses Ursprungszeugnis wird im Unternehmen mit Siegeln ausgedruckt

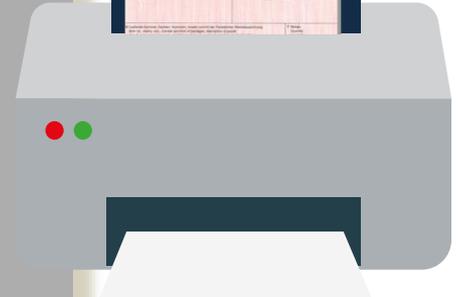
Dieser Antrag wurde nur zu Testzwecken erstellt und nicht zur Ausstellung eines Ursprungszeugnisses durch die IHK

Der IHK-GfI Signatur- und Druckclient wurde gestartet. Bitte setzen Sie die Bearbeitung dort fort.  
Die Webanwendung wird erst nach dem Beenden des IHK-GfI Signatur und Druckclients wieder zugreifbar.  
Verbindung zum Druck Client wird aufgebaut.  
SignaturClientMock

SignaturProzess starten

Vorgang abbrechen

Unverändert



# III. Zukünftig: Option „UZ-PDF“

IHK Elektronisches Ursprungszeugnis

DEV TOOLS

Antrag UZ drucken UZ-PDF Wiederbereitstellung UZ-PDF Alle Bescheinigungen drucken Vorlage anlegen Antrag drucken

UZ Besch Import UZ drucken Alle Bescheinigungen drucken Vorlage anlegen Antrag drucken Fehldrucke melden Ausblenden

Anträge suchen

Antrag

30190862, Be...  
Amerikanische Überseeinseln  
test

1 Absender  
test

A30190862 ANTRAG AUF AUSSTELLUNG  
BEWILLIGT

EUROPÄISCHE UNION  
EUROPEAN UNION - UNION EUROPEENNE - UNION EUROPEA

URSPRUNGSZEUGNIS  
CERTIFICATE OF ORIGIN - CERTIFICAT D'ORIGINE - CERTIFICADO DE ORIGEN

2 Empfänger\*  
test

Empfangsland\*  
Amerikanische Überseeinseln

3 Ursprungsland\*  
Brasilien

4 Angaben über die Beförderung

5 Bemerkungen

6 Laufende Nummer; Zeichen, Nummern, Anzahl und Art der Packstücke;  
Warenbezeichnung (bei unverpackten Waren die Anzahl oder "lose geschützt" einsetzen)\*  
test

7 Menge (ausgedrückt in Rohn- oder Eingangs- oder in anderen Maßeinheiten)\*  
321

Bearbeitungshinweise

Auftragsnummer  
Zuständige Person  
Kostenstelle  
 Entwurf geprüft

Antragsbearbeitung

Antrag der: ABC Hotel GmbH Ident: 810400  
an die: Industrie- und Handelskammer zu Aachen IHK-Nr.: 101

Bescheinigung in folgender Sprache gewünscht  
 deutsch  deutsch/englisch

Datum/Uhrzeit	Vorgang	Benutzer	K/F
12.01.2024 15:16:41	Bevilligt	Sachbearbeite...	K
12.01.2024 15:14:48	Eingereicht	Antragsteller F...	F

Angemeldeter Benutzer  
Antragsteller Firma  
Telefonnummer für Rückfragen und Benachrichtigungen\*  
123456  
E-Mail-Adresse für Rückfragen und Benachrichtigungen\*  
euz.antragsteller@entw.gfl.ihk.de

E-Mail Benachrichtigung bei Bearbeitung durch den IHK Sachbearbeiter

Bemerkungen zur Antragsstellung  
Kommentar der IHK

Dieses Ursprungszeugnis wird im Unternehmen auf von der IHK vorbehandelten Dokumenten ausgedruckt

Version 1.42.0.2024021615227+0000.entw

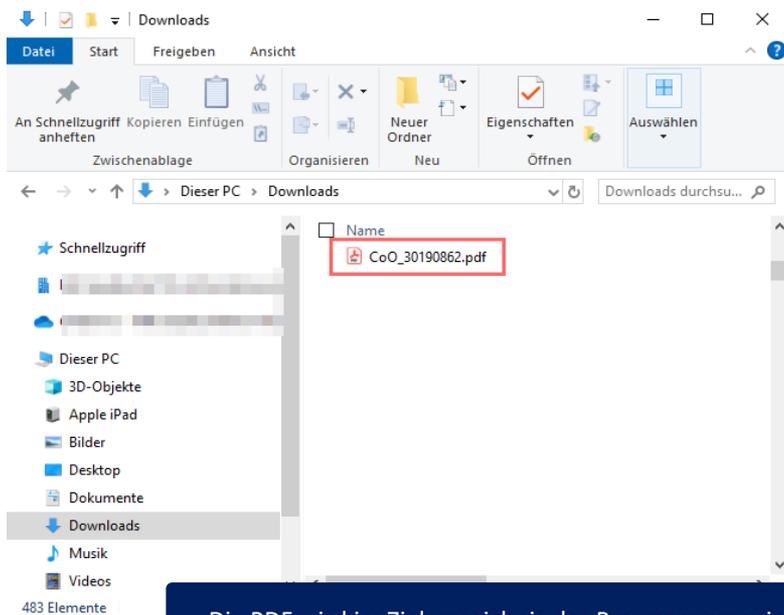
Datenschutz Impressum Informationspflichten Statut Gebührentarif Support Kurzanleitungen Lizenzhinweis

Nach dem Klick auf den Button erfolgt der Download durch den Browser

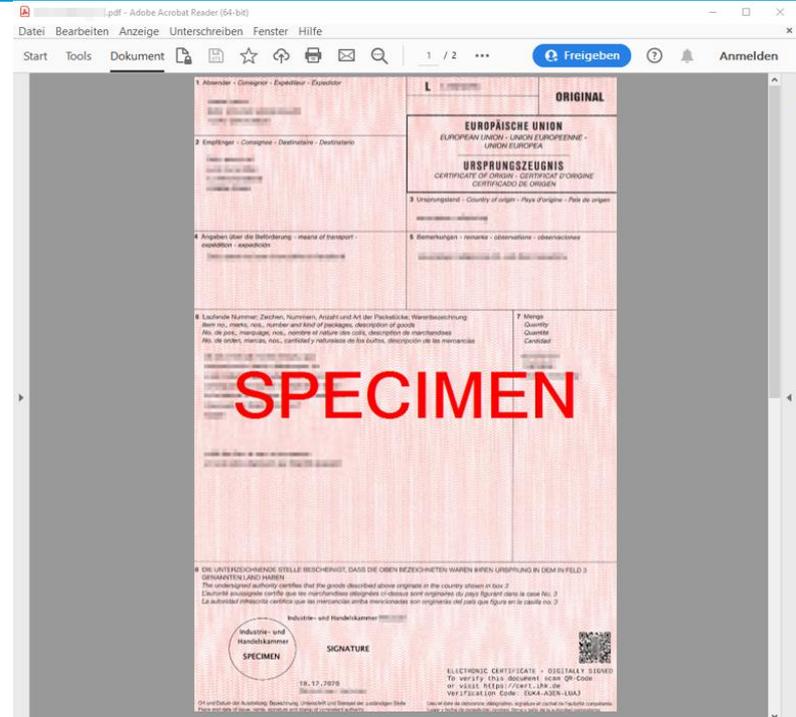


CoO\_30190862.pdf

# III. Endlich: speichern und versenden



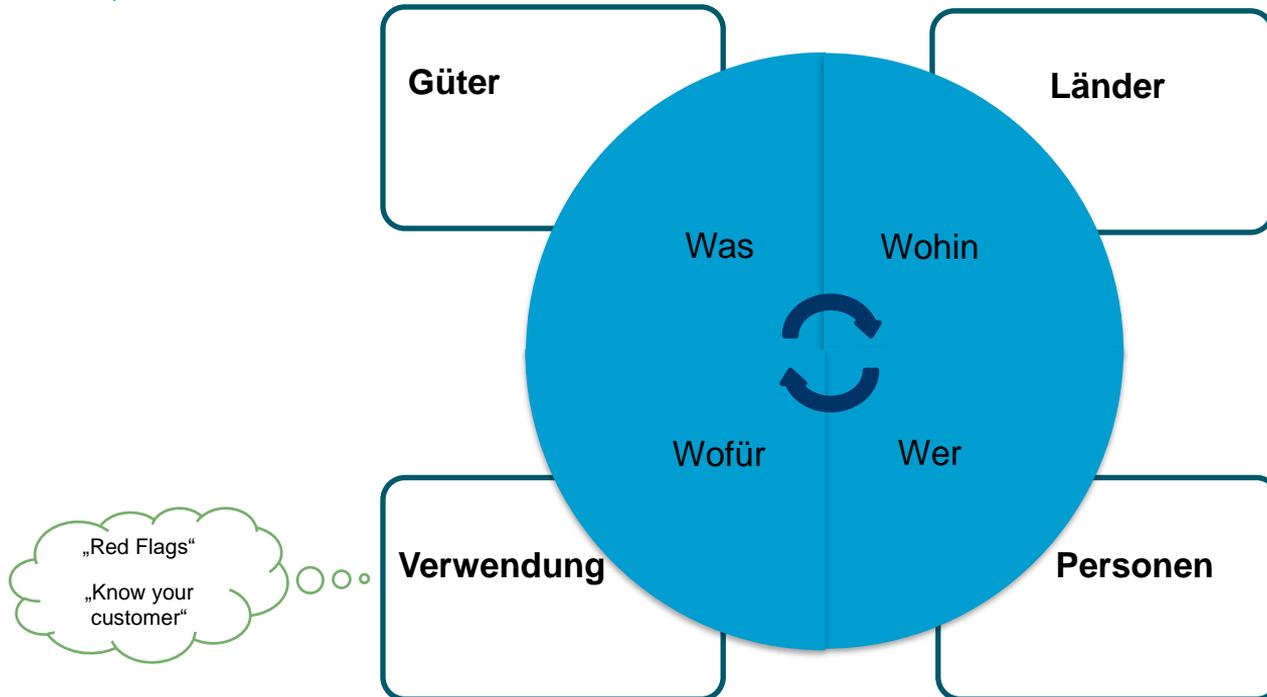
Die PDF wird im Zielverzeichnis des Browsers gespeichert und lässt sich mit installierter PDF-Anwendung öffnen



# IV. Exportkontrolle und Embargos



## IV. Systematik der Exportkontrolle



## IV. Embargoländer: Teilembargo und/oder Waffenembargo

- Belarus (Weißrussland)
- China
- Haiti
- Irak
- Iran
- Jemen
- Kongo (DR)
- Libanon
- Libyen
- Myanmar (Birma)
- Nordkorea
- Russland und
- Ukraine (Krim und Sewastopol)  
EU-VO 692/2014
- Ukraine (Cherson, Donezk,  
Luhansk und Saporischschja)  
EU-VO 2022/263
- Simbabwe
- Somalia
- Sudan
- Südsudan
- Syrien
- Venezuela
- Zentralafrikanische Republik
- „Nur“ Finanzsanktionen:
  - Burundi
  - Guinea
  - Guinea-Bissau
  - Mali
  - Moldau
  - Nicaragua
  - Tunesien
  - Türkei
  - Ukraine (EU-VO 208/2014)
  - Maßnahmen zur territorialen Integrität der Ukraine  
(EU-VO 269/2014)

## IV. Embargos: Interaktive Sanktionslandkarte der EU

 EU Sanctions Map Last update 18.11.2024

 [EU Sanctions Whistleblower Tool](#)

 [Competent authorities](#)

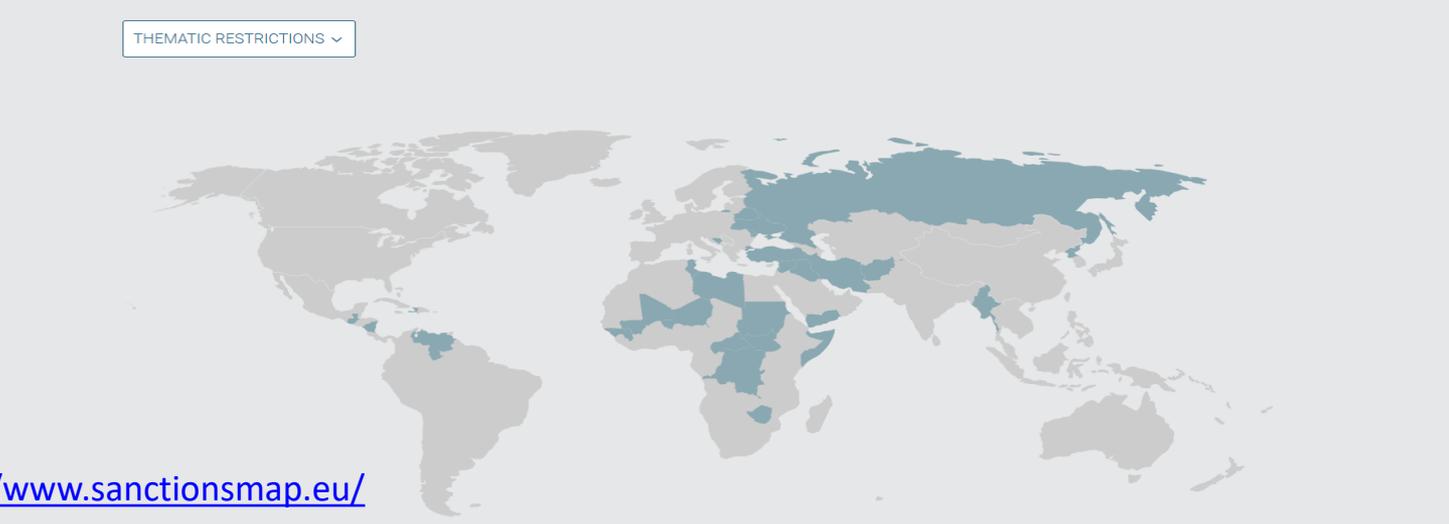
 [TARIC database](#)

 [Consolidated List of Travel Bans](#)

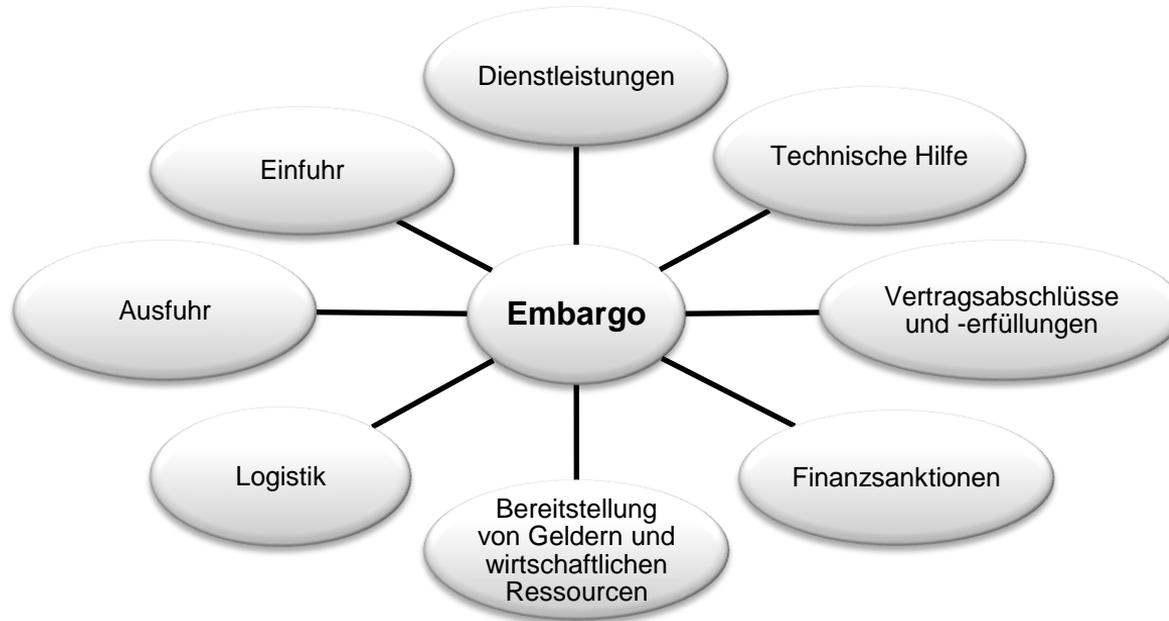
 [Consolidated List of Financial Sanctions](#)

 [EU sanctions tracker](#)

THEMATIC RESTRICTIONS ▾



## IV. Embargos: mehr als Exportverbote



## IV. Russland-Embargo

- Verschärfung der Sanktionen gegen Russland nach Einmarsch in die Ukraine
- Grundlegend: Russland-Embargoverordnung VO (EU) Nr. 833/2014 mit ihren Anhängen
- In die [konsolidierte Fassung](#) der VO (EU) Nr. 833/2014 sind alle Änderungsverordnungen eingearbeitet
- Mittlerweile gibt es **fünfzehn Sanktionspakete!** In absehbarer Zeit wird das sechzehnte Paket erwartet
- Das Embargo enthält neben **Export- und Importverboten Beschränkungen bei Dienstleistungen, Transitverbote u.v.m.**
- Neu in 2024 Fokus auf Umgehungen: **No-Russia Klausel, Erweiterung Transitverbote...**
- Die Sanktionen wurden mit den USA abgestimmt, gleiche politische Zielrichtung

## IV. Russland-Embargo: 14. Sanktionspaket

- EU-Expoteure sind verpflichtet, den Re-Export sensibler Güter nach Russland oder zur Verwendung in Russland vertraglich zu untersagen (**No-Russia-Klausel**)
- Ausweitung der Verbote zur Erbringung von Dienstleistungen
- Ausweitung der Transitverbote
- Erweiterung von Export- und Importverboten
- Erweiterung der Liste von sanktionierten Personen und Organisationen
- Erweitert wurden folgende Güteranhänge:
  - Anhang VII (High-Tech-Güter)
  - Anhang XXIII (Güter aus verschiedenen Segmenten)
  - Anhang XL (Common List of High Priority Items)

## IV. Russland-Embargo: 15. Sanktionspaket

- Sanktionspaket zielt in erster Linie darauf, Umgehungen des Embargos zu verhindern
- Erweiterung der Liste von sanktionierten Personen, Organisationen und Einrichtungen, die den militärisch-industriellen Komplex Russlands unterstützen um 32 Organisationen aus Russland, Hongkong, China, Serbien, Iran, Indien und den Vereinigten Arabischen Emiraten
- Aufnahme von 52 weiteren Schiffen, die an der Umgehung des Ölpreisdeckels oder am Transport militärischer Güter nach Russland beteiligt sind
- Ausweitung der Liste um 54 sanktionierte Personen und 30 Einrichtungen/Organisationen
- Das Sanktionspaket ist am 17. Dezember 2024 in Kraft getreten.

## IV. Russland-Embargo: Durchführverbote

- Die Durchfuhr durch Russland ist bei folgenden Gütern grundsätzlich verboten:
  - Anhang I EU-Dual-Use-Verordnung
  - Anhang VII (Hochtechnologiegüter)
  - Anhang I der Feuerwaffenverordnung
  - Anhang XI,XX (Luft- und Raumfahrt, Flugturbinenkraftstoffe)
  - Anhang XXXVII (Auszug aus Anhang XXII – vielfältige Güter)
- Lieferweg muss also vorher bekannt sein

## IV. Russland-Embargo: Umgehungsverbote

- Ziel: sanktionierte Güter sollen nicht auf Umwegen (über Drittländer) nach Russland gelangen
- Wie soll das Ziel erreicht werden?
  - Transitverbote
  - No-Russia-Klausel
  - Bemühensklausel (best effort-Klausel)

→ Embargo betrifft auch Unternehmen ohne Russland-Geschäft!

## IV. Russland-Embargo: Umgehungsverbote

- Was erwartet der Gesetzgeber?
- Unternehmerische Sorgfaltspflicht
- Einrichten von Compliance-Prozessen im gesamten Unternehmen
- Red Flags beachten (Beachtung von kunden-, produkt- und transaktions-spezifischen sowie geografischen Risikoindikatoren)
- Know your customer wird immer wichtiger
- Vorsicht bei Anfragen von potentiellen Neukunden aus Armenien, China, Indien, Kasachstan, Kirgisistan, Usbekistan, Türkei und Vereinigte Arabische Emirate

## IV. No-Russia-Klausel

- Artikel 12g: Vertragliche Untersagung des Re-Exports sensibler Güter nach Russland / zur Verwendung in Russland seit 20. März 2024
  - Betroffen sind folgende Güter: Luftfahrzeuge und -zubehör (Anhang XI), Flugturbinenkraftstoffe (Anhang XX), Feuerwaffen (Anhang XXXV), bestimmte Güter aus den Kapiteln 84, 85 und 90 (Anhang XL, common list of high priority items)
  - Ausgenommen sind Exporte in folgende Länder (gemäß Anhang VIII): USA, Kanada, Vereinigtes Königreich, Australien, Neuseeland, Japan, Südkorea, Norwegen, Schweiz, Liechtenstein und Island
- Warenkreis prüfen, Länderkreis prüfen!

ANHANG XL

Liste der Güter und Technologien gemäß Artikel 12g

KN-Code	Warenbezeichnung
8457 10	Bearbeitungszentren zum Bearbeiten von Metallen
8458 11	Horizontal-Drehmaschinen einschließlich Drehzentren zur spanabhebenden Metallbearbeitung, numerisch gesteuert
8458 91	Drehmaschinen (einschließlich Drehzentren) zur spanabhebenden Metallbearbeitung, numerisch gesteuert (ausgenommen Horizontal-Drehmaschinen)
8459 61	Fräsmaschinen für Metalle, numerisch gesteuert (ausgenommen Drehmaschinen und Drehzentren der Position 8458, Bügelfräsmaschinen, Bohrmaschinen, Ausbohrmaschinen und Kniefräsmaschinen)
8466 93	Teile und Zubehör, erkennbar ausschließlich oder hauptsächlich für Maschinen der Positionen 8456 bis 8461 bestimmt, a.n.g.
8471 50	Verarbeitungseinheiten (ausgenommen solche der Unterposition 8471 41 oder 8471 49), auch wenn sie eine oder zwei der Einheitenarten Speichereinheiten, Eingabeeinheiten, Ausgabeeinheiten in einem gemeinsamen Gehäuse enthalten
8471 80	Einheiten für automatische Datenverarbeitungsmaschinen (ausg. Verarbeitungseinheiten, Eingabe- oder Ausgabeeinheiten sowie Speichereinheiten)
8482 10	Kugellager
8482 20	Kegelrollenlager, einschließlich der Zusammenstellungen aus Kegeln und Kegelrollen
8482 30	Tonnenlager (Pendelrollenlager)
8482 50	Andere Zylinderrollenlager, einschließlich Zusammenstellungen aus Käfig und Zylinderrollen
8486 10	Maschinen, Apparate und Geräte zum Herstellen von Halbleiterbarren (boutes) oder Halbleiterschleiben (wafers)
8486 20	Maschinen, Apparate und Geräte zum Herstellen von Halbleiterbauelementen oder elektronischen integrierten Schaltungen
8486 40	In Anmerkung 11 Buchstabe c zu diesem Kapitel genannte Maschinen, Apparate und Geräte

## IV. No-Russia-Klausel

*“(1) The [Importer/Buyer] shall not sell, export or re-export, directly or indirectly, to the Russian Federation or for use in the Russian Federation any goods supplied under or in connection with this Agreement that fall under the scope of Article 12g of Council Regulation (EU) No 833/2014.*

*(2) The [Importer/Buyer] shall undertake its best efforts to ensure that the purpose of paragraph (1) is not frustrated by any third parties further down the commercial chain, including by possible resellers.*

*(3) The [Importer/Buyer] shall set up and maintain an adequate monitoring mechanism to detect conduct by any third parties further down the commercial chain, including by possible resellers, that would frustrate the purpose of paragraph (1).*

*(4) Any violation of paragraphs (1), (2) or (3) shall constitute a material breach of an essential element of this Agreement, and the [Exporter/Seller] shall be entitled to seek appropriate remedies, including, but not limited to:*

*(i) termination of this Agreement; and*

*(ii) a penalty of [XX]% of the total value of this Agreement or price of the goods exported, whichever is higher.*

*(5) The [Importer/Buyer] shall immediately inform the [Exporter/Seller] about any problems in applying paragraphs (1), (2) or (3), including any relevant activities by third parties that could frustrate the purpose of paragraph (1). The [Importer/Buyer] shall make available to the [Exporter/Seller] information concerning compliance with the obligations under paragraph (1), (2) and (3) within two weeks of the simple request of such information.”*

- Bilaterale verbindliche Vereinbarung
- Keine einseitige Erklärung
- AGB auch möglich, sofern Vertragsbestandteil, Achtung bei widerstreitenden AGB
- Auch auf Aufträgen, Annahmeerklärungen – wichtig ist eine bilaterale Verbindlichkeit
- Endverbleibserklärung nicht ausreichend
- Gemeinsame Regelung der No-Russia-Klausel und No-Belarus Klausel zulässig
- Angemessene Abhilfemaßnahmen: Vertragsstrafen, Kündigung, Schadenersatz

## IV. Exkurs: No-Belarus-Klausel

- Artikel 8g der Verordnung (EU) 2024/1865 verpflichtet Ausführer ihren Kunden den Re-Export sensibler Güter nach Belarus oder zur Verwendung in Belarus vertraglich zu untersagen
- Betroffen sind folgende Güter: Anhang XVI (Feuerwaffen und andere Waffen), Anhang XVII (Luftfahrzeuge und -zubehör), Anhang XXVIII (Flugturbinenkraftstoffe und Motoren für Luftfahrzeuge), Anhang XXX (Common list of high priority items: Bestimmte Güter aus den Kapiteln 84, 85, 88 und 90, unter anderem Schaltungen, Halbleiterbauelemente, bestimmte elektrische Geräte, Kugellager, Werkzeugmaschinen), Feuerwaffen und Munition
- Ausgenommen sind wie beim Russland-Embargo Exporte in Partnerländer
- Seit 1. Juli 2024

## IV. Russland-Embargo: Bemühensklausel

- Nach Artikel 8a der Russland-Embargoverordnung bemühen sich Unternehmen nach besten Kräften (best effort) um sicherzustellen, dass sich Tochtergesellschaften außerhalb der EU nicht an Handlungen beteiligen, die die Sanktionen untergraben
- Hilfestellung zur Auslegung der Bemühensklausel:  
[FAQ on best efforts obligation](#) (EU-Kommission, Stand 11/2024)

## IV. Sanktionsumgehung: Hilfsmittel

- [Hinweispapier des BMWK](#) zur Unterstützung der Unternehmen beim Umgang mit warenverkehrsbezogenen Sanktionen (Stand: 10/2024)
- [FAQ des BMWK](#) zur No-Russia-Klausel (ab Frage 65) (Stand: 11/2024)
- [Leitfaden der EU-Kommission](#): Guidance for EU operators. Implementing enhanced due diligence to shield against Russia sanctions circumvention.



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz

Ursprüngliche Fassung: 20.12.2023

Aktualisierung: 01.10.2024

**Sanktionsumgehung –  
 Hinweispapier zur Unterstützung der Unternehmen beim Umgang mit  
 warenverkehrsbezogenen Sanktionen  
 (Stand: 1. Oktober 2024)**

Die Umgehung der EU-Sanktionen über Drittstaaten, insbesondere im Bereich der sog. kriegsrelevanten Güter der [„Common High Priority List“](#) (CHPL-Güter) der Europäischen Kommission (mittlerweile als Anhang XL der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 Bestandteil des EU-Sanktionsrechts), schwächt die erwünschten Wirkungen des europäischen Sanktionsregimes auf die russische Rüstungsindustrie erheblich ab.

Vor diesem Hintergrund ist es Ziel dieses Hinweispapiers, Wirtschaftsbeteiligte bei ihrem Handeln im Einklang mit EU-Sanktionen und insbesondere den Sanktionen gegen Russland zu unterstützen. Sie, als Wirtschaftsbeteiligte, sind tagtäglich mit Entscheidungen zu Ihren Vertragsschlüssen, Sendungen und neuen Kunden beschäftigt und kennen daher Ihren Markt und Ihre Lieferketten am besten.

Die folgenden Hinweise sollen über Risiken informieren, die im Rahmen der rechtlich gebotenen unternehmerischen Sorgfaltspflichten berücksichtigt werden

Im Rahmen Ihrer unternehmensindividuellen Sanktions-Compliance sind diese Hinweise als **unverbindliche und nicht abschließende Unterstützung** zu verstehen. Die beispielhafte Aufzählung von kunden-, produkt- und transaktionsbezogenen sowie risikofaktorenbezogenen Risikoindekatoren, die – sollten diese bei einem konkreten Geschäft – typischerweise weitere Nachforschungen auslösen sollten, kann Ihnen wichtige Ansatzpunkte für die Ausgestaltung Ihrer unternehmensinternen Compliance-Prozesse

Die Hinweise spiegeln die aktuell bekannten Erkenntnisse zu sanktionsrelevanten Risikofaktoren wider. Sie werden regelmäßig evaluiert und bei Bedarf inhaltlich aktualisiert.

Die folgenden Hinweise finden Sie:

Im Hinweispapier „Kriegsrelevante Güter gelangen vermehrt von ausländischen Tochtergesellschaften von EU-Unternehmen nach Russland“ zum Umgang mit russischen Beschaffungsversuchen und -netzwerken, die Waren über ausländische Tochtergesellschaften von EU Unternehmen beziehen.

Im Leitfaden der Europäischen Kommission vom 08.09.2023 „Guidance for EU



# IV. EU-Leitfaden: Liste der wirtschaftlich wichtigen Güter

## Finance

- Home
- Regulation, Supervision
- Financial markets
- Banking & insurance
- Sustainable finance
- Digital finance
- Consumer finance
- Financial crime
- EU & worldwide

Home > Publications > List of common high priority items

### GENERAL GUIDELINES

## List of common high priority items

A list of prohibited dual-use goods and advanced technology items used in Russian military systems found on the battlefield in Ukraine or critical to the development, production or use of those systems.

### PAGE CONTENTS

[Details](#)

[Files](#)

[Related links](#)

### Details

<b>Publication date</b>	22 September 2023 (Last updated on: 22 September 2023)
<b>Author</b>	Directorate-General for Financial Stability, Financial Services and Capital Markets Union
<b>Topic</b>	Trade and customs

### Files

22 SEPTEMBER 2023

List of common high priority items

English (175.8 KB - PDF)

[Download](#)

Entspricht Anhang XL zu Artikel 12g

### TIER 1

HS code (4)	Text
8542.31	Electronic integrated circuits: Processors and controllers, whether or not combined with memories, converters, logic circuits, amplifiers, clock and timing circuits, or other circuits
8542.32	Electronic integrated circuits: Memories
8542.33	Electronic integrated circuits: Amplifiers
8542.39	Electronic integrated circuits: Other

### TIER 2

HS code (5)	Text
8517.62	Machines for the reception, conversion and transmission or regeneration of voice, images or other data, including switching and routing apparatus
8526.91	Radio navigational aid apparatus
8532.21	Other fixed capacitors: Tantalum capacitors
8532.24	Other fixed capacitors: Ceramic dielectric, multilayer
8548.00	Electrical parts of machinery or apparatus, not specified or included elsewhere in chapter 85

### TIER 3.A

HS code (16)	Text
8471.50	Processing units other than those of subheading 8471 41 or 8471 49, whether or not containing in the same housing one or two of the following types of unit: storage units, input units, output units
8504.40	Static converters
8517.69	Other apparatus for the transmission or reception of voice, images or other data, including apparatus for communication in a wired or wireless network
8525.89	Other television cameras, digital cameras and video camera recorders
8529.10	Aerials and aerial reflectors of all kinds; parts suitable for use therewith
8529.90	Other parts suitable for use solely or principally with the apparatus of headings 8524 to 8528

## IV. Liste der wirtschaftlich wichtigen Güter

8536.69	Plugs and sockets for a voltage not exceeding 1 000 V
8536.90	Electrical apparatus for switching electrical circuits, or for making connections to or in electrical circuits, for a voltage not exceeding 1000 V (excl. fuses, automatic circuit breakers and other apparatus for protecting electrical circuits, relays and other switches, lamp holders, plugs and sockets)
8541.10	Diodes, other than photosensitive or light-emitting diodes (LED)
8541.21	Transistors, other than photosensitive transistors with a dissipation rate of less than 1 W
8541.29	Other transistors, other than photosensitive transistors
8541.30	Thyristors, diacs and triacs (excl. photosensitive semiconductor devices)
8541.49	Photosensitive semiconductor devices (excl. Photovoltaic generators and cells)
8541.51	Other semiconductor devices: Semiconductor-based transducers
8541.59	Other semiconductor devices
8541.60	Mounted piezo-electric crystals

### TIER 3.B

HS code (9)	Text
8482.10	Ball bearings
8482.20	Tapered roller bearings, including cone and tapered roller assemblies
8482.30	Spherical roller bearings
8482.50	Other cylindrical roller bearings, including cage and roller assemblies
8807.30	Other parts of aeroplanes, helicopters or unmanned aircraft
9013.10	Telescopic sights for fitting to arms; periscopes; telescopes designed to form parts of machines, appliances, instruments or apparatus of this chapter or Section XVI
9013.80	Other optical devices, appliances and instruments
9014.20	Instruments and appliances for aeronautical or space navigation (other than compasses)
9014.80	other navigational instruments and appliances

### TIER 4

HS code (11)	Text
8471.80	Units for automatic data-processing machines (excl. processing units, input or output units and storage units)
8486.10	Machines and apparatus for the manufacture of boules or wafers
8486.20	Machines and apparatus for the manufacture of semiconductor devices or of electronic integrated circuits
8486.40	Machines and apparatus specified in note 11(C) to this chapter
8534.00	Printed circuits
8543.20	Signal generators
9027.50	Other instruments and apparatus using optical radiations (ultraviolet, visible, infrared)
9030.20	Oscilloscopes and oscillographs
9030.32	Multimeters with recording device
9030.39	Instruments and apparatus for measuring or checking voltage, current, resistance or electrical power, with recording device
9030.82	Instruments and apparatus for measuring or checking semiconductor wafers or devices

## IV. Iran-Embargo

- In Reaktion auf die militärische Unterstützung Russlands durch die Beschaffung, Entwicklung, Herstellung und Weitergabe von unbemannten Luftfahrzeugen (UAV) hatte die EU mit der Verordnung (EU) 2023/1529 weitere Sanktionen gegen den Iran verhängt
- Gegenstand ist das Verbot der Ausfuhr, des Verkaufs, der Lieferung, der Verbringung und der Durchführung von Gütern des Anhangs II dieser Verordnung
- Erweiterung im Jahr 2024 mit Verordnung (EU) 2024/2897:
  - Erweiterung von Güteranhang II (Aufnahme von weiteren Komponenten für UAV, ...)
  - Transaktionsverbot mit Häfen und Schleusen
  - Listung von Fluggesellschaften

## IV. Änderung der Güterlisten

Anhang I Dual-Use-VO, Änderungen

Kategorie 0 - zwei neue Unternummern 0B004a3 bis a5 (Austauschanlagen) / 0B004b10 (Wasserstoffisotope)

Kategorie 1 - neue technische Anmerkungen (1A007), 3 neue Unternummern 1C011e (Iodpentafluorid), 1C350.90 (Dipropylamin), 1C351d24 (Neosaxitoxin)

Kategorie 2 - nur redaktionelle Änderungen

Kategorie 3 - Unternummern 3A001b7c3 und 3A002e2 gestrichen

Kategorie 4 - keine Änderungen

Kategorien 5, 6, 7, 8 und 9 nur redaktionelle Änderungen und Textänderungen, tlw. neue technische Anmerkungen

Das BAFA hat einen [Überblick zu den Änderungen](#) veröffentlicht

## IV. Änderung der Güterlisten

Aktualisierung der Ausfuhrliste (Teil I Abschnitt B)

Neu aufgenommen wurden u.a.

- Cryo-CMS Schaltkreise
- Parametrische Signalverstärker
- Kryogene Kühlsysteme
- Rasterelektronenmikroskope
- Kryogene Wafer-Ausrüstung
- Quantencomputer

Neues Nummerierungssystem, sechsstellig, Beispiel: Quantencomputer 4A1906



Seit 23. Juli 2024 in Kraft!

## IV. Allgemeine Genehmigungen (AGG)

### Dual-Use-Güter

- EU 001 Ausfuhr Anhang I-Güter in bestimmte Länder
- EU 002 Bestimmte Dual-Use-Güter des WA
- EU 003 Reparatur/Austausch
- EU 004 vorübergehend zu Messe/Vorführung
- EU 005 Telekommunikationsgüter
- EU 006 Chemikalien
- EU 007 Software/Technologie im Unternehmensverbund
- EU 008 Verschlüsselungstechnik
- Nr. 12 bestimmte Wertgrenzen
- Nr. 13 bestimmte Fallgruppen
- Nr. 14 Ventile und Pumpen
- Nr. 16 Telekommunikation und Informationssicherheit
- Nr. 17 Frequenzumwandler
- Nr. 30 nicht-sensitive Iran-Geschäfte
- Nr. 31 Vergabe öffentlicher Aufträge und Konzessionen
- Nr. 32 Schutzausrüstung Ukraine
- Nr. 37 Ausfuhr Anhang I-Güter in bestimmte Länder
- Nr. 38 Software für elektronische Bauteile
- Nr. 39 Verbringung von Gütern des Anhangs IV Teil I
- Nr. 40 bestimmte Chemikalien
- Nr. 41 Ersatzteillieferungen im Dual-Use-Bereich
- Nr. 42 Bereitstellung von Software und Dienstleistungen
- Nr. 43 Wiederausfuhr von Anhang I-Güter nach Instandsetzung
- Nr. 44 bestimmte, nicht-sensitive Ausfuhr mittels elektronischer Medien

### Rüstungsgüter

- Nr. 18 Bestimmte Bekleidung und Ausrüstung
- Nr. 19 Geländegängige Fahrzeuge
- Nr. 20 Handels- und Vermittlungsgeschäfte
- Nr. 21 Schutzausrüstung
- Nr. 22 Sprengstoffe
- Nr. 23 Wiederausfuhr (Teil I A)
- Nr. 24 Vorübergehende Verbringung
- Nr. 25 Bestimmte Fallgruppen
- Nr. 26 Verbringung von bestimmten Rüstungsgütern (Streitkräfte)
- Nr. 27 Verbringung von bestimmten Rüstungsgütern (zertifizierte Empfänger)
- Nr. 28 Deutsch-französische spanische Zusammenarbeit
- Nr. 32 Schutzausrüstung Ukraine\*
- Nr. 33 Ausfuhr und Verbringung von bestimmten Rüstungsgütern
- Nr. 34 Ausfuhr und Verbringung von Software für bereits genehmigte Güter
- Nr. 35 Ersatzteillieferungen im Rüstungsbereich
- Nr. 36 Marineausrüstung an bestimmte staatliche Endverwender

## IV. AGG-Finder

- Die zu der Land- / Güterkombination passenden AGGen werden angezeigt
- Es können mehrere Treffer gefunden werden
- Es ist zu überprüfen, ob die gefundene AGG verwendet werden kann
- Klicken Sie für mehr Informationen in der Spalte Bedingungen auf „jetzt ansehen“

[BAFA / AGG Finder](#)

### AGG-Finder

**Prüfen Sie direkt hier, ob für Ihren Exportvorgang eine Allgemeine Genehmigung (AGG) verwendet werden kann.**

Bitte beachten Sie, dass bei den Ergebnissen des AGG-Finders die Allgemeinen Genehmigungen **AG13 und AG25** wegen der Vielgestaltigkeit der Fallgruppen **keine Berücksichtigung** finden. Beachten Sie bitte weiterhin, dass Sie die Allgemeinen Genehmigungen in eigener Verantwortung anwenden, da Sie beim BAFA keinen Antrag stellen und das BAFA somit Ihr Ausfuhrvorhaben nicht überprüft. **Wenn mögliche Allgemeine Genehmigungen angezeigt werden, müssen Sie prüfen ob Sie die Allgemeine Genehmigung nutzen können. Der AGG-Finder ersetzt nicht die eigenverantwortliche Prüfung!** Lesen Sie daher die jeweilige Allgemeine Genehmigung sorgfältig und achten Sie besonders auch auf die Nebenbestimmungen. Der Wortlaut darf insbesondere nicht durch eigene Interpretationen erweitert werden.

1. Wählen Sie zunächst ein **Bestimmungsland** und ein **Gut** aus und klicken Sie anschließend auf "**Finden**"
2. Sofern zu dem Bestimmungsland / der Güterkombination eine oder gar mehrere Allgemeine Genehmigungen anwendbar sind, werden diese als Ergebnis angezeigt.
3. Klicken Sie in der Spalte Bedingungen auf "**jetzt ansehen!**"

Suche nach Bestimmungsland\*

Güterlistenkennzeichen\*

Finden

## IV. Güterlisten: Hilfsmittel

Die Klassifizierung von Gütern stellt viele Unternehmen vor eine große Herausforderung. Welche Hilfsmittel gibt es?

- Stichwortverzeichnis
- Umschlüsselungsverzeichnis
- EZT online

## IV. Stichwortverzeichnis

- [Stichwortverzeichnis](#) zu Teil I der Ausfuhrliste und des Anhangs I der EU-Dual-Use-Verordnung
- Bereitgestellt auf BAFA-Website
- Rechtlich nicht verbindlich, aber sehr praktische Hilfe

Analogrechner	4A001, 4A101
Analysesoftware zur Reduktion von Messgrößen	1D103
Andean Potato Latent Virus	1C354a
Anden-Virus	1C351a
Angriffssimulatoren	0014*
Anhänger für militärische Zwecke	0006a*
Anlagen für die Isotopentrennung	0B001, 0B002, 1B233
Anlagen für die Wiederaufarbeitung	0B006
Anlagen zur Herstellung von Schwerem Wasser	0B004
Anlagenteile für chemische Herstellungseinrichtungen	2B350
Anordnungen, fotovoltaische	6A002a*
Anorganische Auflageschichten, Ausrüstung für	2B005
Antennen für die Verwendung mit Raumfahrzeugen	9A904a, 9D904, 9E904
Antennengruppen, elektronisch gesteuerte	5A001d, 6A008e, 6D003h
Antennenkuppeln (Radome)	1C107c, 6A108, 6D003h
Antennensysteme, adaptive	7A005b
Anti-g-Anzüge	0010g
Antimonhydride	3C004
Antimonverbindungen, organische	3C003b

## IV. Umschlüsselungsverzeichnis

Nr. des Warenverz. für die Außenhandelsstatistik	Warenbenennung	Güterlisten- Nummer
	<b>Automatische Datenverarbeitungsmaschinen und ihre Einheiten; magnetische oder optische Schriftleser, Maschinen zum Aufzeichnen von Daten auf Datenträger in Form eines Codes und Maschinen zum Verarbeiten dieser Daten, anderweit weder genannt noch inbegriffen:</b>	
aus 8471 30 00	Elektronische Rechner und verwandte Geräte	
	a) besonders konstruiert für eine der folgenden Eigenschaften:	
	1. ausgelegt für den Betrieb bei Umgebungstemperaturen unterhalb 228 K (-45 °C) oder oberhalb 358 K (+85 °C) oder	
	2. unempfindlich gegen Strahlungsbelastungen (radiation-hardened),	
	b) mit Eigenschaften oder Funktionen, die die Grenzwerte der Kategorie 5, Teil 2 (Informationssicherheit), überschreiten	4A001
	..... Systeme, Geräte und Bestandteile hierfür, besonders entwickelt oder geändert für die Erzeugung, den Betrieb oder die Bereitstellung von oder die Kommunikation mit "Intrusion-Software"	4A003
	..... Systeme oder Ausrüstung zur Überwachung der Kommunikation in IP-Netzen (Internet-Protokoll) und besonders konstruierte Bestandteile	5A001j
	..... Systeme, Geräte für Informationssicherheit	5A002 5A003 5A004
	..... Überwachungszentren und Vorratsdatenspeicherungssysteme für öffentliche Netze	5A902

- [Umschlüsselungsverzeichnis](#) wird auf der BAFA-Website bereitgestellt
- Ist als Hilfsmittel gedacht, ob Güter, die nach dem Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik klassifiziert sind, von den Güterlisten erfasst sind
- Eine entsprechende Prüfung hat jeder Exporteur vor jeder Ausfuhr vorzunehmen
- Umschlüsselungsverzeichnis kann den Umgang mit der EU-Dual-Use Verordnung (Anhang I) und der Ausfuhrliste erleichtern

# IV. EZT Online

**EZT-Online Ausfuhr**  
Maßnahmen und Hinweise

Recherche nach  
Dual-Use Güter

[Suchkriterien](#)
[Einreihung](#)
[Recherche](#)
[Texte](#)
[Hilfe](#)

zurück

**eingeegebene Suchkriterien:**

maßgeb. Zeitpunkt:

Warennummer:

Geografisches Gebiet:  - Iran (Islamische Republik)

**Warenbeschreibung:** Teile von Schienenfahrzeugen

[Pfad einblenden](#)
[Warennomenklatur-Fußnoten](#)
[Übersicht \(Maßnahmen\)](#)
[Übersicht \(Hinweise\)](#)

**Ausfuhrmaßnahmen**

Historie	ZC/AE	Gebietscode	MN-Schl.	Maßnahmear	Maßnahmen	Beginn	Ende	Weitere Informationen
Historie	4116	1008	278	Ausfuhrverbot	Abfälle mit Ozon abbauenden Stoffen oder die Ozon abbauende Stoffe benötigen	01.01.2010	-	Rechtsvorschrift
Historie	4048	1008	467	Beschränkung bei der Ausfuhr	Verkehrsmittel, die älter als 75 Jahre sind	01.01.2007	-	Rechtsvorschrift Fußnoten
Historie	4099	1008	467	Beschränkung bei der Ausfuhr	Andere als in Verordnung (EG) Nr. 1210/2003 (ABl. L 169) genannt. keine Beschränkungen	01.01.2007	-	Rechtsvorschrift
Historie	-	1008	473	Ausfuhrgenehmigung	Weitere Informationen siehe Bedingungen	15.12.2013	-	Bedingungen Rechtsvorschrift Fußnoten
Historie	-	1008	473	Ausfuhrgenehmigung (DUAL USE)	Weitere Informationen siehe Bedingungen	07.01.2022	-	Bedingungen Rechtsvorschrift Fußnoten
Historie	4115	1008	725	Ausfuhrkontrolle für ozonabbauende Stoffe	Weitere Informationen siehe Bedingungen Waren, ausgenommen Abfälle, mit Ozon abbauenden Stoffen oder die Ozon abbauende Stoffe benötigen	01.01.2010	-	Bedingungen Rechtsvorschrift Fußnoten
Historie	4999	1008	725	Ausfuhrkontrolle für ozonabbauende Stoffe	Andere	01.01.2010	-	Rechtsvorschrift
Historie	-	1008	735	Ausfuhrkontrolle bei Kulturgütern	Weitere Informationen siehe Bedingungen	02.03.2009	-	Bedingungen Rechtsvorschrift

## IV. EZT Online



### EZT-Online Ausfuhr

#### Fußnoten

[Suchkriterien](#)
[Einreihung](#)
[Recherche](#)
[Texte](#)
[Hilfe](#)

[zurück](#)

#### eingeegebene Suchkriterien:

maßgeb. Zeitpunkt: 16.03.2022  
 Warennummer: 8607  
 Warenbeschreibung: Teile von Schienenfahrzeugen

#### Maßnahme

ZC/AE	Gebietscode	MN-Schl.	Maßnahmeart	Maßnahmen	Beginn	Ende	Weitere Informationen
-	1008	478	Ausfuhrgenehmigung (DUAL USE)	Weitere Informationen siehe Bedingungen	07.01.2022	-	Bedingungen Rechtsvorschrift Fußnoten

#### TARIC-Fußnoten

Fußnotenart/-Nr.	Text der Fußnote
DU 464	Gemäß Verordnung (EU) 2021/821 des Europäischen Parlaments und des Rates in der geänderten Fassung ist die Ausfuhr genehmigungspflichtig, wenn die angemeldeten Waren in "DU"-Fußnoten, die mit der Maßnahme verbunden sind, beschrieben sind.
DU 651	Waren der Nummer 1A006a der Liste der Güter mit doppeltem Verwendungszweck.

Hinweis Listenposition  
Dual-Use Güter

[Rechtsnormen](#)  
[Seitenanfang](#)

## IV. EZT Online

← → ↻ 🏠 🔒 [https://auskunft.ezt-online.de/ezto/GetDoc.do?prc=doks&p0=16.03.2022&p3=1&p4=Rechtsnormen&pkg=pkg\\_dok\\_wahlfrei#ziel](https://auskunft.ezt-online.de/ezto/GetDoc.do?prc=doks&p0=16.03.2022&p3=1&p4=Rechtsnormen&pkg=pkg_dok_wahlfrei#ziel)

Inhaltsverzeichnis der Rechtsnormen  
Maßgebender Zeitpunkt: 16.03.2022

- [AWR - Allgemeine Genehmigungen](#)
- [AWR - Ausfuhrliste - AL - \(A.0152\)](#)
- [AWR - AWG - \(A.0101\)](#)
- [AWR - AWR-Chemikalienliste](#)
- [AWR - AWV - \(A.0151\)](#)
- [AWR - Dual-Use VO - \(A.0201\)](#)
- [AWR - Dual-Use VO - Anhang I - \(A.0201\)](#)
- [AWR - Dual-Use VO - Anhang II - \(A.0201\)](#)
- [AWR - Dual-Use VO - Anhang III - \(A.0201\)](#)
- [AWR - Dual-Use VO - Anhang IV - \(A.0201\)](#)
- [AWR - Dual-Use VO - Anhang V - \(A.0201\)](#)
- [AWR - Dual-Use VO - Anhang VI - \(A.0201\)](#)
- [AWR - Übersichtslisten Iran](#)
- [AWR - Übersichtslisten Nordkorea](#)
- [AWR - UN/EU - Embargos - \(A.0201\)](#)
- [AWR - USV/Warenliste Ausfuhr - \(A.0690\)](#)
- [VuB - BTM - Grundstoffe für BTM \(Länderliste\) - \(SV.0617\)](#)
- [VuB - BTM - Grundstoffe für BTM \(Stoffliste\) - \(SV.0617\)](#)

In Anhang I sind die Dual-Use-Güter gelistet

## IV. EZT Online

Browser address bar: [https://auskunft.ezt-online.de/ezto/GetDoc.do?pkg=pkg\\_dok\\_auslesen&prc=dok\\_frameset&p1=ANHDU1&p2=-&p0=13.07.2021](https://auskunft.ezt-online.de/ezto/GetDoc.do?pkg=pkg_dok_auslesen&prc=dok_frameset&p1=ANHDU1&p2=-&p0=13.07.2021)

Maßg. Zeitpunkt 13.07.2021

**ANHANG I**

Nur wenn die technischen Parameter erfüllt werden, ist es ein Dual-Use-Gut

<p><a href="#">Gesamt</a></p> <p><a href="#">Allgemeine Anmerkungen</a></p> <p><a href="#">Abkürzungen</a></p> <p><a href="#">Begriffsbestimmungen</a></p> <p><a href="#">Kategorie 0</a></p> <p>0A</p> <p>0B</p> <p>0C</p> <p>0D</p> <p>0E</p> <p><b>Kategorie 1</b></p> <p>1A</p> <p>1B</p> <p>1C</p> <p>1D</p> <p>1E</p> <p><a href="#">Kategorie 2</a></p> <p>2A</p> <p>2B</p> <p>2C</p> <p>2D</p> <p>2E</p> <p><a href="#">Kategorie 3</a></p> <p>3A</p> <p>3B</p> <p>3C</p>	<p><i>Körperpanzer verwendet werden; siehe Nummer 1A005.</i></p> <p><i>Anmerkung 1: Nummer 1A005 erfasst nicht einzelne Körperpanzer, wenn diese von ihren Benutzern zu deren eigenem persönlichen Schutz mitgeführt werden.</i></p> <p><i>Anmerkung 2: Nummer 1A005 erfasst nicht Körperpanzer, die nur zum frontalen Schutz gegen Splitter und Druckwellen von nichtmilitärischen Sprengkörpern konstruiert sind.</i></p> <p><i>Anmerkung 3: Nummer 1A005 erfasst nicht Körperpanzer, die nur zum Schutz gegen Messer, Nägel, Nadeln oder stumpfe Traumata konstruiert sind.</i></p> <p>1A006 Ausrüstung, besonders konstruiert oder geändert für das Unschädlichmachen von unkonventionellen Spreng- und Brandvorrichtungen (USBV), wie folgt sowie besonders konstruierte Bestandteile und Zubehör hierfür.</p> <p><i>Anmerkung: SIEHE AUCH LISTE FÜR WAFFEN, MUNITION UND RÜSTUNGSMATERIAL.</i></p> <p>a) fernbediente Fahrzeuge;</p> <p>b) „Disrupter“.</p> <p><i>Technische Anmerkung:</i></p> <p><i>Im Sinne der Unternummer 1A006b sind „Disrupter“ Geräte, besonders konstruiert, um Sprengkörper mittels Beschuss mit einem flüssigen, festen oder zerbrechlichen Projektil funktionsunfähig zu machen.</i></p> <p><i>Anmerkung: Nummer 1A006 erfasst nicht Ausrüstung, wenn diese von ihrem Benutzer mitgeführt wird.</i></p> <p>1A007 Ausrüstung und Vorrichtungen, besonders konstruiert, um Ladungen und Vorrichtungen, die „energetische Materialien“ enthalten, elektrisch zu zünden, wie folgt.</p> <p><i>Anmerkung: SIEHE AUCH LISTE FÜR WAFFEN, MUNITION UND RÜSTUNGSMATERIAL, NUMMERN 3A229 UND 3A232.</i></p> <p>a) Zündvorrichtungen für Explosivstoffdetonatoren, entwickelt zur Zündung der von Unternummer 1A007b erfassten Explosivstoffdetonatoren.</p>
---	---

## IV. Genehmigungsverfahren BAFA

Anträge auf Ausfuhr-/Verbringungsgenehmigung bzw. Nullbescheide können mittels des [ELAN-K2 Ausfuhr-Systems](#) online gestellt werden.

Die Antragstellung erfolgt papierlos, Unterlagen können in PDF-Form hochgeladen werden.

Rückfragen des BAFA erfolgen medienbruchfrei über das System.

Durch das Formular „Sonstige Anfrage“ können Anfragen eingereicht werden, die nicht bereits durch die bestehenden Formulare abgedeckt werden.

Um das System nutzen zu können, muss man sich einmalig registrieren.

### Antragsarten

Allgemeine Genehmigungen

Anti-Folter-Verordnung

Auskünfte zur Güterliste

Einzelgenehmigungen

Feuerwaffen

Handels- und Vermittlungsgeschäfte

Nullbescheid

Sammelgenehmigungen

Voranfrage/Sonstige Anfrage

## IV. Gebühren in der Ausfuhrkontrolle

- [Gebührenverordnung](#)
- Genehmigungsgebühren für Dual-Use-Güter belaufen sich auf 159 bis 315 Euro
- Bestimmte Leistungen bleiben gebührenfrei, z.B. Nullbescheide, Auskunft zur Güterliste, Sendungen bis 5.000 Euro, Allgemeine Genehmigungen
- Es gibt ein neues Merkblatt „Gebühren in der Ausfuhrkontrolle“

**Abschnitt 5 – Verordnung (EU) 2021/821 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 2021 über eine Unionsregelung für die Kontrolle der Ausfuhr, der Vermittlung, der technischen Unterstützung der Durchfuhr und der Verbringung betreffend Güter mit doppeltem Verwendungszweck (EU-Dual-Use-Verordnung)**

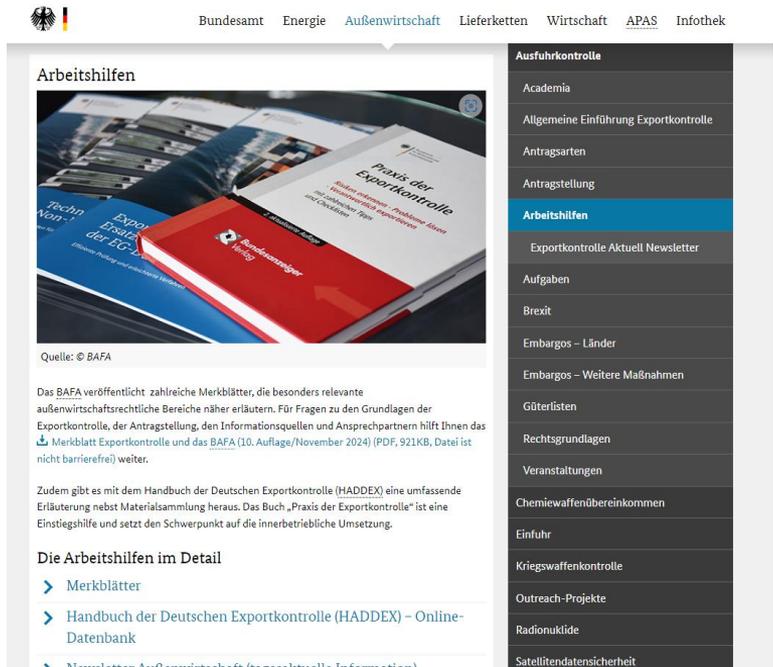
Nummer	Gebührentatbestand	Gebühren in Euro
1	Konstituierung einer Genehmigungspflicht und/oder Genehmigung nach Artikel 3 Absatz 1, 4 Absatz 1 Buchstabe a bis c, Artikel 5 Absatz 1, Artikel 10 Absatz 1, Artikel 11 Absatz 1 EU-Dual-Use-Verordnung	
1.1	Ohne Ressortbeteiligung	159
1.2	Mit Ressortbeteiligung	315
1.3	Vorübergehende Ausfuhren oder Verbringungen	Ermäßigung der Gebühr nach Nummer 1.1 bzw. 1.2 um 25 Prozent
1.4	Wiederausfuhren/-verbringungen	gebührenfrei
1.5	Verlängerung einer Genehmigung nach Nummer 1	
1.5.1	Ohne Ressortbeteiligung	40
1.5.2	Mit Ressortbeteiligung	252
1.5.3	Vorübergehende Ausfuhren oder Verbringungen	Ermäßigung der Gebühr nach Nummer 1.5.1 bzw. 1.5.2 um 25 Prozent
1.5.4	Wiederausfuhren/-verbringungen	gebührenfrei
1.6	Änderung einer Genehmigung nach Nummer 1	gebührenfrei

## IV. What's new @BAFA?

### Neue Informationsmaterialien 2024

- Merkblatt Immaterieller Technologietransfer
- Merkblatt Exportkontrolle und BAFA
- Merkblatt zur optimierten Antragstellung
- Merkblatt zu Allgemeinen Genehmigungen
- Aktualisierung vieler bestehender Merkblätter

Alle Merkblätter des BAFA in aktueller Version sind [hier](#) zu finden.



Bundesamt Energie Außenwirtschaft Lieferketten Wirtschaft APAS Infothek

### Arbeitshilfen

Quelle: © BAFA

Das BAFA veröffentlicht zahlreiche Merkblätter, die besonders relevante außenwirtschaftsrechtliche Bereiche näher erläutern. Für Fragen zu den Grundlagen der Exportkontrolle, der Antragstellung, den Informationsquellen und Ansprechpartnern hilft Ihnen das [Merkblatt Exportkontrolle](#) und das [BAFA \(10. Auflage/November 2024\)](#) (PDF, 921KB, Datei ist nicht barrierefrei) weiter.

Zudem gibt es mit dem Handbuch der Deutschen Exportkontrolle (HADDEX) eine umfassende Erläuterung nebst Materialsammlung heraus. Das Buch „Praxis der Exportkontrolle“ ist eine Einstiegshilfe und setzt den Schwerpunkt auf die innerbetriebliche Umsetzung.

Die Arbeitshilfen im Detail

- > [Merkblätter](#)
- > [Handbuch der Deutschen Exportkontrolle \(HADDEX\) – Online-Datenbank](#)
- > [Newsletter Außenwirtschaft \(regelmäßige Informationen\)](#)

**Ausfuhrkontrolle**  
 Academia  
 Allgemeine Einführung Exportkontrolle  
 Antragsarten  
 Antragstellung  
**Arbeitshilfen**  
 Exportkontrolle Aktuell Newsletter  
 Aufgaben  
 Brexit  
 Embargos – Länder  
 Embargos – Weitere Maßnahmen  
 Güterlisten  
 Rechtsgrundlagen  
 Veranstaltungen  
 Chemiewaffenübereinkommen  
 Einfuhr  
 Kriegswaffenkontrolle  
 Outreach-Projekte  
 Radionuklide  
 Satellitendatensicherheit

## IV. DIHK-Ideenpapier Exportkontrolle

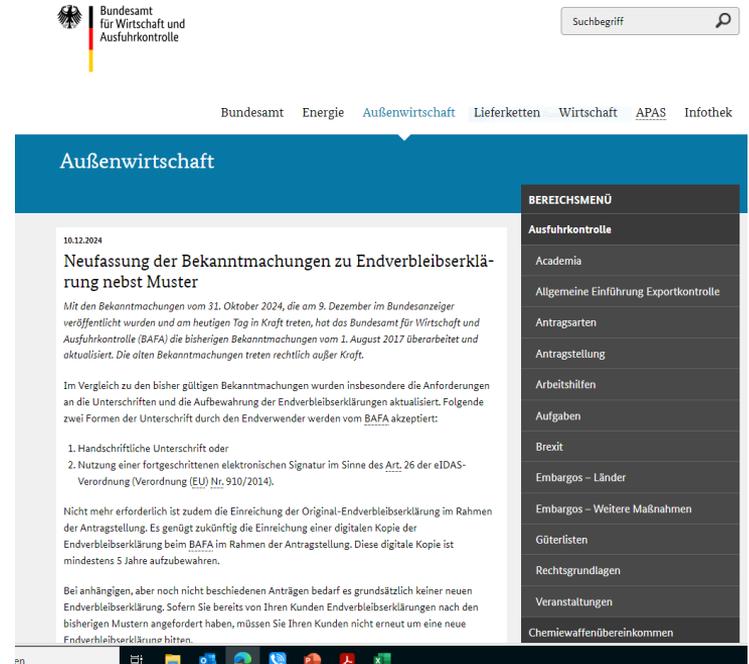
- Mehr Transparenz des BAFA (Fallsammlungen zu Entscheidungen, Guidance, Merkblätter)
- Homepage des BAFA: Umschlüsselungsverzeichnis/Güterlisten nutzerfreundlicher gestalten (EZT-Online)
- Zusammenarbeit Zoll und BAFA (besserer Austausch, fehlende Expertise beim Zoll)
- TARIC: Anzahl der Codierungen in den Ausfuhranmeldungen verringern
- Reduzierung der Bearbeitungszeiten im Genehmigungsverfahren

## IV. DIHK-Ideenpapier Exportkontrolle

- Allgemeine Genehmigungen
- Hinweise zu möglichen Allgemeinen Genehmigungen auf Güterlistenpositionsebene aufnehmen
- Maschinenlesbare Dateien für die Unternehmen(Umschlüsselung/Güterlisten)
- Embargoländer besser kenntlich machen
- Abschaffung ungenutzter Vorschriften
- Anpassung der Straf- und Bußgeldbestimmungen in der EU

## IV. DIHK-Ideenpapier Exportkontrolle

- Erfolg der IHK-Interessenvertretung
- Ein Vorschlag aus dem Ideenpapier wurde bereits umgesetzt
- Zeitgemäße Anforderungen an Endverbleibsdokumente für Rüstungsgüter: fortgeschrittene elektronische Signatur wird akzeptiert, kein Nassstempel mehr erforderlich



**Bundesanwalt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle**

Suchbegriff

Bundesanwalt Energie Außenwirtschaft Lieferketten Wirtschaft APAS Infothek

**Außenwirtschaft**

**BEREICHSMENÜ**

- Ausfuhrkontrolle
- Academia
- Allgemeine Einführung Exportkontrolle
- Antragsarten
- Antragstellung
- Arbeitshilfen
- Aufgaben
- Brexit
- Embargos – Länder
- Embargos – Weitere Maßnahmen
- Güterlisten
- Rechtsgrundlagen
- Veranstaltungen
- Chemiewaffenübereinkommen

10.12.2024

**Neufassung der Bekanntmachungen zu Endverbleibserklärung nebst Muster**

*Mit den Bekanntmachungen vom 31. Oktober 2024, die am 9. Dezember im Bundesanzeiger veröffentlicht wurden und am heutigen Tag in Kraft treten, hat das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) die bisherigen Bekanntmachungen vom 1. August 2017 überarbeitet und aktualisiert. Die alten Bekanntmachungen treten rechtlich außer Kraft.*

Im Vergleich zu den bisher gültigen Bekanntmachungen wurden insbesondere die Anforderungen an die Unterschriften und die Aufbewahrung der Endverbleibserklärungen aktualisiert. Folgende zwei Formen der Unterschrift durch den Endverwender werden vom BAFA akzeptiert:

1. Handschriftliche Unterschrift oder
2. Nutzung einer fortgeschrittenen elektronischen Signatur im Sinne des Art. 26 der eIDAS-Verordnung (Verordnung (EU) Nr. 910/2014).

Nicht mehr erforderlich ist zudem die Einreichung der Original-Endverbleibserklärung im Rahmen der Antragstellung. Es genügt zukünftig die Einreichung einer digitalen Kopie der Endverbleibserklärung beim BAFA im Rahmen der Antragstellung. Diese digitale Kopie ist mindestens 5 Jahre aufzubewahren.

Bei anhängigen, aber noch nicht beschiedenen Anträgen bedarf es grundsätzlich keiner neuen Endverbleibserklärung. Sofern Sie bereits von Ihren Kunden Endverbleibserklärungen nach den bisherigen Mustern angefordert haben, müssen Sie Ihren Kunden nicht erneut um eine neue Endverbleibserklärung bitten.



# V. Ausländische Vorschriften



## V. EU-Portal: Access2Markets

- Recherchemöglichkeit Import, Export, innergemeinschaftliche Lieferungen (z. B. Zollsätze, Einfuhrbestimmungen, zuständige Behörden, nationale Steuern)
- Aktuell 147 Länder verfügbar
- 12 neue Länder: Andorra, Bhutan, Burundi, die Färöer-Inseln, Gibraltar, Grönland, Mongolei, Nepal, Neukaledonien, Ruanda, Sambia und Timor-Leste
- Neue/ausgebaute Module:
  - Access2Procurement: öffentliche Ausschreibungen
  - Access2Conformity: ausländische Konformitätsanforderungen
  - Access2Service: Dienstleistungsverkehr

## V. A2M: Beispielsuche Export

Immer EU-Mitgliedsstaat als Exportland eintragen – auch bei Transithandel

**Access2Markets**

Home Goods Services Investment Markets Toolboxes Contact My Trade Assistant

**My Trade Assistant**  
Including ROSA Rules of Origin Self-Assessment

Product name or HS code: 3926

Country from: Germany

Country to: [Dropdown]

Search >

**Exporting from the EU into the EU - all you need to know**

Product-by-product information on:

- tariffs & taxes
- rules of origin
- product requirements
- customs procedures
- trade agreements
- statistics

for all EU countries and for more than 200 countries around the world.

Meet **ROSA**

Rules of origin Trade agreements Statistics Company stories Focus on SMEs

## V. A2M: Beispielsuche Export

Zollsätze für das Produkt und Infos zu:

- Weiteren Waren derselben Position (tariffs under a heading)
- Präferenziellen Ursprungsregeln
- Steuern bei der Einfuhr
- Erforderlichen Dokumenten
- Handelshemmnissen
- Handelsstromstatistik

**Ausfuhr in Nicht-EU-Länder**

Ergebnisse für Produktcode 8422.20 von Deutschland bis Kanada

**Zollsätze**

- Zölle einer Tarifposition
- Ursprungsregeln
  - Ursprungsregeln – ROSA
  - Origin documentation and verification
  - Ursprungsregeln für andere Abkommen
- Steuern
- Verfahren und Formalitäten
- Handelshemmnisse
- Handelsstromstatistik
- Interpretation der Ergebnisse

**Tarife**

Letzte Aktualisierung: 06. Dezember 2023

**Access2Conformity**

The new "Access2Conformity" tool will allow EU exporters large and small to save time and money by testing and certifying products in the EU, instead of in third countries.

[Go to Access2Conformity](#)

<b>GEN</b>	<b>Allgemeiner Zollsatz</b>	<b>35% of FOB value</b>
	Für 3 Länder und Gebiete geltender Zollsatz	
<b>MFN</b>	<b>Meistbegünstigungszollsatz</b>	<b>0%</b>
	Für 232 Länder und Gebiete geltender Zollsatz	
<b>EU</b>	<b>EU-Präferenzzollsatz</b>	<b>0%</b>
	Für 27 Länder und Gebiete geltender Zollsatz	

**MFN: Generelle Zollhöhe (WTO)**

**EU-Präferenz Zoll mit Nachweis**

**Anmerkungen**

Abkommen

For current information on the preferential trade arrangements, please choose "Procedures and Formalities". The "Overview" contains a paragraph on "Preferential Treatment" that may be directly accessed from the list of contents.

## V. Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)

- Pflicht zu prüfen, dass die Geschäftstätigkeit nicht gegen Aspekte wie Arbeitsrecht, Mindestlohn, Gesundheit und Umweltschutz verstößt:
  - Seit 1. Januar 2023 für Unternehmen mit i. d. R. mindestens 3.000 Arbeitnehmern
  - Seit 1. Januar 2024 für Unternehmen mit i. d. R. mindestens 1.000 Arbeitnehmern
- CSDDD (Europäische Lieferkettenrichtlinie) am 25. Juli 2024 in Kraft getreten
- CSDDD weist an mehreren Stellen strengere Regelungen auf im Vergleich zum LkSG
- Anpassung am deutschen Lieferkettengesetz notwendig
- BAFA: Frist zur Einreichung erster Bericht auf 31.12.2025 verschoben

**Juli 2026:**  
(2 Jahre nach Inkrafttreten)

EU-Mitgliedstaaten müssen die CSDDD in nationales Recht umsetzen, in Deutschland voraussichtlich durch Anpassung des LkSG.

**2027**  
(3 Jahre nach Inkrafttreten)

CSDDD anzuwenden für Unternehmen mit

- Mehr als 5.000 Beschäftigten
- Mehr als 1,5 Milliarden EUR weltweitem Nettjahresumsatz

**2028**  
(4 Jahre nach Inkrafttreten)

CSDDD anzuwenden für Unternehmen mit

- Mehr als 3.000 Beschäftigten
- Mehr als 900 Mio. EUR weltweitem Nettjahresumsatz

**2029**  
(5 Jahre nach Inkrafttreten)

CSDDD anzuwenden für Unternehmen mit

- Mehr als 1.000 Beschäftigten
- Mehr als 450 Mio. EUR weltweitem Nettjahresumsatz

## V. EU-VO zu entwaldungsfreien Lieferketten

Die Europäische Union (EU) hat eine neue Verordnung auf den Weg gebracht: Die "EU-Verordnung für entwaldungsfreie Produkte", kurz EUDR (Englisch: regulation on deforestation-free products). Für die Umsetzung und Durchführung der Verordnung in Deutschland ist die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung ([BLE](#)) zuständig.

### Schutz der Wälder

- Die EUDR zielt auf den weltweiten Schutz von Wäldern vor Waldschädigung und Abholzung sowie den Schutz der lokalen Bevölkerung ab.

### Relevante Rohstoffe

- Gegenstand der Verordnung sind 7 relevante Rohstoffe: Rinder, Kakao, Kaffee, Ölpalme, Kautschuk, Soja und Holz
- Außerdem hat die EU eine Liste daraus hergestellter, relevanter Erzeugnisse definiert.

### Anwendung der EUDR

- Ab dem 30.12.2025 müssen Unternehmen vor Bereitstellung, Import oder Export relevanter Rohstoffe bzw. Erzeugnisse in den, auf dem oder aus dem EU-Markt die Entwaldungsfreiheit und Legalität der ursprünglichen Rohstoffe am Produktionsort analysieren.

### Sorgfaltserklärung

- Die Unternehmen müssen Sorgfaltserklärungen abgeben.
- Ohne die Abgabe einer Sorgfaltserklärung dürfen die relevanten Rohstoffe bzw. Erzeugnisse nicht mehr auf dem EU-Markt bereitgestellt, importiert oder exportiert werden.

### Konsequenzen bei Nichteinhaltung

- Es drohen Strafen wie EU-weite Produktrückrufe oder Geldbußen von bis zu 4% des EU-weiten Gruppenumsatzes.
- In Deutschland ist die BLE zuständig und wird die Einhaltung der Sorgfaltspflichten überwachen und kontrollieren.

## V. EU-VO zu entwaldungsfreien Lieferketten

Gegenstand der Verordnung sind die folgenden Rohstoffe:

### Sachlicher Anwendungsbereich

#### ▪ Rohstoffe:

- ✓ Rinder
- ✓ Kakao
- ✓ Kaffee
- ✓ Ölpalme
- ✓ Kautschuk
- ✓ Soja
- ✓ Holz

#### ▪ Relevante Erzeugnisse:

- Bestimmte Erzeugnisse, die relevante Rohstoffe enthalten, mit ihnen gefüttert oder unter deren Verwendung hergestellt wurden

### Relevante Rohstoffe

Rinder    Kakao    Kaffee    Ölpalme    Kautschuk    Soja    Holz

### Beispiele relevanter Erzeugnisse

Steak    Schoko-    Espresso    Kosmetik-    Gummi-    Miso-    Verpackungs-  
           lade                    produkte    handschuhe    Paste    material

Aber auch "Zwischenprodukte" wie Glycerin, Palmitinsäure, Carbonsäuren, Fettalkohole, Luftreifen, Felgenbänder, Fäden und Schnüre aus Kautschuk, Waren aus Weich- und Hartkautschuk, Faserplatten aus Holz.

## V. EU-VO zu entwaldungsfreien Lieferketten

Produktbezogener Anwendungsbereich ([Anhang I](#)):

- Rinder 0102 21, 0102 29, ex 0201, ex 0202, ex 0206 10, ex 0206 22, ex 0206 29, ex 1602 50, ex 4101, ex 4104, ex 4107
- Kakao 1801 – 1806
- Kaffee 0901
- Ölpalme 1207 10, 1511, 1513 21, 1513 29, 2306 60, ex 2905 45, 2915 70, 2915 90, 3823 11, 3823 12, 3823 19, 3823 70
- Kautschuk 4001, ex 4005 – ex 4008, ex 4010 – ex 4013, ex 4015 – ex 4017
- Soja 1201, 1208 10, 1507, 2304
- Holz 4401 – 4421; Halbstoffe und Papier der Kapitel 47 und 48; ex 49; ex 9401 Sitzmöbel (ausgenommen 9402) 9403 30, 9403 40, 9403 50, 9403 60 und 9403 91 Holzmöbel und Teile davon; 9406 10 Vorgefertigte Gebäude aus Holz

# V. EU-VO zu entwaldungsfreien Lieferketten

## EU-Informationssystem zur Abgabe der Sorgfaltserklärung

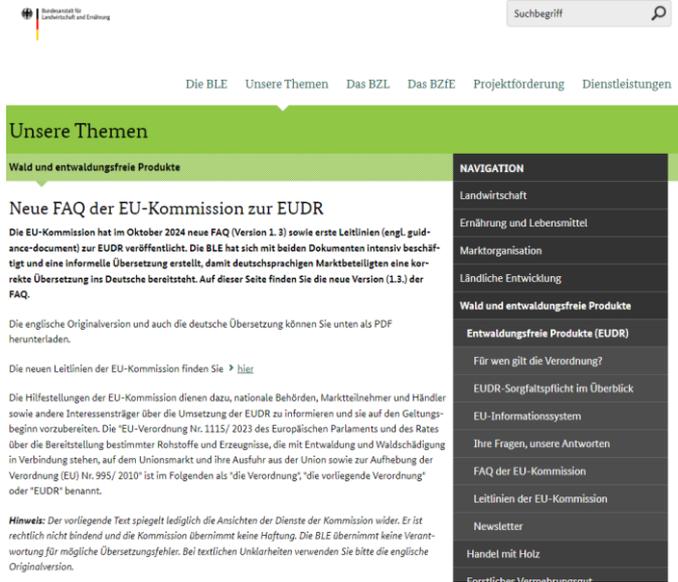
**Unsere Themen**

Wald und entwaldungsfreie Produkte	<b>NAVIGATION</b>
Entwaldungsfreie Produkte (EUDR)	Landwirtschaft
<p><b>EU-Informationssystem: So funktioniert es</b></p> <p>Wer aufgrund der neuen EU-Verordnung für entwaldungsfreie Produkte (EUDR) eine Sorgfaltserklärung abgeben muss, reicht diese künftig digital in einem von der EU-Kommission zur Verfügung gestellten IT-System ein.</p> <p>In diesem sogenannten "EU-Informationssystem" (englisch: information system of the deforestation regulation) erhalten die Marktbeteiligten bei Abgabe einer Sorgfaltserklärung (Due Diligence Statement) eine Referenznummer, die sie für die Einfuhr oder Ausfuhr von relevanten Erzeugnissen brauchen. Diese Referenznummer wird entlang der Lieferkette weitergegeben. Die eingereichten Sorgfaltserklärungen überprüfen die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten, in Deutschland ist dies die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE).</p> <p>Das Informationssystem ermöglicht es somit Marktteilnehmern, Händlern und ihren Bevollmächtigten, ihre Erklärungen zur Erfüllung der Sorgfaltspflicht abzugeben. Das System ist einfach zu nutzen und bietet für die meisten benötigten Angaben Auswahlmöglichkeiten zum Anklicken.</p> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p><b>EU-Informationssystem einsatzbereit</b></p> <p>Die finale Version des EU-Informationssystems steht seit dem Mittag des 6. Novembers 2024 allen Marktbeteiligten zur Verfügung. Sie können sich unter folgendem Link registrieren und anmelden: <a href="https://eudr-website.ec.europa.eu/tracesnt/login">https://eudr-website.ec.europa.eu/tracesnt/login</a></p> </div> <p><b>Hinweis:</b> Alle, die sich zuvor zur Übung in der Trainingsumgebung des Systems registriert hatten, müssen dies in der finalen Version erneut tun. Die Unternehmenskonten in der Trainingsumgebung wurden gelöscht.</p> <p><b>So funktioniert die Registrierung</b></p> <p>Zunächst ein Tipp, um Ihnen den Prozess zu erleichtern: Alle Internetseiten der EU-Kommission lassen</p>	Ernährung und Lebensmittel
	Marktorganisation
	Ländliche Entwicklung
	Wald und entwaldungsfreie Produkte
	Entwaldungsfreie Produkte (EUDR)
	Für wen gilt die Verordnung?
	EUDR-Sorgfaltspflicht im Überblick
	EU-Informationssystem
	Ihre Fragen, unsere Antworten
	FAQ der EU-Kommission
	Leitlinien der EU-Kommission
	Newsletter
	Handel mit Holz
	Forstliches Vermehrungsgut
	Fischerei
	Klima
	Nachhaltiger Konsum

The screenshot shows the login page of the EUDR (EU Deforestation Regulation) information system. At the top, it features the European Commission logo and the text 'EUDR'. Below this, there is a navigation bar with 'EUDR' and 'Anmeldung'. The main content area is titled 'Willkommen' and includes a large green 'Anmelden' button. A message states: 'Bitte melden Sie sich über den EU-Login an, indem Sie auf die Schaltfläche unten klicken und die Anweisungen befolgen.' Below the button, there is a link for 'Anmelden' and a note: 'Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie Ihr Passwort im EU-Login zurücksetzen.' A red warning message reads: 'WICHTIG: Ab dem 01.04.2025 werden SMS nicht länger als Zwei-Faktor Authentifizierung akzeptiert. Mehr Information zu alternativen Loginmethoden finden Sie hier.' On the right side, there is a blue box titled 'Haben Sie kein Konto?' with a link 'How to create an EU login account'. At the bottom, there is a footer with links for 'Letzte Aktualisierung: 2024', 'Richtlinien', 'Terms of Use', 'Cookies', 'Datenschutzerklärung', 'Zugänglichkeit', 'Glossar', 'Kontakt', and 'Seitenanfang'. The footer also includes 'Europäische Kommission - DG Environment' and 'EUDR 7.1.1 eudr (03/12/2024 11:49:16) - verarbeitet von c51'.

# V. EU-VO zu entwaldungsfreien Lieferketten

## Hilfsmittel FAQ EU-Kommission mit Leitfaden



Suchbegriff

Die BLE Unsere Themen Das BZL Das BZfE Projektförderung Dienstleistungen

### Unsere Themen

Wald und entwaldungsfreie Produkte

#### Neue FAQ der EU-Kommission zur EUDR

Die EU-Kommission hat im Oktober 2024 neue FAQ (Version 1.3) sowie erste Leitlinien (engl. guidance-document) zur EUDR veröffentlicht. Die BLE hat sich mit beiden Dokumenten intensiv beschäftigt und eine informelle Übersetzung erstellt, damit deutschsprachigen Marktsteilnehmern eine korrekte Übersetzung ins Deutsche bereitsteht. Auf dieser Seite finden Sie die neue Version (1.3.) der FAQ.

Die englische Originalversion und auch die deutsche Übersetzung können Sie unten als PDF herunterladen.

Die neuen Leitlinien der EU-Kommission finden Sie [hier](#).

Die Hilfestellungen der EU-Kommission dienen dazu, nationale Behörden, Marktteilnehmer und Händler sowie andere Interessensträger über die Umsetzung der EUDR zu informieren und sie auf den Geltungsbeginn vorzubereiten. Die "EU-Verordnung Nr. 1115/ 2023 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Bereitstellung bestimmter Rohstoffe und Erzeugnisse, die mit Entwaldung und Waldschädigung in Verbindung stehen, auf dem Unionsmarkt und ihre Ausfuhr aus der Union sowie zur Aufhebung der Verordnung (EU) Nr. 995/ 2010" ist im Folgenden als "die Verordnung", "die vorliegende Verordnung" oder "EUDR" benannt.

**Hinweis:** Der vorliegende Text spiegelt lediglich die Ansichten der Dienste der Kommission wider. Er ist rechtlich nicht bindend und die Kommission übernimmt keine Haftung. Die BLE übernimmt keine Verantwortung für mögliche Übersetzungsfehler. Bei textlichen Unklarheiten verwenden Sie bitte die englische Originalversion.

**NAVIGATION**

- Landwirtschaft
- Ernährung und Lebensmittel
- Marktorganisation
- Ländliche Entwicklung
- Wald und entwaldungsfreie Produkte**
- Entwaldungsfreie Produkte (EUDR)
- Für wen gilt die Verordnung?
- EUDR-Sorgfaltspflicht im Überblick
- EU-Informationssystem
- Ihre Fragen, unsere Antworten
- FAQ der EU-Kommission
- Leitlinien der EU-Kommission
- Newsletter
- Handel mit Holz
- Forestlichen Verarbeitungsprozess

## 7. Produktumfang

- ▼ a) Erläuterung – Verpackung und Verpackungsmaterialien
- ▼ b) Erläuterung – Abfall und Wiedergewinnungsprodukte

### a) Erläuterung – Verpackung und Verpackungsmaterialien

Einschlägige Rechtsvorschriften: EUDR – Artikel 2 Begriffsbestimmungen; Anhang I zur EUDR

Anhang I zur EUDR beinhaltet die Liste der relevanten Rohstoffe und relevanten Erzeugnisse gemäß Einstufung in der Kombinierten Nomenklatur in Anhang I zu Verordnung (EWG) Nr. 2658/ 87 des Rates.

Folgendes fällt unter den HS-Code 4819: "Schachteln, Kartons, Säcke, Beutel, Tüten und andere Verpackungsmittel aus Papier, Pappe, Zellstoffwatte oder Vliesen aus Zellstofffasern; Aktenordner, Briefkörbe und ähnliche Artikel aus Papier oder Pappe von der in Büros, Geschäften und dergleichen verwendeten Art".

- Wird einer der oben genannten Artikel nicht als Verpackung für ein anderes Erzeugnis, sondern als eigenständiges Erzeugnis in Verkehr gebracht oder ausgeführt, fällt er unter die Verordnung, sodass die Verpflichtungen der EUDR gelten.
- Dient ein Verpackungsmaterial gemäß HS-Code 4819 zum „Stützen, zum Schutz oder zum Tragen“ eines anderen Erzeugnisses, fällt es nicht unter die Verordnung.

Folgendes fällt unter den HS-Code 4415: "Kisten, Kistchen, Verschläge, Trommeln und ähnliche Verpackungsmittel aus Holz; Kabeltrommeln aus Holz; Flachpaletten, Boxpaletten und andere Ladungsträger aus Holz; Palettenaufsatzwände aus Holz".

- Wird einer der oben genannten Artikel als eigenständiges Erzeugnis in Verkehr gebracht oder ausgeführt, fällt er unter die Verordnung, sodass die Verpflichtungen der EUDR gelten.
- Unter HS-Code 4415 fallende Artikel, die ausschließlich als Verpackungsmaterial zum Stützen, zum Schutz oder zum Tragen eines anderen in Verkehr gebrachten Erzeugnisses dienen, unterliegen nicht der EUDR.

## V. Importverbot für Waren aus Zwangsarbeit

- Verordnung der EU über ein Importverbot von Produkten, die in Zwangsarbeit hergestellt wurden – unabhängig vom Herstellungsort
- Einfuhrüberwachung durch nationale Zollverwaltung
- Die Kommission wird eine Datenbank für Bereiche und Produkte mit Zwangsarbeitsrisiko einrichten, um die Arbeit der zuständigen Behörden bei der Bewertung möglicher Verstöße gegen diese Verordnung zu unterstützen
- Kontrolle und Durchsetzung durch nationale Behörden
- [Rat der EU](#) hat am 19. November 2024 angenommen
- Veröffentlichung der VO (EU) 2024/3015 im [Amtsblatt der EU](#) am 12. Dezember 2024
- Nach Inkrafttreten 36-monatige Übergangsfrist, die VO gilt ab dem 14. Dezember 2027

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



**Holger von der Burg**

Teamleiter Zoll- und Außenwirtschaftsrecht

Abteilung International

Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf

E-Mail: [holger.vonderburg@duesseldorf.ihk.de](mailto:holger.vonderburg@duesseldorf.ihk.de)